

Tagebuch des Fürsten Christian II. von Anhalt-Bernburg: Juli 1646

WDB – Wolfenbütteler Digitale Bibliothek
work in progress (Stand: 11.04.2024)

Inhaltsverzeichnis

Editorische Notiz.....	V
Erklärung häufiger Symbole.....	VI
01. Juli 1646.....	2
<i>Beratung mit den Fürsten August, Ludwig, Johann Kasimir und Friedrich sowie einigen Räten und Vertretern der anhaltischen Landstände – Rückkehr nach Bernburg – Gestriger Bericht durch den landständischen Unterdirektor und kurbrandenburgischen Obristen Dietrich von dem Werder.</i>	
02. Juli 1646.....	7
<i>Meinungsverschiedenheiten bei den gestrigen Dessauer Beratungen – Wirtschaftssachen – Besuch durch den Quellendorfer Pfarrer Philipp Beckmann – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – Besichtigung des Mühlenbaus – Rückkehr der Gemahlin Eleonora Sophia aus der Grafschaft Schwarzburg – Jahrmarkt.</i>	
03. Juli 1646.....	11
<i>Abschied von Georg Friedrich von Börstel – Gespräch mit dem Diakon Bartholomäus Jonius – Bericht durch den Kammerdiener Jakob Ludwig Schwartzberger – Entsendung des Hofmeisters Heinrich Friedrich von Einsiedel nach Zerbst – Geldangelegenheiten.</i>	
04. Juli 1646.....	12
<i>Abreise des Fürstin-Hofjunkers Hans Christoph von Witzscher zum Hornhausener Heilbrunnen – Ausritt nach Pful – Wirtschaftssachen – Rückkehr des Lakaien Martin Haug aus Bremen und Oldenburg – Korrespondenz.</i>	
05. Juli 1646.....	13
<i>Korrespondenz – Anhörung zweier Predigten – Börstel als Essensgast – Kriegsnachrichten – Erbkonflikt mit Bruder Friedrich – Rückkehr von Einsiedel aus Zerbst – Gartenspaziergang mit der Gemahlin.</i>	
06. Juli 1646.....	16
<i>Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – Kriegsfolgen – Entsendung von Einsiedel, des Amtmannes Thomas Benckendorf, des Stadtvogts Georg Reichardt und des Kammervwalters Tobias Steffek nach Köthen – Beratung mit dem Kammerrat Dr. Joachim Mechovius – Erkundigung beim früheren Regierungspräsidenten Heinrich von Börstel – Spaziergang zu Wirtschaftsgebäuden – Korrespondenz – Rückkehr von Steffek aus Köthen.</i>	
07. Juli 1646.....	19
<i>Ausritt auf die Felder – Kriegsfolgen – Gartenspaziergang mit der Gemahlin – Begräbnis des Barbiermeisters und Chirurgen Friedrich Neuser – Wirtschaftssachen – Rückkehr von Einsiedel, Benckendorf und Reichardt aus Köthen – Korrespondenz.</i>	
08. Juli 1646.....	20
<i>Kriegsfolgen – Anhörung der Predigt – Bericht durch Einsiedel, Benckendorf und Reichardt – Korrespondenz.</i>	
09. Juli 1646.....	21
<i>Ausritt auf die Felder – Korrespondenz – Nachrichten – Gartenspaziergang mit der Gemahlin.</i>	
10. Juli 1646.....	22

Entsendung des Lakaien Christian Große nach Ballenstedt und des Kammerjunkers Abraham von Rindtorf nach Zerbst – Rückkehr des Majors und Stadtkommandanten Hans Albrecht von Halck aus Berlin sowie des Rates Melchior Loyß aus Hornhausen – Korrespondenz.

11. Juli 1646.....	23
<i>Ankunft der Pagen Ernst Gottlieb von Börstel und Georg Ehrenreich von Roggendorf aus Leiden – Korrespondenz – Spaziergang – Nachrichten.</i>	
12. Juli 1646.....	24
<i>Große Hitze – Erfolglose Rückkehr von Rindtorf aus Zerbst – Zweimaliger Kirchgang – Halck, Georg Friedrich von Börstel und der Hofprediger Konrad Theopold als Mittagsgäste – Gartenspaziergang mit der Familie.</i>	
13. Juli 1646.....	25
<i>Entsendung des Lakaien Christian in die Markgrafschaft Brandenburg – Ausritt auf die Felder bis Zepzig – Verjagen eines Wildschweines – Barbara von Oepp als Mittagsgast – Kriegsfolgen – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – Gartenspaziergang mit der Gemahlin.</i>	
14. Juli 1646.....	28
<i>Entsendung von Rindtorf und Steffek nach Ballenstedt – Wirtschaftssachen – Feldspaziergang mit der Gemahlin.</i>	
15. Juli 1646.....	29
<i>Korrespondenz – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – Bertha von Krosigk und Halck als Mittagsgäste – Kontribution – Gartenspaziergang mit der Gemahlin – Rückkehr von Rindtorf und Steffek.</i>	
16. Juli 1646.....	31
<i>Wirtschaftssachen – Kontribution – Gartenspaziergang mit der Gemahlin – Rückkehr des Lakaien Johann Balthasar Oberlender – Korrespondenz.</i>	
17. Juli 1646.....	33
<i>Abreise von Steffek nach Halle (Saale) und Leipzig – Versorgung durchziehender schwedischer Reiter – Gespräch mit Dr. Mechovius – Nachrichten – Abendspaziergang zum Pfaffenbusch und zu den Klipperbergen – Gartenaufenthalt der Gemahlin mit der Familie.</i>	
18. Juli 1646.....	35
<i>Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – Fürst Lebrecht als Mittagsgast – Wirtschaftssachen.</i>	
19. Juli 1646.....	37
<i>Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – Börstel als Mittagsgast – Kontribution – Anhörung zweier Predigten.</i>	
20. Juli 1646.....	39
<i>Rückkehr von Steffek aus Leipzig und Halle (Saale) – Plötzlicher Regen bei Ausritt auf die Felder – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – Rückkehr von Witzscher aus Hornhausen – Korrespondenz.</i>	
21. Juli 1646.....	41
<i>Nachrichten – Wirtschaftssachen – Gartenspaziergang mit der Familie.</i>	
22. Juli 1646.....	42
<i>Wirtschaftssachen – Korrespondenz.</i>	

23. Juli 1646.....	42
<i>Korrespondenz – Ausritt auf die Felder bis Zepzig – Wirtschaftssachen – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten.</i>	
24. Juli 1646.....	47
<i>Rückkehr von Oberlender und anderen Bediensteten aus Ballenstedt – Ausritt auf die Felder bis Pful – Korrespondenz – Nachrichten – Einquartierung der schwedischen Offiziersgattin Christina Lillie und ihres Gefolges in der Stadt – Administratives – Gartenspaziergang mit der Gemahlin sowie den Schwestern Sophia Margaretha und Dorothea Bathilde.</i>	
25. Juli 1646.....	49
<i>Starkes Nachtgewitter – Absendung des Lakaien Martin Haug – Wirtschaftssachen – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – Weiterreise von Frau Lillie nach Hornhausen – Regen am Abend.</i>	
26. Juli 1646.....	52
<i>Zweimaliger Kirchgang – Dr. Mechovius, Theopold und Börstel als Mittagsgäste – Nachrichten – Gespräch mit dem Leibarzt Dr. Johann Brandt.</i>	
27. Juli 1646.....	53
<i>Rückkehr von Christian aus der Markgrafschaft Brandenburg – Korrespondenz – Wirtschaftssachen – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten.</i>	
28. Juli 1646.....	55
<i>Spaziergang auf die Felder – Wirtschaftssachen – Korrespondenz – Entsendung von Rindtorf nach Ballenstedt – Unwohlsein von Steffek – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – Rückkehr von Halck aus Hornhausen.</i>	
29. Juli 1646.....	56
<i>Traum – Administratives – Beratung mit Dr. Mechovius – Nachrichten.</i>	
30. Juli 1646.....	57
<i>Korrespondenz – Beratung mit Dr. Mechovius – Wirtschaftssachen.</i>	
31. Juli 1646.....	57
<i>Korrespondenz – Beratung mit Dr. Mechovius – Truppendurchzüge – Beschenkung von Halck mit einem Pferd – Hasenjagd durch den jüngsten Sohn Karl Ursinus.</i>	
Personenregister.....	60
Ortsregister.....	64
Körperschaftsregister.....	66

Editorische Notiz

Diese pdf-Datei ist als Ergänzung und zusätzliches Angebot zur digitalen Edition gedacht. Sie erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und Richtigkeit. Zur diplomatischen und kommentierten Ausgabe der Tagebücher Christians II. von Anhalt-Bernburg konsultieren Sie bitte die digitale Edition in der Wolfenbütteler Digitalen Bibliothek: <http://diglib.hab.de/edoc/ed000228/start.htm>

Die Textgestalt der pdf-Ausgabe folgt soweit wie technisch möglich den Editionsrichtlinien der digitalen Edition (abrufbar unter: http://www.tagebuch-christian-ii-anhalt.de/index.php?article_id=7). Technisch bedingte Unterschiede betreffen hauptsächlich den Anmerkungsapparat: Text- und Sachkommentar wurden zu einem Apparat zusammengefasst, desweiteren alle durch Tooltip realisierten Kommentare in Fußnoten überführt. Um Redundanzen möglichst zu beschränken und den Fußnotenapparat nicht zu sehr zu überfrachten, werden allerdings bei Personen nur die für eine Identifizierung unbedingt notwendigen Informationen angegeben. Dazu zählen eine vereinheitlichte Namensansetzung und, soweit bekannt, die Lebensdaten. Unter der in den Fußnoten angegebenen Namensansetzung, sind die Personen und zusätzliche Informationen zu ihnen leicht im Personenregister der digitalen Edition zu finden. Ausgenommen von der Darstellung im Fußnotenapparat sind Symbole und die per Tooltip aufgelösten Abkürzungen. Symbole sind in einer vorangestellten Übersicht erklärt, Abkürzungen werden durch ihre Bedeutungsentsprechung in geschweiften Klammern ersetzt. Grundsätzlich wurde versucht, den Informationsgehalt und die Standards der digitalen Edition in der pdf-Ausgabe beizubehalten.

Achtung: Diese pdf ist nicht zitierfähig!

Erklärung häufiger Symbole

⌘	böser/gefährlicher/schädlicher/unglücklicher/ unglückseliger Tag (tatsächlich oder befürchtet)
⊕	
☾	Montag
♈	Dienstag
♉	Mittwoch
♊	Donnerstag
♋	Freitag
♌	Samstag
♍	Sonntag

Tagebucheinträge

01. Juli 1646

[[366r]]

8 den 1. Julij¹ : 1646.

[1.] In consilio² wirdt eingebracht, der außschoß³ bewilligung nach dem der Oberste Werder⁴ zimliche difficulteten⁵ gemacht. Jch dringe darauf, es solle im Augusto⁶ die neue anlage, erst angehen, vndt vom 10^{ten}: an biß in den: 10^{ten}: October wahren. Etzliche disputiren stargk darwider, insonderheit der Obrist leutnant Knoche⁷ vndt Fürst Johann Casimir⁸, vndt wollen es solle den 10^{ten}: Julij⁹ schon angehen, da doch derselbe außgeschrieben, nach voriger anlage. Mein vorschlag, wirdt approbiret¹⁰. 2. An Rectorem Wendelinum^{11 12} wirdt geschrieben, sein Videtur¹³ einzuholen, wegen des Gymnasij¹⁴. 3. Fueßen¹⁵ commißario¹⁶ in Magdeburg¹⁷ rahten die vom Außschuß, wie auch Fürst Iohann Casimir vndt Knoche, sein petitum¹⁸ derer, vom Ertzhertzogk¹⁹, angewiesenen 40 {Reichsthaler} Monatlich, pure²⁰ abzuschlagen, weil wir in den Ober:²¹ nicht in den NiederSächsischen Krayß²², gehöreten, vndt weil wir 400 Monat, Römerzug²³ zu viel gegeben, deren abrechnung, er zu befördern, alßdann möchte Man etwas thun, es liefe wieder die Reichs abschiede, wehr[e] [[366v]] vom Kayser²⁴, nicht an vnß begehret worden. Liefe wieder des Reichs²⁵ herkommen. Machte andern ein præjuditz. Barby²⁶ würde etwaß, auß courtoisie²⁷ præsentiren.

1 Übersetzung: "des Juli"

2 Übersetzung: "Im Rat"

3 Anhalt, Großer Ausschuss der Landstände.

4 Werder, Dietrich von dem (1584-1657).

5 Difficultet: Schwierigkeit.

6 Übersetzung: "August"

7 Knoch(e), Christian Ernst von (1608-1655).

8 Anhalt-Dessau, Johann Kasimir, Fürst von (1596-1660).

9 Übersetzung: "des Juli"

10 approbiren: billigen.

11 Wendelin, Marcus Friedrich (1) (1584-1652).

12 Übersetzung: "den Rektor Wendelin"

13 Übersetzung: "es beliebt"

14 Gymnasium Illustre Zerbst: Im Jahr 1582 gegründete höhere Landesschule für das gesamte Fürstentum Anhalt.

15 Fuß, Johann Ludwig.

16 Übersetzung: "dem Kommissar"

17 Magdeburg.

18 Übersetzung: "Gesuch"

19 Österreich, Leopold Wilhelm, Erzherzog von (1614-1662).

20 Übersetzung: "unbedingt"

21 Obersächsischer Reichskreis.

22 Niedersächsischer Reichskreis.

23 Römerzug: von den Reichsständen zu entrichtender, in Matrikeln festgelegter finanzieller Beitrag, der ursprünglich zur Finanzierung des Begleitzuges der deutschen Könige zur Kaiserkrönung nach Rom, später zur Deckung der monatlichen Kosten für die Unterhaltung und Besoldung von Truppenkontingenten des Reichs und der Kreise diente.

24 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

25 Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation).

26 Barby und Mühligen, Jost Günther, Graf von (1598-1651).

Stollbergk²⁸ jnnleichem. Man solte es Recusiren²⁹. Cantzler *Doctor Müller*³⁰. Rächt zu einem präsent, weil er³¹ ein leütteplagker, vndt des Ertzhertzogs³² blancqueet mißbrauchte. Könnte er den Römerzug³³ abwenden, oder die gethanen vorschöbe³⁴, wieder zu wege bringen, so möchte man jhm, eine recompens gönnen. Solte auch die *Kayserliche*³⁵ armèe wiederkommen, vndt das glück vmb schlagen, wehre es gut, ne noceat³⁶, ihn bey willen, zu erhalten. Christian Henrich Börstel³⁷. Rächt zu einem Präsent von 100 {Reichsthaler} *Doctor Mechovius*³⁸. Dissuadirt³⁹ es, damjt es die Schweden⁴⁰, nicht inne werden, vnß zu schaden. *Caspar Pfaw*⁴¹. Die alten restanten⁴², so man Fußen schuldig, sol man ihme nicht an gersten, sondern an gelde geben, weil er Nottürftig. Daß neue aber, wehre man ihm, nicht schuldig, iedoch wolte man an ihn schigken, So wehre es beßer. Littera scripta manet. Vox audita perit.⁴³ *Fürst Friedrich*⁴⁴ referirt seine pößchen, alß er sein fejndt gewesen. *Fürst Christian*⁴⁵ rächt, ihn bey willen zu erhalten, vndt den Ertzhertzogk, nicht zu offendiren⁴⁶. [[367r]] Jch habe auch, Meine dreijährige *Kayserliche*⁴⁷ exemption angezogen⁴⁸. *Fürst Iohann Casimir*⁴⁹ [:] Dissuadirt⁵⁰ es, vndt verwundert sich, daß nur im Cöthnischen⁵¹, vndt Deßawischen⁵² allein, vndt nicht im Bernburgischen⁵³, solche sachen gesucht werden. Jalousie! Envie!⁵⁴ *Fürst Ludwig*⁵⁵ inngleichen. *Fürst Augustus*⁵⁶ protestirt, wegen seiner Nachkommen⁵⁷

27 *Übersetzung*: "Höflichkeit"

28 Stolberg-Stolberg, Johann Martin, Graf von (1594-1669).

29 recusiren: (jemandem etwas) versagen, verweigern.

30 Müller, Gottfried (1577-1654).

31 Fuß, Johann Ludwig.

32 Österreich, Leopold Wilhelm, Erzherzog von (1614-1662).

33 Römerzug: von den Reichsständen zu entrichtender, in Matrikeln festgelegter finanzieller Beitrag, der ursprünglich zur Finanzierung des Begleitzuges der deutschen Könige zur Kaiserkrönung nach Rom, später zur Deckung der monatlichen Kosten für die Unterhaltung und Besoldung von Truppenkontingenten des Reichs und der Kreise diente.

34 Hier: Vorschüsse.

35 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich).

36 *Übersetzung*: "es würde nicht schaden"

37 Börstel, Christian Heinrich von (1617-1661).

38 Mechovius, Joachim (1600-1672).

39 dissuadiren: abraten, ausreden.

40 Schweden, Königreich.

41 Pfau, Kaspar (1596-1658).

42 Restant: noch ausstehende Zahlungsforderung.

43 *Übersetzung*: "Das geschriebene Dokument bleibt. Die gehörte Stimme geht verloren."

44 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670).

45 Anhalt-Bernburg, Christian II., Fürst von (1599-1656).

46 offendiren: beleidigen, kränken.

47 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

48 anziehen: anführen, erwähnen.

49 Anhalt-Dessau, Johann Kasimir, Fürst von (1596-1660).

50 dissuadiren: abraten, ausreden.

51 Anhalt-Köthen, Fürstentum.

52 Anhalt-Dessau, Fürstentum.

53 Anhalt-Bernburg, Fürstentum.

54 *Übersetzung*: "Missgunst! Neid!"

55 Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650).

56 Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

, vndt will ein 5^{ter}. Antheil⁵⁸ sein, damit seine dignitet⁵⁹, nicht geschmählert werde, weil Fürst Hanß⁶⁰, so wol alß ich, Kayserliche exemptiones⁶¹ erhalten (Jch hatte in meinem Voto⁶², gesagt, das man allezeit statuiret, daß vier Antheile⁶³, vndt nicht mehr, jm lande⁶⁴ seyen, es ist auch wahr) [.] Concludit⁶⁵ Fußens⁶⁶ sein postulatum⁶⁷ zu recusiren⁶⁸, weil daß landt, so gar verarmet, vndt es dissuadirt. Jedoch, eines præsentis zugedengken. Jhn zu beschigken, durch Volradt von Krosigk⁶⁹. 4. Die Soldaten deß Axel Lillie⁷⁰, <in Cöhten⁷¹ vndt Dessaw⁷²> aufzunehmen, vndt die verschonung deß landes, schriftlich zu recommendiren, wie auch der eingeschickten Soldaten vnderhalt, von der ordinarij⁷³ contrjbutio, abzuziehen. <Fußens sache auch Axel Lillie zu melden.> Jch opponire mich, wegen des ersten, das es ia nicht in gesampt⁷⁴, sondern von den gravirten⁷⁵ Antheilen <alleine>, geschehe, damit es nicht scheine, alß wolle ich mir leüse in den peltz setzen. Das andere dissuadire ich gantz vndt gar, die rähte mehrentheilß auch. Concluditur in genere perge[.]⁷⁶

5. LandrechnungsTag⁷⁷, zwischen Bartolomæj⁷⁸, vndt Michaelis⁷⁹ anzustellen, einen Tag zu benennen, die rechnungen zu durchsehen. [[367v]] 6. Fürst hanß⁸⁰, zur Stewersache, zu bringen, damit er nicht eingreiffe, Sondern der landschaft⁸¹, ihre gefälle⁸² laße. Alß die reye zu votiren, an mich kömbt, rahte ich man solle nicht in gesampt⁸³, wie alle meineten, Sondern in Fürst Augustj⁸⁴ alß des Steueroberdirectoris⁸⁵ Nahmen alleine, an Fürst hanß schreiben, waß nöhtig, vndt auf die

57 Anhalt-Plötzkau, Emanuel, Fürst von (1631-1670); Anhalt-Plötzkau, Ernst Gottlieb, Fürst von (1620-1654); Anhalt-Plötzkau, Lebrecht, Fürst von (1622-1669).

58 Anhalt-Plötzkau, Fürstentum.

59 Dignitet: Würde, Standeswürde.

60 Anhalt-Zerbst, Johann VI., Fürst von (1621-1667).

61 Übersetzung: "Befreiungen"

62 Übersetzung: "Stimme"

63 Anhalt-Bernburg, Fürstentum; Anhalt-Dessau, Fürstentum; Anhalt-Köthen, Fürstentum; Anhalt-Zerbst, Fürstentum.

64 Anhalt, Fürstentum.

65 Übersetzung: "Er beschließt"

66 Fuß, Johann Ludwig.

67 Übersetzung: "Forderung"

68 recusiren: (jemandem etwas) versagen, verweigern.

69 Krosigk, Volrad (2) von (1612-1660).

70 Lillie, Axel Gustafsson, Graf (1603-1662).

71 Köthen.

72 Dessau (Dessau-Roßlau).

73 Übersetzung: "gewöhnlichen"

74 Anhalt, Haus (Fürsten von Anhalt).

75 graviren: (jemanden mit etwas) beschweren, belasten.

76 Übersetzung: "Es wird im Allgemeinen beschlossen usw."

77 Landrechnungstag: Tag der jährliche Rechnungslegung über die Einnahmen und Ausgaben eines Landes.

78 Bartholomäustag: Gedenktag für den Heiligen Bartholomäus (24. August).

79 Michaelistag: Gedenktag für den Erzengel Michael (29. September).

80 Anhalt-Zerbst, Johann VI., Fürst von (1621-1667).

81 Anhalt, Landstände.

82 Gefälle: fälliger Zins und ähnliche Einkommen.

83 Anhalt, Haus (Fürsten von Anhalt).

84 Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

85 Übersetzung: "direktors"

alten pacta⁸⁶ gehen. Alß man aber hernacher auf mich dringet, ob ich im fall der verweigerung, assistiren fernner wolte dißeits, gebe ich zur antworth, ich hette die neütralitet biß dato⁸⁷, observirt⁸⁸, wehre auch vom Kayserlichen hofe gewarnet, mich in Fürst hansens streitt, nicht zu verwirren, auf der herren vettern⁸⁹ seite, zumahl da an itzo, die handlung zu Wittemberg⁹⁰, vor wehre. An meiner subscription⁹¹ würde wenig gelegen sein. Ich bahte auch, vmb eine assignation⁹², wegen Heinrich Friedrich von Einsiedels⁹³ besoldung, es kondte mir aber, so gut nicht werden vom Fürst Augusto in die landtbesoldung. 7. Cantzler Milagij⁹⁴ fernere spesen, auß der contribution zu nehmen, denen vom Außschuß⁹⁵, anzudeütten, ihnen zu dangken, vndt fernner sie zu ersuchen, biß die friedenstractaten⁹⁶, ein ende, oder Milagius abgefordert werden möchte, von Osenbrück⁹⁷. Concluditur⁹⁸, vndt iedermann ist willig. [[368r]] 8. Contributionsrechnung, vndt Discussion der restanten⁹⁹. Jemanden von den vnserigen darzu, zu deputiren, dem vndterDirectorj¹⁰⁰, die rechnungen, zu vndtergeben. Ich rahte, keine newerungen, oder præjudicia¹⁰¹ zu machen, vndt vnser superioritet¹⁰² ihnen nicht zu subijciren¹⁰³. 9. Vergleich, wegen der Tagefahrten¹⁰⁴, obs länger, auf der herrschaft¹⁰⁵, oder landschaft¹⁰⁶ kosten, oder reye vmb, zu thun? Nota Bene¹⁰⁷ [:] dieser punct, ist in meiner præsentz nicht consultirt¹⁰⁸ worden. Fürst Augustus¹⁰⁹ concludit¹¹⁰ (nach dem er erst, die jintimation¹¹¹ den landtstenden, anheim schieben wollen) auf mein fleißiges

86 *Übersetzung*: "Verträge"

87 *Übersetzung*: "zum heutigen Tag"

88 observiren: einhalten, beachten.

89 Anhalt-Dessau, Johann Kasimir, Fürst von (1596-1660); Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650); Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

90 Wittenberg (Lutherstadt Wittenberg).

91 Subscription: Unterschrift, Unterzeichnung.

92 Assignation: (schriftliche) Anweisung, Zahlungsanweisung.

93 Einsiedel, Heinrich Friedrich von (1582-1653).

94 Milag(ius), Martin (1598-1657).

95 Anhalt, Großer Ausschuss der Landstände.

96 Friedenstractat: Friedensverhandlung.

97 Osnabrück.

98 *Übersetzung*: "Es wird beschlossen"

99 Restant: noch ausstehende Zahlungsforderung.

100 Werder, Dietrich von dem (1584-1657).

101 *Übersetzung*: "Vorentscheidungen"

102 Superioritet: höhere Stellung, Vorrang, Obergewalt, Oberherrschaft.

103 subijciren: unterwerfen.

104 Tagefahrt: Termin (an dem man z. B. vor Gericht erscheinen oder bestimmte Gelder bezahlen muss).

105 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670); Anhalt-Bernburg, Christian II., Fürst von (1599-1656); Anhalt-Dessau, Johann Kasimir, Fürst von (1596-1660); Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650); Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653); Anhalt-Zerbst, Johann VI., Fürst von (1621-1667).

106 Anhalt, Landstände.

107 *Übersetzung*: "Beachte wohl"

108 consultiren: (gemeinsam über etwas) beraten, beratschlagen.

109 Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

110 *Übersetzung*: "beschließt"

111 Intimation: Bekanntmachung, Mitteilung.

erinnern, nichts zu präjudiciren¹¹², Man solle wegen der landrechnung, an Fürst Hanß¹¹³ schreiben, vndt ꝛ zur contributionsrechnung, deputiren.

Nun kömbt die landschaft¹¹⁴, mit newen gravaminibus¹¹⁵ aufgezogen. 1. Daß man kein mehreres in der Contribution außschreibe, alß bewilliget, <zum publico¹¹⁶.> 2. Wehre mehr anzulegen, müßte es, mit aller vndt ieder jnteressenten vorwißen, geschehen. 3. Monatlich, die solvenda¹¹⁷ berechnen zu laßen. 4. Privilegia¹¹⁸ der Ritterschaft, zu beobachten¹¹⁹. Dieser punct wirdt sehr extendiret, vndt vorgegeben, anderstwo contribuirt¹²⁰ Sie nichts, (quod tamen non est ita¹²¹) begehren einen revers, wel[ch]er auf mein erinnern, platt recusiret¹²² wirdt. [[368v]] 5. Klagen vber neue zölle, vnfreye vberfahrten, vndt erhöhung der zölle. Sie sollen es specificiren. 6. Accisenrechnungen begehren sie, solle man ablegen, vndt deren erhöhung, (wo Sie ist,) einstellen. 7. Contributionsresta¹²³ discutiren, vndt dem lande¹²⁴ zum besten, anwenden. 8. Die Alten gravamina¹²⁵ zu remediiren¹²⁶.

Im votiren, geben die Adelichen ihnen recht, die gelährten rähte aber, nur in etzlichen puncten, vndt achten darvor, Sie können sich der Contribution nicht endtbrechen¹²⁷, alß eineß extraordinari¹²⁸ werck.

Auf die alten gravamina¹²⁹, wehren sie schon bescheiden worden, Jedoch köndte man auf zukünftigem landrechnungsTag¹³⁰ (welcher auf deß landeß kosten gehalten wirdt) wol darvon reden. perge¹³¹

Fürst Friedrich¹³² votiret vernünftg, vom Münsterischen¹³³ exempeln, vndt wie vnder anderen Nahmen, vndt Tittel, wol ein mehreres gegeben, oft wirdt.

112 präjudiciren: eine künftige Entscheidung vorbestimmen.

113 Anhalt-Zerbst, Johann VI., Fürst von (1621-1667).

114 Landschaft: Landstände.

115 Übersetzung: "Beschwerden"

116 Übersetzung: "Öffentlichen"

117 Übersetzung: "Zahlungspflichten"

118 Übersetzung: "Vorrechte"

119 beobachten: beachten, einhalten.

120 contribuiren: außerordentliche Steuern oder andere Zwangsabgaben entrichten.

121 Übersetzung: "was jedoch nicht so ist"

122 recusiren: (jemandem etwas) versagen, verweigern.

123 Übersetzung: "rückstände"

124 Anhalt, Fürstentum.

125 Übersetzung: "Beschwerden"

126 remedi(i)ren: abhelfen.

127 entbrechen: sich lösen, sich befreien.

128 Übersetzung: "außerordentlichen"

129 Übersetzung: "Beschwerden"

130 Landrechnungstag: Tag der jährliche Rechnungslegung über die Einnahmen und Ausgaben eines Landes.

131 Übersetzung: "usw."

132 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670).

133 Münster.

(*Nota Bene*¹³⁴ Fußens¹³⁵ pahtengeschengke. Jtem¹³⁶: 70 {Thaler} Milagij¹³⁷ fraw¹³⁸ von Stewern.)

Nachmittag, seindt wir wieder von einander gezogen, *Fürst August*[,] *Fürst Ludwig*¹³⁹ [,] *Fürst Friedrich* nacher Cöhten¹⁴⁰. Jch alleine, nach Bernburgk¹⁴¹.

Der Oberste Werder¹⁴² kahn gestern, auch noch, v[o]n [[369r]] Berlin¹⁴³, vndt hat allerley gute sachen referiret, sonderlich wie die *Ascanische*¹⁴⁴ sache, vnderbawet wehre. Gott gebe zu glück vndt Segen! *Fürst Lebrecht*¹⁴⁵, ist wol dorth angesehen, erlanget ajuto di costa¹⁴⁶, vndt wirdt baldt kommen. Les conseils de ceste cour là, se rendent difficiles, l'*Electeur*¹⁴⁷ estant soupçonné de Swede¹⁴⁸ aussy bien que de Poulouigne¹⁴⁹. Dieu donne heureuse issüe.¹⁵⁰ Halgke¹⁵¹ sol auch wol angesehen sein, daselbst.

02. Juli 1646

2 den 2. Julij¹⁵²: 1646.

¹⁵³Obiter.¹⁵⁴ Wiewohl man anietzo zu Deßau¹⁵⁵ mitius¹⁵⁶ mit mir vmbgegangen, alß sonsten, auff anderen zusammenkunfften¹⁵⁷ so hat es doch scharfe invectiven gegeben, von *Fürst Augusto*¹⁵⁸ 1. wegen vngleicher anlage, vndt das meine leütte in der Stadt¹⁵⁹, sich bereichern solten, alß lose Schinder, vndt mir viel in den kopf stegken, *etcetera* (an stadt gehoft mitleidens, vndt die freünde

134 *Übersetzung*: "Beachte wohl"

135 Fuß, Johann Ludwig.

136 *Übersetzung*: "Ebenso"

137 Milag(ius), Martin (1598-1657).

138 Milag(ius), Katharina, geb. Müller (1607-1684).

139 Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650).

140 Köthen.

141 Bernburg.

142 Werder, Dietrich von dem (1584-1657).

143 Berlin.

144 Askanien (Aschersleben), Grafschaft.

145 Anhalt-Plötzkau, Lebrecht, Fürst von (1622-1669).

146 *Übersetzung*: "Beihilfe"

147 Brandenburg, Friedrich Wilhelm, Kurfürst von (1620-1688).

148 Schweden, Königreich.

149

150 *Übersetzung*: "Die Ratschläge von diesem Hof da erweisen sich als schwierig, da der Kurfürst von Schweden sowie von Polen verdächtigt wird. Gott gebe glücklichen Ausgang."

151 Halck, Hans Albrecht von (gest. 1658).

152 *Übersetzung*: "des Juli"

153 Wechsel zu unbekannter Schreiberhand.

154 *Übersetzung*: "Nebenbei."

155 Dessau (Dessau-Roßlau).

156 *Übersetzung*: "sanfter"

157 Schreiberwechsel zu Christian II.

158 Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

159 Bernburg.

hiobs¹⁶⁰, trösteten auch also.)[,] 2. wegen der Collecten auß Niederlandt¹⁶¹, daß ein fucus¹⁶² mitt vnderlieffe, vndt man es inßgesampt¹⁶³, nicht a part¹⁶⁴ hette suchen sollen, (eben alß wann Gott verboten hette, keine Christliche liebe in specie¹⁶⁵ den Nottürftigen, sondern nur in genere¹⁶⁶ den geitzigen Mittztheilen¹⁶⁷) vndt daß ist die dangkbarkeit, welche man billich bezeigen solte, da ich den Plötzkawern¹⁶⁸, so gutwillig, die collecten mitgetheilet ohne ihren kosten, vndt schaden. 3. Jch solte nicht befugt sein, die Stewern an Mich zu behalten, Sondern solche zur landtRenterey¹⁶⁹ lifern, vndt mein landt¹⁷⁰ würde darüber, [[369v]] einen Concursum creditorum¹⁷¹ erfahren, eben alß wann ich nicht wüßte, waß Meinem herrnvater¹⁷² Sehliger verschrieben, vndt daß vnß die Stewern des Bernburgischen Antheilß¹⁷³, angewiesen wehren?

Fürst Ludwig¹⁷⁴. Gab jnvectiven heimlich, wegen der vnchristligkeit, contra¹⁷⁵ Fürst Friedrich¹⁷⁶ (mit deme die patruj^{177 178} es doch halten) quasi nescirem¹⁷⁹, daß Man mit einem Bruder, (der vnordentlich wandelt, vndt sich nicht beßern, sondern auß vnrecht, recht machen will,) keine gemeinschaft haben, auch nicht eßen soll, sondern ihn halten, alß einen heyden, vndt zöllner¹⁸⁰, biß er sich beßert, vndt bekehret. Gott selber, vergibt vnß, vnser schulden nicht, wann wir ihn nicht vmb vergebung bitten, Sondern auf vnser vnrecht pochen wollen. Worumb solte man dann, einen Gottlosen, in seiner boßheit, vndt vnfug, stärcken, vndt sich alle Ehre, dignitet¹⁸¹, vndt beschehrte gaben, der posteritet zum vnverandtwortlichen præjuditz, liederlicher weyse, abnehmen laßen?

Offentlich in pleno¹⁸², gab Fürst Ludwig auch stichelworte. 1. Wann ich klagte, die Steine würden schreyen, wo die Menschen, meine augenscheinliche ruin, verschweigen sollten, vndt den erschrecklichen [[370r]] zustandt, darein wir gerahten, da wurde er¹⁸³ böse, an stadt schuldiger

160 Hiob (Bibel).

161 Niederlande (beide Teile).

162 *Übersetzung*: "Falschheit"

163 Anhalt, Haus (Fürsten von Anhalt).

164 *Übersetzung*: "gesondert"

165 *Übersetzung*: "insbesondere"

166 *Übersetzung*: "im Allgemeinen"

167 mitteilen: (einen Anteil von etwas) abgeben.

168 Plötzkau.

169 Landrenterei: oberste Behörde zur Verwaltung der Einnahmen aus Grund und Boden.

170 Anhalt-Bernburg, Fürstentum.

171 *Übersetzung*: "Zusammentritt der Gläubiger"

172 Anhalt-Bernburg, Christian I., Fürst von (1568-1630).

173 Anhalt-Bernburg, Fürstentum.

174 Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650).

175 *Übersetzung*: "gegenüber"

176 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670).

177 Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650); Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

178 *Übersetzung*: "Onkel"

179 *Übersetzung*: "als ob ich nicht wüsste"

180 Zöllner: Sünder (sinnbildlich nach dem Neuen Testament).

181 Dignitet: Würde, Standeswürde.

182 *Übersetzung*: "in vollzähliger Versammlung"

183 Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650).

Compassion¹⁸⁴, vndt sagte, er hette eben so viel gelitten, welches doch in rei Veritate¹⁸⁵, sich anderst befindet. 2. Wieder die collecten, ex invidia¹⁸⁶ der Bernburger¹⁸⁷ welchen man zu viel hette nachgesehen, die collecten gemäßbraucht, vndt lose reden, im Niederlande¹⁸⁸ führen laßen, eben alß wüste man nicht, wer vor diesem zu Cöthen¹⁸⁹, die einkommene collecten, iahr vndt tag, hinderhalten¹⁹⁰? Jtem¹⁹¹: wer an itzo rechte lose briefe (von Cöthen) in den haag¹⁹² geschrieben, man solte den Bernburgischen¹⁹³ nichts raichen, eben Sie die geitzigen, Neidischen, vnchristen! Sol daß mein danck sein, lose wortt zu hören, wann ich die hungerigen speise, die durstigen trängke, die Nacketen bekleide, vndt der heiligen Notturfft, mich annehme? Man versündige sich, nur nicht, an Mir? Mein Gott, wirdt mir, ein ander zeügnüß geben? 3. Wegen eingrißs in die Stewern, vndt accisen, alß ob man nicht wüßte? waß man berechtiget? vermöge des landTagesabschiedts¹⁹⁴, de anno¹⁹⁵ 1611 in kriegsbedrengnüßen, vndt Nohtfällen.

Wieder den guten Einsidel¹⁹⁶, meinen hofmeister, hat der Oberste Werder¹⁹⁷, auch invectiven, gebraucht, vndt vnder andern gesaget: Waß ihm, seine besoldung, nütze wehre, weil er es mehr, mit der Herrschaft¹⁹⁸, als mit der landschafft¹⁹⁹, hielte, eben [[370v]] alß wann es necessitas²⁰⁰ wehre, das herr²⁰¹, vndt knecht²⁰² wieder einander sein müßten. Beßer stünde es, man hielte zusammen! einträchtiglich, vndt leistete den Schuldigen gehorsam, ohne hader, zangk, vndt widerwillen. *perge*²⁰³

Bodenhausen²⁰⁴, ist etwaß moderat gewesen, hat doch per jocum²⁰⁵, die vom außschuß²⁰⁶ mit dem vnderhause²⁰⁷, vndt die Fürsten²⁰⁸ mit dem Oberhause²⁰⁹ des Engelländischen Parlaments²¹⁰

184 Compassion: Mitleid(en).

185 *Übersetzung*: "in Wirklichkeit"

186 *Übersetzung*: "aus Missgunst"

187 Bernburg.

188 Niederlande (beide Teile).

189 Köthen.

190 hinterhalten: zurück(be)halten.

191 *Übersetzung*: "Ebenso"

192 Den Haag ('s-Gravenhage).

193 Anhalt-Bernburg, Fürstentum.

194 Landtagsabschied: das schriftlich niedergelegte Ergebnis der auf einem Landtag geführten Verhandlungen, das mit Unterschrift und Siegel beider Seiten durch die landesfürstliche Publizierung Rechtskraft erhält.

195 *Übersetzung*: "vom Jahr"

196 Einsiedel, Heinrich Friedrich von (1582-1653).

197 Werder, Dietrich von dem (1584-1657).

198 Anhalt-Bernburg, Christian II., Fürst von (1599-1656).

199 Anhalt, Landstände.

200 *Übersetzung*: "eine Notwendigkeit"

201 Anhalt-Bernburg, Christian II., Fürst von (1599-1656).

202 Einsiedel, Heinrich Friedrich von (1582-1653).

203 *Übersetzung*: "usw."

204 Bodenhausen, Cuno Ordemar von (1598-1654).

205 *Übersetzung*: "im Scherz"

206 Anhalt, Großer Ausschuss der Landstände.

207 England, Unterhaus (House of Commons).

verglichen. (Man siehet darauß, waß Sie im schilde führen), Obrist Werder²¹¹ gleichwol, hats contradiciret²¹², vndt daß noch ein großer vndterscheidt darundter wehre.

In meinem abwesen, seindt abermalß 26 fuhren, von Ballenstedt²¹³ zum Mühlbaw anhero, nacher Bernburgk²¹⁴ gekommen. Gott gebe gedeylichen fortgang!

Philipp Beckmann²¹⁵ ist bey mir gewesen. hat communicirt, die protestation großherrnvaters²¹⁶ Seligen contra formulam Concordiæ²¹⁷, & horrendum Dogma ubiquitatis[,]> Jtem²¹⁸: der Testamentarien²¹⁹ Fürst Wolfgangs²²⁰ Seligen protestation vndt remonstration²²¹, contra²²² Fürst Johannsen²²³, Jtem²²⁴: ein scriptum²²⁵, wegen des colloquij²²⁶ zu Toren²²⁷. *et cetera*

[[371r]]

Avis²²⁸ von Cöhten²²⁹, daß Doctor Engelhardt²³⁰ eilends auß dem heylbrunnen von Hornhausen²³¹, abgefordert worden, weil ein stargkes treffen²³² vorgegangen sein solle, darinnen der General leütenampt Königßmargk²³³, selber geblieben sein solle. Caspar Pfaw²³⁴, erkundiget sich, mehrerer vmbstände. Die geschlagenen Regimenter, sollen alle nach Halberstadt²³⁵ zu, gehen, zurügke²³⁶. Gott bewahre vnß, vor vnglück, vndt verderben!

208 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670); Anhalt-Bernburg, Christian II., Fürst von (1599-1656); Anhalt-Dessau, Johann Kasimir, Fürst von (1596-1660); Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650); Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653); Anhalt-Zerbst, Johann VI., Fürst von (1621-1667).

209 England, Oberhaus (House of Lords).

210 England, Parlament (House of Commons und House of Lords).

211 Werder, Dietrich von dem (1584-1657).

212 contradiciren: widersprechen.

213 Ballenstedt.

214 Bernburg.

215 Beckmann, Philipp (1) (ca. 1592-1666).

216 Anhalt, Joachim Ernst, Fürst von (1536-1586).

217 Die Konkordienformel, in: Die Bekenntnisschriften der Evangelisch-Lutherischen Kirche. Vollständige Neuedition, hg. von Irene Dingel, Göttingen 2014, S. 1165-1610.

218 *Übersetzung*: "gegen die Konkordienformel und die schreckliche Lehre von der Ubiquität [d. h. der Allgegenwart von Jesus Christus, insbesondere beim Abendmahl], ebenso"

219 Testamentarie: Testamentsvollstrecker.

220 Anhalt-Köthen, Wolfgang, Fürst von (1492-1566).

221 Remonstration: (gerichtliche) Erwiderung, Gegenvorstellung, Einwand.

222 *Übersetzung*: "gegen"

223 Anhalt-Zerbst, Johann IV., Fürst von (1504-1551).

224 *Übersetzung*: "ebenso"

225 *Übersetzung*: "Schrift"

226 *Übersetzung*: "[Religions-]Gesprächs"

227 Thorn (Torun).

228 *Übersetzung*: "Nachricht"

229 Köthen.

230 Engelhardt, Matthias d. Ä..

231 Hornhausen.

232 Treffen: Schlacht.

233 Königsmarck, Hans Christoph, Graf von (1600-1663).

234 Pfau, Kaspar (1596-1658).

235 Halberstadt.

Jch bin in die Mühle, spatziret, die 65 bawme, vndt den baw, zu besehen, die bawme seindt in dreyen fuhren, anhero²³⁷ gebracht worden. Gott gebe fortgang!

Diesen abendt, ist *Meine freundliche herzlieb(st)e* gemahlin²³⁸, auß der graftschaft Schwartzburgk²³⁹, glücklich wieder anhero gekommen, Gott lob.

An itzo ist iahrmareckt alhier zu Bernburgk.

03. Juli 1646

☞ den 3. Julij²⁴⁰: 1646. ☛

Der iunge Börstel, Geörg Friderich²⁴¹, hat abschied von mir genommen, nach dem er *Meiner freundlichen herzlieb(st)en* gemahlin²⁴², *Liebden* auf der rayse aufgewartett.

Mit dem Jonio²⁴³ caplan, conversiret.

Die relation²⁴⁴ Jacob Ludwig Schwartzbergers²⁴⁵ gehöret, deßen so er zu Weymar²⁴⁶ außgerichtet, vndt hertzog Wilhelms²⁴⁷ *freundliches* handtschreiben gelesen. *perge*²⁴⁸

[[371v]]

Jch habe Meinen Rath, vndt hofmeister, henrich Friederich von Einsidel²⁴⁹, nacher Zerbst²⁵⁰ geschickt, zwar in seinen privatis²⁵¹, mit recommendationschreiben, an *Fürst* Johannsen²⁵², vndt habe ihm zugeordnet, Jacob Ludwig Schwartzberger²⁵³ vndt convoy²⁵⁴, nebst einer kutzsche mit 4 pferden. Gott gebe zu glück, vndt gedeylelichem fortgang.

Il est party, apres disner, seulement.²⁵⁵ *perge*²⁵⁶

236 Die Wortbestandteile "zu" und "rügke" sind im Original voneinander getrennt geschrieben.

237 Bernburg.

238 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

239 Schwarzburg, Grafenschaft.

240 *Übersetzung*: "des Juli"

241 Börstel, Georg Friedrich von (ca. 1627-1688).

242 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

243 Jonius, Bartholomäus (1603-1657).

244 Relation: Bericht.

245 Schwartzberger, Jakob Ludwig (gest. nach 1680).

246 Weimar.

247 Sachsen-Weimar, Wilhelm IV., Herzog von (1598-1662).

248 *Übersetzung*: "usw."

249 Einsiedel, Heinrich Friedrich von (1582-1653).

250 Zerbst.

251 *Übersetzung*: "Familienangelegenheiten"

252 Anhalt-Zerbst, Johann VI., Fürst von (1621-1667).

253 Schwartzberger, Jakob Ludwig (gest. nach 1680).

254 Convoy: Begleitung, Begleitschutz.

255 *Übersetzung*: "Er ist nach dem Mittagessen allein aufgebrochen."

256 *Übersetzung*: "usw."

Le Prince Auguste²⁵⁷, me demanda n'a gueres, conseil, (pensant, que ie le scavois bien) comment il pourroit acquerir le reste des 18000 Dalers, assignèz, de Sa Majestè Imperiale²⁵⁸, dont il avoit desja receu 3000 sans grande peine, reste encores 15000. Et moy, quj ay tant souffert, n'ay peü acquerir, que pauvres 500 {Dalers} & cela encores, plüs par forme de courtoisie d'üne Ville²⁵⁹, que par forme d'assignation Imperiale. Mais Sa Majestè m'a aussy donnè privilege *pour* trois ans, d'avoir üne exemption de Contributions, & autres griefs, & promis oultre cela sa bonne grace.²⁶⁰

04. Juli 1646

ᵝ den 4^{ten}: Julij²⁶¹: 1646. Ⅹ

hanß Christof Wischer²⁶², zeücht nach hornhausen²⁶³, in den gesundtbrunnen, von deme man so viel wonders macht, das er die blindtgebornen sehendt, die lahmen gehend, die Tauben hörend, die Stummen [[372r]] redende, die krummen gerade, die gichtbrüchigen²⁶⁴, podagrammischen²⁶⁵, Melancolische, verzauberte, Außetzige, vndt allerley bresthafte²⁶⁶ vndt beschädigte leütte, gesundt machen solle, das mirs fast verdächtigt, vndt præstigioß²⁶⁷ vorkömbt, vndt ich zwar, der Allmacht Gottes, viel gutes zutrawe, gleichwol aber nicht weiß, ob man sich zu vbereilen, solche miracula²⁶⁸ einem geschöpfe vndt waßerbrunnen, mehr alß dem Schöpfer zuzuschreiben? ob auch in den letzten zeitten, dergleichen paßirlich²⁶⁹? obs auch wol illusiones²⁷⁰, vndt præstigia²⁷¹ sein möchten? ob der pfarrer²⁷², vndt küster²⁷³ zu hornhausen²⁷⁴, etwan das geldt der Allmosen, (so Sie täglich einnehmen, vndt reichlich gestewret wirdt,) sich allzusehr belieben laßen, vndt darein theilen, auch solchen leütten geldt geben möchten, sich bresthaft anzustellen, oder eines vor daß andere zu

257 Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650).

258 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

259 Bremen.

260 *Übersetzung*: "Der Fürst August fragte mich unlängst um Rat (da er dachte, dass ich es wohl wisse), wie er den Rest der von Ihrer Kaiserlichen Majestät angewiesenen 18000 Taler erlangen könnte, von denen er bereits 3000 ohne große Mühe bekommen hatte, bleibt noch 15000. Und ich, der so viel erlitten hat, habe nur armselige 500 Taler mehr aus Form der Höflichkeit von einer Stadt als aus Form der kaiserlichen Anweisung erlangen können. Aber Ihre Majestät hat mir auch ein Sonderrecht für drei Jahre gegeben, um eine Befreiung von Kontributionen und anderen Schäden zu haben, und darüber hinaus ihre gute Gnade versprochen."

261 *Übersetzung*: "des Juli"

262 Witzscher, Hans Christoph von (geb. 1621).

263 Hornhausen.

264 gichtbrüchig: (durch die Gicht oder einen Schlaganfall) gelähmt.

265 podagrammisch: podagrisch.

266 bresthaft: mit einem körperlichen oder geistigen Mangel behaftet, krank, gebrechlich.

267 prestigios: blendend, täuschend.

268 *Übersetzung*: "Wunder"

269 passirlich: zulässig, gestattet, erlaubt.

270 *Übersetzung*: "Täuschungen"

271 *Übersetzung*: "Blendwerke"

272 Salchmann, Friedrich (gest. 1648).

273 Person nicht ermittelt.

274 Hornhausen.

sagen? Ob nicht, solche <in postremis temporibus²⁷⁵> vnerhörte miracula²⁷⁶ sieder²⁷⁷ der zeitt, der zukunft Christj²⁷⁸ ins fleisch, seiner ehre verkleinerlich? vndt dem Evangelio²⁷⁹ nachtheilig? Die zeitt wirdts geben, waß deme zu attribuiren? Interim²⁸⁰ sol der pfarrer alda ein guter zechbruder, sein, vndt sagen: der brunnen gehöre weder vor die Calvinisten, noch vor die Soldaten, vndt helffe ihnen nicht. [[372v]] eben alß wann die reformirten, vndt theilß Soldaten, nicht auch kinder Gottes, vndt seiner gnadengaben <so> wehrt <als andere> wehren? Verdammet nicht, so werdet ihr auch nicht verdammet. Richtet nicht, so werdet ihr auch nicht gerichtet²⁸¹, spricht der Mundt der Warheit selber. Ergo²⁸²: hütet eüch, ihr groben Flaccianer²⁸³, vor dem vnnöhtigen, vndt vnzeittem²⁸⁴, Splitterrichten. *perge perge*²⁸⁵

Vormittags bin ich hinauß nach Pfuhe²⁸⁶ geritten, meine pferde pflügen, wie auch das hew, dorthेरumb, vndt den weitzen stehen gesehen. Es gehet mit der haußhaltung etwaß schwehr daher, vndt wirdt immer schweher. Gott beßere es.

Diesen abendt, ist Märtin²⁸⁷ lackay, von Brehmen²⁸⁸, vndt Oldenburgk²⁸⁹ glücklich (Gott lob) wiederkommen, mit briefen, vom herrn von Schrahtembach²⁹⁰, vom herrn von wolzogen²⁹¹, vndt Doctor Pichtel²⁹².

05. Juli 1646

© den 5^{ten}: Julij²⁹³: 1646.

Schreiben von Cantzler Milagio²⁹⁴, in guten Terminis²⁹⁵.

275 *Übersetzung*: "in den letzten Zeiten"

276 *Übersetzung*: "Wunder"

277 sieder: seit.

278 Jesus Christus.

279 *Übersetzung*: "Evangelium"

280 *Übersetzung*: "Unterdessen"

281 Lc 6,37

282 *Übersetzung*: "Also"

283 Flaccianer: nach ihrem bekanntesten Vertreter Matthias Flacius (1520-1575) benannte Gruppe evangelischer Theologen (Gnesiolutheraner), welche die Lehren von Martin Luther nach dessen Tod vor jeder nachträglichen Änderung bewahren wollten.

284 unzeitig: nicht zur rechten Zeit.

285 *Übersetzung*: "usw. usw."

286 Pful.

287 Haug, Martin.

288 Bremen.

289 Oldenburg.

290 Schrattenbach, Balthasar von.

291 Wolzogen, Matthias von (1588-1665).

292 Pichtel, Konrad Balthasar (1605-1656).

293 *Übersetzung*: "des Juli"

294 Milag(ius), Martin (1598-1657).

295 *Übersetzung*: "Worten"

In die kirche, da Er²⁹⁶ Theopoldus²⁹⁷, den Text: vom vergeben, vndt Rache, auch brüderlicher versöhnung, gewaltig außgeleget. Gleichwol bleibt es darbey, man vergebe denen, so [[373r]] einen, vmb verzeyhung anflehen, vndt sich beßern wie Joseph²⁹⁸ seinen brüdern, vndt Davidt²⁹⁹ dem Absalon³⁰⁰, daß erste mahl, gethan. Wer aber vnrecht, recht heißet, vndt halstarrig in seiner vngerechtigkeit, vndt boßheit ist, auch nicht ein haar breitt, zu weichen, begehret, denselben stärke man nicht, in seiner boßheit, Sondern halte ihn, alß einen heyden, vndt zöllner³⁰¹, biß er sich bekehre, vndt beßere, dann auch die kirche Gottes schuldig ist, solche verweigene³⁰² vbelthäter, durch daß Ampt der Schlüssel, auß der gemeine³⁰³ außzuschließen, nach der ordnung Christj³⁰⁴, vndt seiner Aposteln. Der Amptßzorn, eines regenten, vndt personæ publicæ³⁰⁵, ist nicht vnrecht, Sondern muß von der privatrache, distinguiert³⁰⁶ werden, anderst seindt es Anabaptistische³⁰⁷ poßen, vndt verkleinern der Obrigkeit, ihre gewaltt, die doch von Gott selbst, (cum jure gladij³⁰⁸.) verordnet ist. Wann ein ieder thut, waß er will, So gilt kein König, in Jsrael³⁰⁹. *perge perge*³¹⁰

Geörge Fritz Börstel³¹¹, ist extra: zur Tafel, gewesen.

[[373v]]

Avis³¹²: daß die Pollnischen Stände³¹³, die Cron Schweden³¹⁴, versichert haben, daß die itzige werbungen, nicht wieder Sie angesehen. Oberster Reichwaldt³¹⁵ ist nach der armée, vndt General Major Goldstein³¹⁶, nach dem gesundbrunnen³¹⁷ gezogen, haben stargke convoyen³¹⁸ bey sich gehabt, daher das streiffen, mehrentheilß endtstanden.

Vnlengst haben sich 14 Regimente Kayserliche³¹⁹ meistentheils cuirassirer vor dem Schwedischen läger, in heßen³²⁰, sehen laßen, darauf so fortt etzliche esquadrons³²¹ vom lingken flügel auf

296 E(h)r: durch Höherstehende gebrauchter Titel für vornehme, besonders geistliche Personen.

297 Theopold, Konrad (1600-1651).

298 Joseph (Bibel).

299 David, König von Israel.

300 Absalom (Bibel).

301 Zöllner: Sünder (sinnbildlich nach dem Neuen Testament).

302 Hier: verwegene.

303 Gemeine: (Kirchen)Gemeinde, Gesamtheit der Einwohner eines Ortes.

304 Jesus Christus.

305 *Übersetzung*: "einer öffentlichen Person"

306 distinguiere: unterscheiden.

307 anabaptistisch: wiedertäuferisch.

308 *Übersetzung*: "mit dem Recht des Schwertes"

309 Israel, Königreich.

310 *Übersetzung*: "usw. usw."

311 Börstel, Georg Friedrich von (ca. 1627-1688).

312 *Übersetzung*: "Nachricht"

313 Polen, Stände der Rzeczpospolita.

314 Schweden, Königreich.

315 Reichwald von Kemphen, Johann (1609-1662).

316 Goltstein, Johann Arndt von (1606-1654).

317 Hornhausen.

318 Convoy: Begleitung, Begleitschutz.

319 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich).

320 Hessen, Landgrafschaft.

sie loß gegangen, vndt mit denselben chargirt³²², es haben sich aber die *Kayserlichen* retiriret, vndt viel cuirassirer verlohren. In diesem Scharmützel, sol dem herren von Geleen³²³, ein Arm, entzwey geschossen sein, der *Maréchal de Türene*^{324 325} ist mit *Seiner* armée gen Dillenburg³²⁶ zu, avanciret³²⁷, wirdt sich mit der *Schwedischen* armée conjungiren³²⁸, wie auch in die 5000 Mann, newgeworbene *Frantzösische*³²⁹ völcker³³⁰, auß dem landt zu heßen, zu der *Schwedischen* armée, gestoßen. Die *Kayserliche* Reütere, ist dem *General Maior Gil de Haaß*³³¹, entgegen gegangen, ihn abzuholen, von Hanaw³³². [[374r]] In wehrenden tractaten³³³, da *Düc d'Orleans*³³⁴, mit den *Spannischen*³³⁵ handeln laßen, daß die Stadt *Cortryck*³³⁶ in *Flandern*³³⁷, möchte neütral werden, hat der *lottringische*³³⁸ *Commendant*³³⁹ in *Cortrick*, an die *Frantzosen*³⁴⁰ sjch (ohne Noht) ergeben, welches zwischen *Spannien*³⁴¹, vndt *Lottringen*³⁴², groß mißtrawen vervorsachet. *General Wittenberg*³⁴³ lieget, bey *Großen Glogaw*³⁴⁴, noch stille, die *Kayserlichen*³⁴⁵ aber, seindt von *Parchenitz*^{346 347} gegen *Gräfenstein*³⁴⁸, gezogen.

heütte habe ich einen lieblichen gruß, von den herrenvettern³⁴⁹, bekommen, dann da ich vermeint, Sie solten (ihrem versprechen nach,) die hoymische³⁵⁰ lehens Sache facjlitiren³⁵¹, fahren sie zu,

321 *Übersetzung*: "Schwadronen"

322 chargiren: angreifen, beschießen.

323 Huyn von Geleen, Gottfried, Graf (ca. 1595-1657).

324 La Tour d'Auvergne, Henri de (1611-1675).

325 *Übersetzung*: "Marschall de Turenne"

326 Dillenburg.

327 avanciren: vorrücken (im militärischen Sinne).

328 conjungiren: verbinden, verbünden, vereinigen, zusammenführen.

329 Frankreich, Königreich.

330 Volk: Truppen.

331 Haes, Gil(les) de (1597-1657).

332 Hanau.

333 Tractat: Verhandlung.

334 Bourbon, Gaston de (1608-1660).

335 Spanien, Königreich.

336 Kortrijk.

337 Flandern, Grafschaft.

338 Lothringen, Herzogtum.

339 Marcheville, N. N., Comte de.

340 Frankreich, Königreich.

341 Philipp IV., König von Spanien (1605-1665).

342 Lothringen und Bar, Karl IV., Herzog von (1604-1675).

343 Wittenberg, Arvid, Graf (1606-1657).

344 Glogau (Glogów).

345 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich).

346 Parchwitz (Prochowice).

347 Identifizierung unsicher.

348 Grafenstein (Grabštejn).

349 Anhalt-Dessau, Johann Kasimir, Fürst von (1596-1660); Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650); Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653); Anhalt-Zerbst, Johann VI., Fürst von (1621-1667).

350 Hoym.

351 facilitiren: befördern, erleichtern.

vndt helfen Meinem bruder *Fürst Friedrich*³⁵² vber, damit er sich opponire, vndt wieder dieselbe klahre sache protestire, also daß der Mir auch mein ErbTheil, nicht gönnen will! Nun sehe ich, waß er im Schilde führet!

Nachmittag wieder in die kirche cum sororibus^{353 354}, in die Catechismj³⁵⁵ predigt Ern³⁵⁶ Jonij³⁵⁷.

Der hofmeister Einsidel³⁵⁸ ist diesen abendt, mit gutem contento³⁵⁹ von Zerbst³⁶⁰ wiederkommen, vndt hat meiner vorbitte genoßen, wiewol es allerley difficulteten³⁶¹ gegeben.

Diesen abendt, bin ich mit Madame³⁶² in gartten gegangen.

06. Juli 1646

[[374v]]

» den 6^{ten}: Julij³⁶³:

Avis³⁶⁴: daß der gute General Baudiß³⁶⁵, in Polen³⁶⁶, mit gifft vergeben³⁶⁷ worden, weil er in allzugroßen gnaden, bey dem Könige³⁶⁸, gewesen, vndt ihme die Polen, wegen des feldtzuages, zum theil nicht getrawet, zum Theil, die ehre mißgönnet. Schade istß, vmb den Tapferen Mann, meinen, von alters hero, sehr guten bekandten. *perge*³⁶⁹ Gott genade jhm!

Avis³⁷⁰: daß es so vnsicher seye, zwischen hier³⁷¹, vndt Ballenstedt³⁷², das wegen der *Kayserlichen*³⁷³ vndt *Schwedischen*³⁷⁴ partien³⁷⁵, der Amptmann³⁷⁶ daselbst, nicht anhero kommen

352 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670).

353 Anhalt-Bernburg, Dorothea Bathilde, Fürstin von (1617-1656); Anhalt-Dessau, Sophia Margaretha, Fürstin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1615-1673).

354 *Übersetzung*: "mit den Schwestern"

355 Heidelberger Katechismus von 1563, in: Reformierte Bekenntnisschriften, hg. von Wilhelm H. Neuser, Andreas Mühling, Mihály Bucsay, Neukirchen-Vluyn 2009, S. 167-212.

356 E(h)r: durch Höherstehende gebrauchter Titel für vornehme, besonders geistliche Personen.

357 Jonius, Bartholomäus (1603-1657).

358 Einsiedel, Heinrich Friedrich von (1582-1653).

359 *Übersetzung*: "Zufriedenheit"

360 Zerbst.

361 Difficultet: Schwierigkeit.

362 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

363 *Übersetzung*: "des Juli"

364 *Übersetzung*: "Nachricht"

365 Baudissin, Wolf Heinrich von (1597-1646).

366 Polen, Königreich.

367 vergeben: vergiften.

368 Wladyslaw IV., König von Polen (1595-1648).

369 *Übersetzung*: "usw."

370 *Übersetzung*: "Nachricht"

371 Bernburg.

372 Ballenstedt.

373 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich).

374 Schweden, Königreich.

können. Gott bewahre vor vnglück, zumahl die fuhren, welche heütte abermals, gen Ballenstedt, nacher holtz, gegangen! Gott wolle sie gnediglich beschirmen.

Der hofmeister Einsidel³⁷⁷, ist mit dem alhiesigen³⁷⁸ Amptmann Benckendorf³⁷⁹, vndt dem Stadtvoigt, Reichardt³⁸⁰, gen Cöhten³⁸¹, sich mit dem Obereinnehmer³⁸², wegen der Contribution, zu berechnen. Gott wolle sie geleitten! wie auch Tobias Steffek von Kolodey³⁸³ welcher mitgeschickt worden.

Jch habe Raht gehalten, mit Doctor Mechovio³⁸⁴, vndt ihme allerley anbefohlen.

Doctor Mechovius vndt Thomas Benckendorf haben gestern, [[375r]] meo nomine³⁸⁵, den präsidenten³⁸⁶, vndt consuliret³⁸⁷, 1. wegen der bürger gravaminum³⁸⁸. 2. wegen des hofpredigers³⁸⁹, newer phrasium³⁹⁰, in etzlichen Sachen. 3. Wegen deß convents zu Deßaw³⁹¹, vndt allzuhoch belegten Bernburgischen Antheils³⁹². perge³⁹³

Er hat sich, in seiner kranckheit, sehr gut angestellet, vndt zu meinem contento³⁹⁴ wol erbotten.

A spasso³⁹⁵ vormittags, nach meinem gebewden zu sehen, an den Scheünen, vndt an der Mühlen. perge³⁹⁶

Ein freundliches antworttschreiben von Zerbst³⁹⁷ empfangen. perge³⁹⁸

Avis³⁹⁹: daß General Maior Goldstein⁴⁰⁰, vndt nicht Feldmarschall DorstenSohn⁴⁰¹, in den gesundtbrunnen⁴⁰² gezogen, inmaßen auch heütte Bodenhausen⁴⁰³, vndt andere dahin gerayset, sich

375 Partie: Streifkorps (kleinere Truppenabteilung, die meist auf Kundschaft oder zum Einbringen von Geld, Lebensmitteln und Furage entsandt wurde).

376 Schmidt, Martin (gest. nach 1656).

377 Einsiedel, Heinrich Friedrich von (1582-1653).

378 Bernburg, Amt.

379 Benckendorf, Thomas (gest. vor 1665).

380 Reichardt, Georg (gest. 1682).

381 Köthen.

382 Bergen, Johann von (1604-1680).

383 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

384 Mechovius, Joachim (1600-1672).

385 *Übersetzung*: "in meinem Namen"

386 Börstel, Heinrich (1) von (1581-1647).

387 consuliren: um Rat fragen, zu Rate ziehen.

388 *Übersetzung*: "Beschwerden"

389 Theopold, Konrad (1600-1651).

390 *Übersetzung*: "Redensarten"

391 Dessau (Dessau-Roßlau).

392 Anhalt-Bernburg, Fürstentum.

393 *Übersetzung*: "usw."

394 *Übersetzung*: "Zufriedenheit"

395 *Übersetzung*: "Auf Spaziergang"

396 *Übersetzung*: "usw."

397 Zerbst.

398 *Übersetzung*: "usw."

399 *Übersetzung*: "Nachricht"

400 Goltstein, Johann Arndt von (1606-1654).

zu curiren laßen, vndt Gottes wunder zu preisen, wie dann fast vngläubliche wunder curen, von solchem gesundbrunnen gemeldet werden.

Der Tobias Steffek von Kolodey⁴⁰⁴ hat sich von Cöhten⁴⁰⁵ wieder eingestellt, vndt satisfaction gebracht.

Die avisen⁴⁰⁶ geben:

Daß die Spannier⁴⁰⁷ Cortrjck⁴⁰⁸ in Flandern⁴⁰⁹, zu endtsetzen, vermeinet, auch gewaltig an das Frantzösische⁴¹⁰ läger angesetzt, aber repoussiret⁴¹¹ worden mit großem Verlußt, auf beyden seitten. Endlich hette der lottringische⁴¹² Commendant⁴¹³, auß verrähterey, den platz, ohne Noht, aufgegeben. [[375v]] Also dörfen Sie weitter progrediren⁴¹⁴.

Die venezianer⁴¹⁵ sollen dem Türgken⁴¹⁶, die Dardanellj⁴¹⁷ abgenommen, vndt seine armade⁴¹⁸, geschlagen haben, auch in Candia^{419 420}, gute hofnung, zur recuperation⁴²¹ sein[.]

Der König in Polen⁴²², macht große præparatoria⁴²³ zum kriege wieder den Türgken, vndt general Baudiß⁴²⁴ ist Todt.

Der Schwedische⁴²⁵ general Major, Wittemberg⁴²⁶, sol in Schlesien⁴²⁷ geschlagen sein, vndt sonderlich daß hollsteinische Regiment, gantz ruiniret.

In heßen⁴²⁸, stehen die armèen, noch gegeneinander.

401 Torstensson af Ortala, Lennart, Graf (1603-1651).

402 Hornhausen.

403 Bodenhausen, Cuno Ordemar von (1598-1654).

404 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

405 Köthen.

406 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

407 Spanien, Königreich.

408 Kortrijk.

409 Flandern, Grafschaft.

410 Frankreich, Königreich.

411 repoussiren: zurückdrängen, zurücktreiben.

412 Lothringen, Herzogtum.

413 Marcheville, N. N., Comte de.

414 progredi(i)ren: fortschreiten, vorgehen, vorrücken.

415 Venedig, Republik (Repubblica de Venessia).

416 Osmanisches Reich.

417 Dardanellen.

418 Armada: Kriegsflotte.

419 Kreta (Candia), Insel.

420 *Übersetzung*: "auf Kreta"

421 Recuperation: Zurückeroberung.

422 Wladyslaw IV., König von Polen (1595-1648).

423 *Übersetzung*: "Vorbereitungen"

424 Baudissin, Wolf Heinrich von (1597-1646).

425 Schweden, Königreich.

426 Wittenberg, Arvid, Graf (1606-1657).

427 Schlesien, Herzogtum.

428 Hessen, Landgrafschaft.

Der Printz von Vranien⁴²⁹, zeücht zu felde, mehr auß zwang der Frantzosen⁴³⁰, alß mit willen.
Interim⁴³¹ tractiret⁴³² man doch, daß Armistitium⁴³³ von holländischer⁴³⁴ seite, mit Spannien⁴³⁵.

Die Frantzösichen vndt Spannsichen armaden vor Orbetello⁴³⁶, seindt nach langem gefechte, durch sturm, voneinander geschieden.

Der Kayser⁴³⁷ wil auf den landTag⁴³⁸, nacher Preßburgk⁴³⁹.

In der Schweiz⁴⁴⁰, gibts auch, altercations⁴⁴¹.

Die Moßkowiter⁴⁴² erzeigen sich, gut Pollnisch⁴⁴³.

07. Juli 1646

[[376r]]

σ den 7^{ten}: Julij⁴⁴⁴: 1646. ı

hinauß auf meine felder geritten, alhier⁴⁴⁵ vndt vmb Zeptzig⁴⁴⁶ herumb, das liebe getreydig zu besehen, vndt etwaß der luft zu gebrauchen. *et cetera* <Mit Madame⁴⁴⁷ in garten. *et cetera*>

Avis⁴⁴⁸: daß zwischen hier, vndt Quedlinburgk⁴⁴⁹, in die 300 Reütter, sich in drey hauffen getheilet, vndt auf die Fuhrleütte lawren, welche von halla⁴⁵⁰ kommen sollen. Man wirdt sie aber verwarnen. Gott wolle inndeßen, vnserer wagen, so nacher Ballenstedt⁴⁵¹, gegangen, auch gnediglich bewahren, vndt den Oberlender⁴⁵², neben allen außgeschickten vber feldt, Amen, es werde wahr! <Amen[.]>

429 Oranien, Friedrich Heinrich, Fürst von (1584-1647).

430 Frankreich, Königreich.

431 *Übersetzung*: "Unterdessen"

432 tractiren: (ver)handeln.

433 *Übersetzung*: "Waffenstillstand"

434 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

435 Spanien, Königreich.

436 Orbetello.

437 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

438 Ungarn, Stände.

439 Preßburg (Bratislava).

440 Schweiz, Eidgenossenschaft.

441 *Übersetzung*: "Streitigkeiten"

442 Moskauer Reich.

443 Polen, Königreich.

444 *Übersetzung*: "des Juli"

445 Bernburg.

446 Zepzig.

447 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

448 *Übersetzung*: "Nachricht"

449 Quedlinburg.

450 Halle (Saale).

451 Ballenstedt.

452

heütte wirdt der alte Rahtsherr, vndt vortrefliche chirurgus⁴⁵³, alhier zu Bernburgk, Friederich Neüser⁴⁵⁴, ein alter diener, vnserß hauses⁴⁵⁵, begraben, vndt zur erde bestattet. Gott wolle vnß allen gnedig sein, vndt einen ieglichen, sehlig abscheiden laßen, in Jesu Christo, Amen!

Vnsere wagen, so bawholtz von Ballenstedt anhero abermalß zum 4^{ten}: mahl gebracht, seindt Gott lob, vnversehret wieder ankommen.

Meine Commißarien, alß: hofmeister Einsidel⁴⁵⁶, Amptmann Benckendorf⁴⁵⁷, vndt Stadtvogt Reichardt⁴⁵⁸ seindt mit zimlicher verrichtung, von Köthen⁴⁵⁹ wiederkommen, wie auch Tobias Steffek von Kolodey⁴⁶⁰ Gott lob vndt dank.

[[376v]]

Jch habe an die Aeptißinn zu Quedlinburg⁴⁶¹ schreiben, vndt vmb prorogation⁴⁶² des termins bitten müßen, wegen opposition, so ich aber nicht gemeldet.

08. Juli 1646

ø den 8^{ten}: Julij⁴⁶³: 1646.

Avis⁴⁶⁴ von Ballenstedt⁴⁶⁵ daß eine partie⁴⁶⁶ von 56 pferden 31 vnderthanen pferde von den Rammelburgischen⁴⁶⁷, im Riederischen⁴⁶⁸ felde hinweg genommen, Königsmarck⁴⁶⁹ vmb Wolfenbüttel⁴⁷⁰ ankommen, vndt meine vnderthanen, mehrentheilß auß allen dörfern endtlauffen seyen. Gott beßere es! Ein glück ists, das vnsere gestrige wagen, vnattacquirt durchpaßiret. perge⁴⁷¹ Gott helfe ferner, mit gnaden!

453 *Übersetzung*: "Chirurg"

454 Neuser, Friedrich (ca. 1575-1646).

455 Anhalt, Haus (Fürsten von Anhalt).

456 Einsiedel, Heinrich Friedrich von (1582-1653).

457 Benckendorf, Thomas (gest. vor 1665).

458 Reichardt, Georg (gest. 1682).

459 Köthen.

460 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

461 Pfalz-Zweibrücken-Birkenfeld, Anna Sophia, Pfalzgräfin von (1619-1680).

462 Prorogation: Verlängerung einer Frist oder eines Zustandes.

463 *Übersetzung*: "des Juli"

464 *Übersetzung*: "Nachricht"

465 Ballenstedt.

466 Partie: Streifkorps (kleinere Truppenabteilung, die meist auf Kundschaft oder zum Einbringen von Geld, Lebensmitteln und Furage entsandt wurde).

467 Rammelburg.

468 Rieder.

469 Königsmarck, Hans Christoph, Graf von (1600-1663).

470 Wolfenbüttel.

471 *Übersetzung*: "usw."

In die wochenpredigt, darinnen Er⁴⁷² Teopoldus⁴⁷³ den Text wol erkläret, Alle ewere Sorgen werffet auf ihn, dann er sorget vor eüch.⁴⁷⁴ *perge*⁴⁷⁵

Die Commissarien⁴⁷⁶, haben ihre relation⁴⁷⁷, von der Cöthnischen⁴⁷⁸ rayse, abgelegt.

Briefe nacher Wolfenbüttel vndt Brehmen⁴⁷⁹, geschrieben, vndt schreiben laßen, wie auch nacher Braunschweig⁴⁸⁰ [.]

09. Juli 1646

24 den 9^{ten}: Julij⁴⁸¹ :

A spasso⁴⁸², in meine felder geritten, da dann alles zur erndte, sich anfänget zu schicken. Gott gebe zu gedeyen!

[[377r]]

Risposta⁴⁸³ von Dresen⁴⁸⁴ [!], wegen holtzes, vom Churfürsten⁴⁸⁵, gantz abschlägig. Tel refüse, quj apres müse!⁴⁸⁶

Ein bohte (der lahme Geörge⁴⁸⁷ genandt) ist vom gesundtbrunnen, von Hornhausen⁴⁸⁸, wjederkommen. Erzehlet viel Tugenden, vndt wunderkräfte deß brunnen, daß davor Gott zu dangken, vndt seine gühte zu preisen. Der Ertzbischof⁴⁸⁹ von halle⁴⁹⁰ [,] die hertzoginn⁴⁹¹ von Schöningen⁴⁹², meine bäßlein⁴⁹³ von Plötzkaw⁴⁹⁴, ein Graf von Stollbergk⁴⁹⁵, vndt viel hohes vndt niedrigeß Standeß persohnen, sollen sich an itzo daselbst befinden, vndt in die 6000 Menschen,

472 E(h)r: durch Höherstehende gebrauchter Titel für vornehme, besonders geistliche Personen.

473 Theopold, Konrad (1600-1651).

474 1 Pt 5,7

475 *Übersetzung*: "usw."

476 Benckendorf, Thomas (gest. vor 1665); Einsiedel, Heinrich Friedrich von (1582-1653); Reichardt, Georg (gest. 1682).

477 Relation: Bericht.

478 Köthen.

479 Bremen.

480 Braunschweig.

481 *Übersetzung*: "des Juli"

482 *Übersetzung*: "Auf Spaziergang"

483 *Übersetzung*: "Antwort"

484 Dresden.

485 Sachsen, Johann Georg I., Kurfürst von (1585-1656).

486 *Übersetzung*: "Wer solches ausschlägt, der wartet danach!"

487 N. N., Georg (3).

488 Hornhausen.

489 Sachsen-Weißenfels, August, Herzog von (1614-1680).

490 Halle (Saale).

491 Braunschweig-Wolfenbüttel, Anna Sophia, Herzogin von, geb. Markgräfin von Brandenburg (1598-1659).

492 Schöningen.

493 Anhalt-Plötzkau, Elisabeth, Fürstin von (1630-1692); Anhalt-Plötzkau, Sophia, Fürstin von (1627-1679).

494 Plötzkau.

495 Stolberg-Wernigerode, Heinrich Ernst, Graf von (1593-1672).

stargk sein, wie ein kleines heerläger. In die 500 (so man wißen mögen, dann alle sich nicht angemeldet) sollen schon genesen sein. *perge*⁴⁹⁶ Jch habe zwar, auf meinen raysen, sonderlich im Pabstthumb, inn: vndt außerhalb Deützschlandt⁴⁹⁷, vielerley dergleichen gesehen, vom heyl: vndt gesundtbrunnen. Es läuft aber auch, viel abgötterey mitt vndter, vndt hilft nicht allezeit, gestaltt dann mancherley gaben Gottes, wirckungen, vndt kräfte sein, nicht an einem orte allein. *et cetera* [[377v]]

Ernst Schirmer⁴⁹⁸, ein Rahtß: vndt Bawherr⁴⁹⁹, alhier zu Bernburgk⁵⁰⁰, wirdt heütte begraben, deme hat der gesundtbrunnen⁵⁰¹, nicht helfen wollen, wiewol er ihn gebraucht, vndt er sol an der Schwindt: vndt lungensucht⁵⁰², gestorben sein.

Ein cornet⁵⁰³ mit 6 pferden, ist anhero kommen, hat ordre⁵⁰⁴ von hall⁵⁰⁵ auf Leiptzig⁵⁰⁶, auf execution zu gehen, bringt einen bettelbrief auf Futter vndt Mahl vom Axel Lillie⁵⁰⁷, mit sich.

Zu hornhausen, ist an itzo, der Ertzbischof⁵⁰⁸ von halle⁵⁰⁹, die hertzoginn⁵¹⁰ von Schöningen⁵¹¹, ein Graf von Stollbergk⁵¹², ein Graf von Barby⁵¹³, der general Maior Goldstein⁵¹⁴, vndt in die 6000 Seelen, Edle vndt vnedle. Es seindt numehr in allem 8 brunnen endtstanden. Man tribuiret⁵¹⁵ ihnen gewaltige miracula⁵¹⁶, vndt große Virtutes⁵¹⁷, darauß man die wunder Gottes, billich preisen muß. Gott gebe beständige genesung, vndt warhaftige beßerung!

In garten, mit Madame⁵¹⁸, diesen abendt, gegangen.

10. Juli 1646

496 *Übersetzung*: "usw."

497 Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation).

498 Schirmer, Ernst (gest. 1590/91 1646).

499 Bauherr: Ratsbaumeister, Bauaufseher.

500 Bernburg.

501 Hornhausen.

502 Lungensucht: Erkrankung der Lunge, Schwindsucht, Tuberkulose.

503 Kornett: Offiziersgrad bei der Kavallerie (analog zum Fähnrich bei der Infanterie bzw. den Dragonern).

504 *Übersetzung*: "Befehl"

505 Halle (Saale).

506 Leipzig.

507 Lillie, Axel Gustafsson, Graf (1603-1662).

508 Sachsen-Weißenfels, August, Herzog von (1614-1680).

509 Halle (Saale).

510 Braunschweig-Wolfenbüttel, Anna Sophia, Herzogin von, geb. Markgräfin von Brandenburg (1598-1659).

511 Schöningen.

512 Entweder Graf Heinrich Ernst von Stolberg-Wernigerode, Johann Martin von Stolberg-Stolberg, Christoph Ludwig I. von Stolberg-Stolberg, Heinrich Günther von Stolberg-Stolberg oder Friedrich Wilhelm von Stolberg-Stolberg.

513 Entweder Graf Jost Günther oder August Ludwig von Barby und Mühlingen.

514 Goltstein, Johann Arndt von (1606-1654).

515 tribuieren: beilegen, zueignen.

516 *Übersetzung*: "Wunder"

517 *Übersetzung*: "Heilkräfte"

518 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

[[378r]]

ϕ den 10^{ten}: Julij⁵¹⁹: 1646.

Den großen Kersten (Christian Groß)⁵²⁰ habe ich zum verwalter⁵²¹ nacher Ballenstedt⁵²², geschickt, vndt geordnet, Gott gebe glück vndt succēß⁵²³, vndt daß meine schwehre Oeconomysachen, erleichtert werden mögen. *perge*⁵²⁴

Der Maior halcke⁵²⁵, ist von Berlin⁵²⁶, wiederkommen, mit *Churfürstlichen*⁵²⁷ schreiben, vndt antwortten, hat vor Mich, gantz nichts, vor ~~den Churf~~<Sich aber> genung⁵²⁸ außgerichtet.
<Promissis dives; quilibet esse potest.^{529 530} *perge*⁵³¹ wiewol an halcken, dißmahl die Schuldt nicht gewesen.>

Rindtorfen⁵³², nacher Zerst⁵³³, geschickt, <*pferde* oder vied, zu kauffen.>

Mein Raht, Melchior Loyß⁵³⁴, <in seinem 70sten Jahr> ist von Hornhaußen⁵³⁵, wiederkommen, alda er den gesundtbrunnen, ein par wochen hindurch, gebraucht. Lobet ihn, mit verwunderung, alß eine heylsahme gabe Gottes, welche zum gesicht, zum gehör, zum podagra⁵³⁶, Stein, schwehren Noht⁵³⁷, contractur, vndt anderen gefährlichen seüchen, remedia⁵³⁸ bringet, auch Stummen redend, vndt höckerichte menschen gerade gemacht, also das die Erfahrung billich, Gottes wunder zu preisen, vndt mit gehörigem dank; zu erkennen, verahnlaßet. Jedoch hilft es einem mehr, als dem andern.

11. Juli 1646

[[378v]]

ϑ den 11^{ten}: Julij⁵³⁹: 1646.

519 *Übersetzung*: "des Juli"

520 Groß(e), Christian.

521 Person nicht ermittelt.

522 Ballenstedt.

523 Succēß: Erfolg, glücklicher Ausgang.

524 *Übersetzung*: "usw."

525 Halck, Hans Albrecht von (gest. 1658).

526 Berlin.

527 Brandenburg, Friedrich Wilhelm, Kurfürst von (1620-1688).

528 genung: genug.

529 *Übersetzung*: "Jeder kann an Versprechen reich sein."

530 Sprichwort nach Ov. ars 1,144 ed. Holzberg 2011, S. 68f..

531 *Übersetzung*: "usw."

532 Rindtorf, Abraham von (ca. 1610-nach 1672).

533 Zerst.

534 Loyß, Melchior (1576-1650).

535 Hornhausen.

536 *Übersetzung*: "Fußgicht"

537 Schwerenot: (durch Verwünschung hervorgerufene) Epilepsie, auch Todeskampf.

538 *Übersetzung*: "Heilmittel"

539 *Übersetzung*: "des Juli"

Geörg Ehrenreich Freyherr von Roggendorf⁵⁴⁰, vndt Ernst Gottlieb von Börstel⁵⁴¹, beyde pagen, haben sich diesen Morgen præsentiret, zu meinen diensten, nach dem sie von<zu> Leyden⁵⁴² vor 4 wochen aufgewesen, zu waßer, auf Hamburgk⁵⁴³ gegangen, vndt die Elbe⁵⁴⁴ vollends herauf biß nach Schönebegk⁵⁴⁵ [,] von dannen per pedes Apostolorum⁵⁴⁶ (wie man sagt) hieher⁵⁴⁷. Sie haben mich mit briefen, von Meinen lieben Söhnen⁵⁴⁸, ihrem hofmeister⁵⁴⁹, auch præceptorn⁵⁵⁰, vndt Doctor Spanheimio⁵⁵¹, erfrewet. Gott gebe continuation⁵⁵², glück vndt succeß⁵⁵³ meinen lieben Söhnen, in pietate et Virtute⁵⁵⁴ neben aller erwüntzschten, gesundt: vndt gedeyligkeitt! perge⁵⁵⁵ vndt gesegene den guten anfang, mit fortgängigem Mittel vndt ende. Seine gühte, so da ewiglich währet, seye gelobet, vndt gepreiset, Amen!!!

A spasso⁵⁵⁶, in die Mühle, forwergke, vndt gebewde. *et cetera*

Avis⁵⁵⁷ von Ballenstedt⁵⁵⁸ das daselbst ein Schengkeniunge vnverwarnter dinge, zu großem vnglück, todt gefahren worden, in dem er schohten langen, <wollen> vndt vnder daß wagenrad, leyder! geschwinde gekommen, Er war ein hetzler⁵⁵⁹ von hinnen. Malheur!⁵⁶⁰

12. Juli 1646

[[379r]]

○ den 12^{ten}: Julij⁵⁶¹: 1646.

<große hitze, wie etliche Tage hero.>

Rindtorf⁵⁶², ist re infecta⁵⁶³ von Zerbst⁵⁶⁴ wiederkommen.

540 Roggendorf, Georg Ehrenreich (2) von (1627-ca. 1668).

541 Börstel, Ernst Gottlieb von (1630-1687).

542 Leiden.

543 Hamburg.

544 Elbe (Labe), Fluss.

545 Schönebeck.

546 *Übersetzung*: "zu Fuß wie die Apostel"

547 Bernburg.

548 Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von (1632-1649); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

549 Schweichhausen, Simon Heinrich (ca. 1614-nach 1655).

550 Hanckwitz, Martin (gest. 1675).

551 Spanheim, Friedrich d. Ä. (1600-1649).

552 Continuation: Fortdauer, Fortsetzung.

553 Succeß: Erfolg, glücklicher Ausgang.

554 *Übersetzung*: "in der Frömmigkeit und Tugend"

555 *Übersetzung*: "usw."

556 *Übersetzung*: "Auf Spaziergang"

557 *Übersetzung*: "Nachricht"

558 Ballenstedt.

559

560 *Übersetzung*: "Unglück!"

561 *Übersetzung*: "des Juli"

562 Rindtorf, Abraham von (ca. 1610-nach 1672).

In die kirche conjunctim⁵⁶⁵ vormittages.

Extra: zu Mittage, Halcke⁵⁶⁶, Börstel (Geörg Friderich)⁵⁶⁷ vndt der hofprediger Theopoldus⁵⁶⁸.

Nachmittags, wieder in die kirche, vndt Catechißmus⁵⁶⁹ predigt, cum sororibus⁵⁷⁰ & filiolo, Carolo Ursjno⁵⁷¹. *perge*⁵⁷²

Le soir, au jardin, avec Madame⁵⁷³, mes seurs, & mes enfans⁵⁷⁴.⁵⁷⁵

13. Juli 1646

ᵀ den 13^{den}: Julij⁵⁷⁶: 1646. {Graphisch nicht darstellbares Symbol mit nicht ermittelter Bedeutung.}

Den kleinen Kersten⁵⁷⁷, habe ich neben einem verständigen Schmidt, in die Margk⁵⁷⁸ geschickt, pferde oder zugochßen, vor mich, einzukäußen. Gott gebe zu glück, vndt gedeyen!

Bin hinauß auf meine felder, alhier⁵⁷⁹, vndt zu Zeptzig⁵⁸⁰ geritten, den fortgang der lieben erndte zu befördern. Ün porceau gastant mon orge, en a estè chassè par des coups de pistolet, de mes ieünes pages⁵⁸¹.⁵⁸²

Des Obersten Eppen⁵⁸³ wittwe, (eine geborne Schierstädtinn⁵⁸⁴), ist alhier zu Mittage gewesen. Confirmirt⁵⁸⁵, die mirabilia⁵⁸⁶ des gesundtbrunnens, zu hornhausen⁵⁸⁷! vndt das hohes vndt

563 *Übersetzung*: "mit unverrichteter Sache"

564 Zerbst.

565 *Übersetzung*: "gemeinschaftlich"

566 Halck, Hans Albrecht von (gest. 1658).

567 Börstel, Georg Friedrich von (ca. 1627-1688).

568 Theopold, Konrad (1600-1651).

569 Heidelberger Katechismus von 1563, in: Reformierte Bekenntnisschriften, hg. von Wilhelm H. Neuser, Andreas Mühling, Mihály Bucsay, Neukirchen-Vluyn 2009, S. 167-212.

570 Anhalt-Bernburg, Dorothea Bathilde, Fürstin von (1617-1656); Anhalt-Dessau, Sophia Margaretha, Fürstin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1615-1673).

571 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660).

572 *Übersetzung*: "mit den Schwestern und dem Söhnchen Karl Ursinus usw."

573 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

574 Anhalt-Bernburg, Angelika, Fürstin von (1639-1688); Anhalt-Bernburg, Eleonora Hedwig, Fürstin von (1635-1685); Anhalt-Bernburg, Ernesta Augusta, Fürstin von (1636-1659); Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Maria, Fürstin von (1645-1655); Solms-Sonnenwalde, Anna Sophia, Gräfin zu, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1640-1704).

575 *Übersetzung*: "Am Abend in den Garten mit Madame, meinen Schwestern und meinen Kindern."

576 *Übersetzung*: "des Juli"

577 N. N., Christian (2).

578 Brandenburg, Markgrafschaft.

579 Bernburg.

580 Zepzig.

581 Biedersee, Georg Heinrich von (geb. 1623); Börstel, Ernst Gottlieb von (1630-1687); Roggendorf, Georg Ehrenreich (2) von (1627-ca. 1668).

582 *Übersetzung*: "Ein meine Gerste verderbendes Schwein ist durch Pistolenschüsse meiner jungen Pagen verjagt worden."

583 Oepp, Ferdinand von (gest. 1637).

niedriges Standes personen, daran genesen, vndt Gottes gnadenhandt preisen. Der liebe Gott, gesegene vns ferrner, aller orthen, seine milde gaben! Amen! Amen[!]

[[379v]]

Der avisenbohte⁵⁸⁸, ist auf seiner rayse nach Leiptzig⁵⁸⁹ von exequir:parthien⁵⁹⁰, außgezogen, vndt geplündert worden,

Er bringt mitt gedrugkt:

Die mirabilia⁵⁹¹ vom gesundtbrunnen, zu hornhausen⁵⁹².

Die Frantzösische⁵⁹³ erobringung des platzes Cortryck⁵⁹⁴ in Flandern⁵⁹⁵.

Den Feldtzug des Printzen von Vranien⁵⁹⁶.

Den progreß des Türgken⁵⁹⁷ in Dalmatia^{598 599}, vndt deßen belagerung der festung Novigrod⁶⁰⁰. Die dissension⁶⁰¹ vndt vneinigkeit der venezianischen⁶⁰² Generaln⁶⁰³ in Candia^{604 605}.

Die inhibition⁶⁰⁶ der Pollnischen⁶⁰⁷ werbungen, vndt gählingen⁶⁰⁸ Todt deß general Baudißin⁶⁰⁹.

Die Niederlage der Frantzosen zu waßer vor Orbetello⁶¹⁰, vndt Todt ihres Generals, Düc de Breze⁶¹¹.

Die belägerung Lerida⁶¹² in Spannen⁶¹³.

584 Oepp, Barbara von, geb. von Schierstedt (1596-1673).

585 confirmiren: bestätigen.

586 *Übersetzung*: "Wunderdinge"

587 Hornhausen.

588 Avisenbote: Nachrichtenbote.

589 Leipzig.

590 Exequir-Partie: kleinere Truppenabteilung, die eine Forderung mit Gewalt durchsetzen soll.

591 *Übersetzung*: "Wunderdinge"

592 Hornhausen.

593 Frankreich, Königreich.

594 Kortrijk.

595 Flandern, Grafschaft.

596 Oranien, Friedrich Heinrich, Fürst von (1584-1647).

597 Osmanisches Reich.

598 Dalmatien.

599 *Übersetzung*: "in Dalmatien"

600 Novigrad (Cittanova).

601 Dissension: Meinungsverschiedenheit, Uneinigkeit.

602 Venedig, Republik (Repubblica de Venessia).

603 Cornaro, Andrea (1610-1686); Morosini, Tommaso (gest. 1647).

604 Kreta (Candia), Insel.

605 *Übersetzung*: "auf Kreta"

606 Inhibition: obrigkeitlicher bzw. gerichtlicher Untersagungsbefehl, Verbot.

607 Polen, Königreich.

608 gähling: plötzlich, unversehens.

609 Baudissin, Wolf Heinrich von (1597-1646).

610 Orbetello.

611 Maillé, Jean Armand de (1619-1646).

612 Lérida (Lleida).

Eine Niederlage der protestanten in Jrrlandt⁶¹⁴, so ihnen von den Jrischen rebellen, vndt Papisten⁶¹⁵ wiederfahren.

Ein treffen⁶¹⁶, so in heißen⁶¹⁷ mit den Kayserlichen⁶¹⁸ vorgangen, vndt die Kayserlichen den kürtzern gezogen haben sollen.

Zu hornhausen, sollen numehr zwölf brunnen sein. Gott gibts den armen leütten, zu guhte. Es wirdt fleißig darbey gebehtet vndt Gott angeruffen, wie billich.

Der Ertzbischof⁶¹⁹ von hall⁶²⁰ ist vmb eines krummen fingers willen, an itzo alldar. Die hertzogin⁶²¹ von Schöningen⁶²², vmb eines offenen Schenckels willen, die bäßlein⁶²³ von Plötzkaw⁶²⁴ [[380r]] vmb ihrer hohen schultern willen, der general Maior Goldstein⁶²⁵, darumb, das er in seine handt in der Böhmischen⁶²⁶ Schlacht vor Janckow⁶²⁷, s<g>eschoßen worden. Ein anderer Oberster leütenampt⁶²⁸, sol grewlich von den Frantzosen⁶²⁹ verderbt im gesichte sein, vndt 4000 {Thaler} Allmosen zu geben, versprochen haben, wenn er wieder gesundt würde? also das diß waßer auch die Frantzosen heylet. Oberste wachmeister Zanthier⁶³⁰, vndt Rittmeister hünigke⁶³¹ seindt vom Podagra⁶³² liberiret⁶³³ worden. Vndt in die 800 personen, seindt numehr, durch Gottes gnade, genesen, vor welche dangksagung geschehen, auch ein iunger Krosigk⁶³⁴ von Erxleben⁶³⁵, ist an den augen restituiret, vndt der Obersten Eppin⁶³⁶ hats vor den Schlag geholffen. Vndterschiedliche Stummen seindt redend worden[,] <lahme>, contracte⁶³⁷, w<mit dem> Stein behafte[,] mit dem Jammer beladene, Taube, vndt außsätzige werden, <(dem bericht nach)> mit verwunderung, curiret. Gleichwol seindt etzliche krancken, auch gestorben, bey der hitze, vndt großen gestangk deß

613 Spanien, Königreich.

614 Irland, Königreich.

615 Irische Katholische Konföderation (Konföderation von Kilkenny): In den Jahren 1642 bis 1649 bestehende Organisation der irischen Selbstverwaltung.

616 Treffen: Schlacht.

617 Hessen, Landgrafschaft.

618 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich).

619 Sachsen-Weißenfels, August, Herzog von (1614-1680).

620 Halle (Saale).

621 Braunschweig-Wolfenbüttel, Anna Sophia, Herzogin von, geb. Markgräfin von Brandenburg (1598-1659).

622 Schöningen.

623 Anhalt-Plötzkau, Elisabeth, Fürstin von (1630-1692); Anhalt-Plötzkau, Sophia, Fürstin von (1627-1679).

624 Plötzkau.

625 Goltstein, Johann Arndt von (1606-1654).

626 Böhmen, Königreich.

627 Jankau (Jankov).

628 Person nicht ermittelt.

629

630 Zanthier, Ernst von (nach 1602-1647).

631 Hünicke, N. N. von.

632 *Übersetzung*: "Fußgicht"

633 liberiren: befreien, freilassen.

634 Vermutlich entweder Jakob Anton oder Ludolf Lorenz von Krosigk.

635 Hohenerxleben.

636 Oepp, Barbara von, geb. von Schierstedt (1596-1673).

637 contract: verkrümmt, gelähmt.

volckes, aber nicht viel, dann vor den Todt, kein waßer, krautt, noch pflaster zu helfen vermag.
perge⁶³⁸ Gott seye lob, vor seine gnadengaben!

Ce soir au jardin, avec Madame⁶³⁹.⁶⁴⁰ perge⁶⁴¹

14. Juli 1646

[[380v]]

σ den 14^{den}: Julij⁶⁴²: 1646.

Jch habe Rindtorf⁶⁴³, mit Tobias⁶⁴⁴ vndt einem Einspänniger⁶⁴⁵, nach Ballenstedt⁶⁴⁶ geschickt. Gott wolle sie geleitten!

Bin zu fuß frühe morgens auf die Klipperbreite⁶⁴⁷, vndt eine breite am Dröbler⁶⁴⁸ wege gegangen, die aufgebrachten⁶⁴⁹ hauffen zu zehlen, mit Jakob Ludwig Schwartzberger⁶⁵⁰ vndt Bidersee⁶⁵¹.

Die erste wahr geschnitten: vndt 22 hauffen rogken, darauf zu zehlen, die andere wirdt gemeyet, <(weil derselbe Stoppel rogken⁶⁵² ist, vndt dünne stehet, <alles zugleich vberreiff worden, vndt Mangel an leütten ist,)> vndt wahren aufgebracht, 17 hauffen rogken, wiewol der kornsreiber, gestern abends, sagte von 40 schogken⁶⁵³, (zweene hauffen, machen ein schock) Gott wolle ferner gesegenen, vndt seine gaben, vnß gedeyen laßen!

Darnach, bin ich gen Zeptzig⁶⁵⁴, vndt wieder zurück⁶⁵⁵ auf meine felder geritten, die erndte zu befördern, vndt den vnordnungen, vndt verseümnüßen, pro posse⁶⁵⁶, zu remediiren⁶⁵⁷, in dieser beschwehrlichen, vndt gleichsam gehemmeten, vndt gesperreten haußhaltung. *et cetera*

638 *Übersetzung*: "usw."

639 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

640 *Übersetzung*: "Heute Abend in den Garten mit Madame."

641 *Übersetzung*: "usw."

642 *Übersetzung*: "des Juli"

643 Rindtorf, Abraham von (ca. 1610-nach 1672).

644 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

645 Einspänniger: Kriegsknecht mit Pferd, fürstlicher Bediensteter, Stadtknecht; berittener Bote, Geleit- und Meldereiter.

646 Ballenstedt.

647 Breite: Feld.

648 Dröbel.

649 aufbringen: bereitstellen, herbeischaffen, zusammenbringen.

650 Schwartzberger, Jakob Ludwig (gest. nach 1680).

651 Biedersee, Georg Heinrich von (geb. 1623).

652 Stoppelroggen: Roggen, der in Sommerfelder gesät wird, die im Vorjahr nicht Weizen, sondern Roggen getragen haben.

653 Schock: Bund bzw. Haufen (z. B. von Garben, Stroh oder Holz).

654 Zepzig.

655 Die Silben "zu" und "rück" sind im Original voneinander getrennt geschrieben.

656 *Übersetzung*: "nach Vermögen"

657 remedi(i)ren: abhelfen.

Postea⁶⁵⁸: wieder zu fuß hinauß auß feldt spatziren gegangen, mit *Meiner freundlichen herzlief(st)en gemahlin*⁶⁵⁹. *perge*⁶⁶⁰ <nach der Klipperbreite.>

15. Juli 1646

☿ den 15^{den}: Julij⁶⁶¹: 1646.

Risposta⁶⁶² von Wolfenbüttel⁶⁶³ erlanget, vom iungen hertzog Rudolff Augusto⁶⁶⁴, Fruchtbringender gesellschaft⁶⁶⁵ Sachen.

[[381r]]

Avis⁶⁶⁶: daß Fürst Ludwig⁶⁶⁷, durch ein Kayserliches⁶⁶⁸ scharfeß mandat⁶⁶⁹, gezwungen worden, den Stahlmann⁶⁷⁰ zu relaxiren⁶⁷¹, (welches eilig geschehen) vndt wil man haben, der herrvetter, solle ihm allen Schimpf vndt Schaden, wieder ersetzen, welches ein großer despect⁶⁷² ist. Gott helfe, daß sich ein ieder in seinem Stande recht vndt wol guberniren⁶⁷³ möge!

Extra: die Schöne Krosigkinn⁶⁷⁴ von Albleben⁶⁷⁵, zu Mittage, bey der mahlzeit, gehabt, & Hans Albrecht von Halck⁶⁷⁶ quj pensoit exorbiter, mais ie le fis rembarrer⁶⁷⁷. *perge*⁶⁷⁸

Man hat nachgefragt, obs wahr wehre? (wie etzliche Anhaltinj⁶⁷⁹ sagen) daß die Edelleütte im Stift⁶⁸⁰, gantz nichts contribuirt⁶⁸¹, So hat eine Adelige person, außm Stift Magdeburgk, zur

658 *Übersetzung*: "Später"

659 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

660 *Übersetzung*: "usw."

661 *Übersetzung*: "des Juli"

662 *Übersetzung*: "Antwort"

663 Wolfenbüttel.

664 Braunschweig-Wolfenbüttel, Rudolf August, Herzog von (1627-1704).

665 Fruchtbringende Gesellschaft: Vgl. den Einführungstext zur Fruchtbringenden Gesellschaft im Rahmen dieser Edition unter: http://www.tagebuch-christian-ii-anhalt.de/index.php?article_id=32.

666 *Übersetzung*: "Nachricht"

667 Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650).

668 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

669 Mandat: obrigkeitlicher Befehl.

670 Stalman, Johannes d. J. (1607-nach 1642(?)).

671 relaxiren: freilassen.

672 Despect: Geringschätzung, Beleidigung, Verachtung.

673 guberniren: verhalten.

674 Krosigk, Bertha von, geb. Schulenburg (gest. 1682).

675 Alsleben.

676 Halck, Hans Albrecht von (gest. 1658).

677 *Übersetzung*: "und Hans Albrecht von Halck, der zu übertreiben gedachte, ich ließ ihn aber zurückweisen"

678 *Übersetzung*: "usw."

679 *Übersetzung*: "Anhaltiner"

680 Magdeburg, Erzstift.

681 contribuiren: außerordentliche Steuern oder andere Zwangsabgaben entrichten.

antwort gegeben: Es verhielte sich nicht also, sondern man gebe ein genandtes servicengeld⁶⁸² jährlich dem Ertzbischof⁶⁸³ zur Tafel, nemlich einer der 5 oder 6 pferde hielte, zu 110 oder 116 Thaler, ohne die Monatliche Contribution nach Leiptzig⁶⁸⁴, welche auf 10 {Thaler} sich beliefe. Krosigk⁶⁸⁵ von Albleben, gibt servicengeldt, jährlich 110 vndt Krosigk⁶⁸⁶ von Bösem⁶⁸⁷, 116 {Thaler} dem Erzbischoff, vndt darneben: 10 {Thaler} Monatliche Contribution, den Schwedischen⁶⁸⁸.

Meine bürgerschaft alhier zu Bernburgk⁶⁸⁹, ist sehr schwüurig, wegen der Newen anlage, vndt man kan es keinem recht zu dangk machen. Patientia!⁶⁹⁰

In garten mit Madame⁶⁹¹ gegangen, zu abends spähte.

[[381v]]

Le President⁶⁹², (avec la maladie düquel, j'avois tant de compassion, le faysant visiter presque tous les jours) m'a escrit üne lettre pleine d'indiscretion, me sollicitant, pour des debtes, gueres pressantes, avec üne façon d'iniüres, & üne maniere, nüllement convenable, nj respectüeuse. Il verifie le Proverbe⁶⁹³: Da der krancke genaß, Nie ärger er waß. perge⁶⁹⁴ <et il fait tout, a l'instigation de sa femme⁶⁹⁵, avare.⁶⁹⁶ perge⁶⁹⁷>

Tobias Steffek von Kolodey⁶⁹⁸ ist mit Rindtorffen⁶⁹⁹, auch wieder angelanget, hat zwar dem großen Kersten⁷⁰⁰, daß Inventarium⁷⁰¹ einantworten⁷⁰² laßen. Er jst aber gantz desperat, gemacht, vndt es wil nirgends nicht forth, mit meinen Oeconomicis⁷⁰³, gleich alß ob man bezaubert wehre.

682 Servisgeld: Geldablöse für das einem Soldaten zustehende Quartier; Zuzahlung zum Sold bzw. Abgabe der zur Einquartierung Verpflichteten.

683 Sachsen-Weißenfels, August, Herzog von (1614-1680).

684 Leipzig.

685 Krosigk, Heinrich von (1631-1705).

686 Krosigk, Volrad Ludolf von (1620-1671).

687 Beesen (Beesenlaublingen).

688 Schweden, Königreich.

689 Bernburg.

690 *Übersetzung*: "Geduld!"

691 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

692 Börstel, Heinrich (1) von (1581-1647).

693 *Übersetzung*: "Der Präsident (mit der Krankheit, mit welcher ich so viel Mitleid hatte, als ich ihn fast alle Tage besuchen ließ) hat mir einen Brief voller Unbesonnenheit geschrieben, wobei er mich mit einer Art von Beleidigungen und auf eine keinesfalls angemessene noch respektvolle Weise wegen kaum dringlicher Schulden ersuchte. Er bestätigt das Sprichwort"

694 *Übersetzung*: "usw."

695 Börstel, Susanna von, geb. von Rhemen (gest. nach 1663).

696 *Übersetzung*: "Und er tut alles auf die Anstiftung seiner geizigen Frau."

697 *Übersetzung*: "usw."

698 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

699 Rindtorf, Abraham von (ca. 1610-nach 1672).

700 Groß(e), Christian.

701 *Übersetzung*: "Bestandsverzeichnis"

702 einantworten: überantworten, einhändigen.

703 *Übersetzung*: "Wirtschaftssachen"

Avis⁷⁰⁴: daß viel völcker⁷⁰⁵, vmb Nordhausen⁷⁰⁶, vndt Häringen⁷⁰⁷ herumb, sich versamlen, vndt schon vber 200 pferde, hinweg genommen hetten. Man weiß nicht, obs Kayserliche⁷⁰⁸ oder Schwedische⁷⁰⁹ seindt? Gott bewahre, vor mehrerem vnglück!

Die partien⁷¹⁰ sollen, zwjschen hier⁷¹¹, vndt Ballenstedt⁷¹², auch stargk gehen, haben aber Gott lob, vnsere leütte nicht angetastet. perge⁷¹³ Es wolle ferner gnädig helffen!

16. Juli 1646

den 16. Julij⁷¹⁴: 1646.

Jch habe diesen Morgen frühe vor lust, meine breitten⁷¹⁵ hier⁷¹⁶ herumb belauffen, vnangesehen der Sommerhitze, [[382r]] vndt am Dröbler⁷¹⁷ wege: dißeit, 47 ienseit 49 hauffen mit Bidersee⁷¹⁸, vndt Börstel⁷¹⁹, abgebrachten rogken, gezehlet, auf der Klipperbreite⁷²⁰ aber, eben deßelbigen, 190 hauffen, vndt noch viel abzubringen, zu meyen, zu schneiden, baldt am hew, baldt am Rogken, baldt an der gerste. Darneben seindt die nöhtigen gebewde, in der Mühle, in Scheünen jm Forwergke zu verrichten, vndt mangel an leütten. Difficilia! quæ pulchra!^{721 722}

In der Amptstuben, habe ich heütte den Raht⁷²³, vndt die viertelßmeister⁷²⁴, auß der Stadt⁷²⁵, vornehmen laßen, vndt habe darzu Commißarien⁷²⁶ verordnet, ihnen die neue anlage anzuzeigen, vndt einen gnedigen bescheid zu ertheilen. Nach dem man sie genungsam⁷²⁷ gehöret, damit sie sich

704 *Übersetzung*: "Nachricht"

705 Volk: Truppen.

706 Nordhausen.

707 Heringen (Helme).

708 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich).

709 Schweden, Königreich.

710 Partie: Streifkorps (kleinere Truppenabteilung, die meist auf Kundschaft oder zum Einbringen von Geld, Lebensmitteln und Furage entsandt wurde).

711 Bernburg.

712 Ballenstedt.

713 *Übersetzung*: "usw."

714 *Übersetzung*: "des Juli"

715 Breite: Feld.

716 Bernburg.

717 Dröbel.

718 Biedersee, Georg Heinrich von (geb. 1623).

719 Börstel, Ernst Gottlieb von (1630-1687).

720 Breite: Feld.

721 *Übersetzung*: "Schwierig zu erreichen ist, was schön ist!"

722 Zitat nach Erasmus: Adagia, S. 22.

723 Bernburg, Rat der Talstadt (Alt- und Neustadt).

724 Viertelsmeister: Aufseher eines Stadtviertels, welcher die Einhaltung der öffentlichen Ordnung überwacht.

725 Bernburg, Talstadt.

726 Banse, Georg (1605-1670); Benckendorf, Thomas (gest. vor 1665); Brandt, Johann (2) (1604-1672); Einsiedel, Heinrich Friedrich von (1582-1653); Ludwig, Paul (1603-1684); Mechovius, Joachim (1600-1672); Reichardt, Georg (gest. 1682).

727 genungsam: genügend, hinreichend.

nicht einer vber den andern zu beschwehren, alß wehre er prægravirt⁷²⁸, So hat Man 1 {Pfennig} auf einen bestalten Morgen agkers, in simplo⁷²⁹ gelegen, auf eine bude 1 {Groschen} nach ihrer Nahrung, auch wol 2[,] 3 {Groschen} nach advenant⁷³⁰, auf ein brawhauß, 5[,] 6 {Groschen} nach proportion des vermögens, auf die handtwergker nach proportion der Nahrung, auf iedes brawen, 6 {Reichsthaler} die Contribution, sol 3 Monat lang also wahren, die kaufbrawen, vndt enge Reyhe, neben einander gehen. [[382v]] Sie sollen es der bürgerschafft repräsentiren, vndt daß Sie mir wol, vndter die arme, greiffen, mit verkauffung der gerste, oder verbrawung derselben, (in ermanglung der landtfuhren, dienste, vndt anderer jntraden⁷³¹,) wie auch mit wenig Mußcketirer vndterhalt. *et cetera*

Die Commißarien wahren: der hofmeister Einsidel⁷³², *Doctor Mechovius*⁷³³, *Doctor Brandt*⁷³⁴, *Secretarius Paulus Ludwig*^{735 736}, Amptmann Thomaß Benckendorff⁷³⁷, Stadtvogt Geörg Reichardt⁷³⁸, vndt Geörg Panse⁷³⁹. *perge*⁷⁴⁰

A spasso con Madama⁷⁴¹ nel giardino.⁷⁴²

Oberlender⁷⁴³ ist Gott lob, vnangefochten, (wiewol mit großer gefahr) von Münster⁷⁴⁴, Osnabrück⁷⁴⁵, Düßeldorf⁷⁴⁶, Tecklenburg⁷⁴⁷, Bentheim⁷⁴⁸, vndt Bückeberg⁷⁴⁹, wiederkommen.

Rindtorf⁷⁵⁰ vndt Märtin hahn⁷⁵¹, haben heütte gezehlet hindter Zeptzig⁷⁵², auf der Rogken breite⁷⁵³, 212 <hauffen.> <auf der langen breite: 16 *haufen*[.]>

728 prägraviren: überbelasten, übermäßig beschweren.

729 *Übersetzung*: "auf das Einfache"

730 nach advenant: je nachdem, im Hinblick auf, im Verhältnis zu.

731 Intradn: Einkünfte.

732 Einsiedel, Heinrich Friedrich von (1582-1653).

733 Mechovius, Joachim (1600-1672).

734 Brandt, Johann (2) (1604-1672).

735 Ludwig, Paul (1603-1684).

736 *Übersetzung*: "der Sekretär Paul Ludwig"

737 Benckendorf, Thomas (gest. vor 1665).

738 Reichardt, Georg (gest. 1682).

739 Banse, Georg (1605-1670).

740 *Übersetzung*: "usw."

741 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

742 *Übersetzung*: "Auf Spaziergang mit Madame im Garten."

743

744 Münster.

745 Osnabrück.

746 Düsseldorf.

747 Tecklenburg.

748 Bentheim (Bad Bentheim).

749 Bückeberg.

750 Rindtorf, Abraham von (ca. 1610-nach 1672).

751 Hahn, Martin (gest. 1648).

752 Zepzig.

753 Breite: Feld.

Receu lettres de Hangkwitz⁷⁵⁴, & de Monsieur de la Riviere⁷⁵⁵, par la voye de Hambourg⁷⁵⁶. Albert Schultheß⁷⁵⁷ escrit a Madame eomm qu'il fera vendra[!] pübliquement, les ioyaulx & argenterie engagèe, si on n'observe les termes d'interests, tout de mesme comme escrit <Henry> Geüdtel⁷⁵⁸ de Brunswig⁷⁵⁹, qu'on y procedera de mesme [[383r]] façon, en pareille matiere, & ainsy ie perds ma repütation, & mon credit innocemment, ne scachant de rien, & oyant telles impertinentes, & desordres commencèes, sans mon sceu, & consentement.⁷⁶⁰ perge⁷⁶¹

17. Juli 1646

☉ den 17^{den}: Julij⁷⁶²: 1646.

Tobias Steffek von Kolodey⁷⁶³ ist in seinen privatis⁷⁶⁴ nacher halla⁷⁶⁵, vndt Leiptzig⁷⁶⁶ verrayset. Gott wolle ihn geleitten!

Ein stargker troupe Reütter, in die 50 pferde, vndter einem Rittmeister (Melchior Amgarten⁷⁶⁷ genandt) vndt einem Maior⁷⁶⁸, ist vmb 5 vhr, vor die Stadt⁷⁶⁹ kommen, hat nicht forthgewolt, noch durch den furth reitten, biß man ihnen futter, vndt Mahl gegeben, Sie hatten einen ordentlichen paß, vndt freßzettel vom Leonhardt DorstenSohn⁷⁷⁰ Feldmarschall zu Barth⁷⁷¹ in Pommern⁷⁷², den 8^{ten}: Julij⁷⁷³, datiret. perge⁷⁷⁴ Solche plackereyen, machen vnß, den garauß. Patientia!⁷⁷⁵

754 Hanckwitz, Martin (gest. 1675).

755 L'Echerpière, Samuel de (1574-1660).

756 Hamburg.

757 Schulte, Albrecht (1576-1652).

758 Geud(t)el, Heinrich.

759 Braunschweig.

760 *Übersetzung*: "Briefe von Hanckwitz und des Herrn de La Rivière über den Weg von Hamburg erhalten. Albrecht Schulte schreibt an Madame, dass er die Juwelen und das verpfändete Tafelsilber öffentlich verkaufen lassen wird, wenn man die Termine der Zinsen nicht einhält, ganz dasselbe wie Heinrich Geudtel aus Braunschweig schreibt, dass man dort auf dieselbe Weise in gleicher Art verfahren wird, und so verliere ich unschuldig meinen Ruf und meinen Kredit, da ich nichts weiß und solche Grobheiten und angefangene Unordnungen ohne mein Wissen und Einverständnis höre."

761 *Übersetzung*: "usw."

762 *Übersetzung*: "des Juli"

763 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

764 *Übersetzung*: "Familienangelegenheiten"

765 Halle (Saale).

766 Leipzig.

767 Amgarten, Melchior.

768 Person nicht ermittelt.

769 Bernburg.

770 Torstensson af Ortala, Lennart, Graf (1603-1651).

771 Barth.

772 Pommern, Herzogtum.

773 *Übersetzung*: "des Juli"

774 *Übersetzung*: "usw."

775 *Übersetzung*: "Geduld!"

Den CammerRaht, *Doctor Mechovium*⁷⁷⁶, bey mir gehabt, mit ihme, von dem gesterigem Schluß, zu reden, wie auch, bevorstehender gefahr, der execution, sintemal hanß von Bergen⁷⁷⁷, vnß bedrowet, auf befehl *Fürst Augustj*⁷⁷⁸ vnß die *executores*⁷⁷⁹ auf den halß zu weisen, weil Cöthen⁷⁸⁰, Deßaw⁷⁸¹, Hartzgeroda⁷⁸², vndt Gernroda⁷⁸³, das ihrige abgegeben. *perge*⁷⁸⁴

[[383v]]

Gegen abendt, bin ich gewahr worden, daß die *Schwedischen*⁷⁸⁵ herüber gesetzt. Jhr Maior⁷⁸⁶, hat seinen wirth bezahlet, vndt viel compliment⁷⁸⁷ machen laßen, gleichwol haben sie nicht eher, biß gegen die Nacht, forthgewoltt, auch sich sehr beschwehret, daß sie von den bürgemeistern⁷⁸⁸ [!] ⁷⁸⁹, hin: vndt wieder, verwisen worden, vndt keinen bohten, bekommen können, biß ich ihnen endlich einen außrichten laßen, bey itzigem mangel, vndt dürftigkeit an volck, vndt erndteleütten. Den Reüttern, ist bier, brodt, vndt haber, Nottürftiglich, gegeben worden. Gott wolle *gnädig* verhüten, daß Sie mir daß getreydig im felde, nicht verderben!

Sie haben doch auch wortt vorgesetzt, darauß abzunehmen gewesen, das Sie sich vber die Bernburger⁷⁹⁰ beschwehret, vndt der cron Schweden, vndt ihres generals⁷⁹¹ päße vndt respect, hoch angezogen⁷⁹², auch sich alter geschichte erinnert, daß sie vergangenen winter, bey den Eißfahrten⁷⁹³, nicht geschwinde genug⁷⁹⁴ herüber gelaßen, vndt mit bohten versehen worden.

*Avis*⁷⁹⁵: daß zu Hornhausen⁷⁹⁶, numehr 18 gesundtbrunnen, endtstanden sein sollen, vndt hette man eine weheklage vndt Stimme gehöret, daß der iüngste tag baldt kommen, oder große wunder [[384r]] nach diesem endtstandenen 18 brunquell geschehen sollten. *Tempus demonstrabit. perge*⁷⁹⁷

Diesen abendt, bin ich nach dem pfaffenpusch⁷⁹⁸ vndt Klipper<langen>breite⁷⁹⁹ zu, spatziret, postea⁸⁰⁰ zur Klipperbreite, vndt Klipperberge⁸⁰¹.

776 Mechovius, Joachim (1600-1672).

777 Bergen, Johann von (1604-1680).

778 Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

779 *Übersetzung*: "Vollstrecker"

780 Köthen.

781 Dessau (Dessau-Roßlau).

782 Harzgerode.

783 Gernrode.

784 *Übersetzung*: "usw."

785 Schweden, Königreich.

786 Person nicht ermittelt.

787 Compliment: höfliches Reden, höfliche Verbeugung.

788 Seese, Christoph (gest. 1677).

789 Nur teilweise ermittelt.

790 Bernburg.

791 Torstensson af Ortala, Lennart, Graf (1603-1651).

792 anziehen: anführen, erwähnen.

793 Eisfahrt: Eisgang.

794 genug: genug.

795 *Übersetzung*: "Nachricht"

796 Hornhausen.

797 *Übersetzung*: "Die Zeit wird es zeigen usw."

798 Pfaffenbusch.

Ma femme⁸⁰² est allè au jardin, comme de coustüme, avec mes sœurs⁸⁰³, & enfans⁸⁰⁴.⁸⁰⁵

18. Juli 1646

ᵛ den 18^{den}: Julij⁸⁰⁶: 1646.

Avis⁸⁰⁷ vom Cantzler Milagio⁸⁰⁸, daß es noch bedengken, ambages⁸⁰⁹, vndt reciprocationes⁸¹⁰ im negocio Religionis⁸¹¹ geben will, vndt daß die Athei⁸¹² so nichts gläuben, vnß den meisten schaden zufügen. In Engellandt⁸¹³, will der friede erblickten, vndt eine armèe zur recuperation⁸¹⁴ der pfaltz⁸¹⁵, außgerüstet werden. Pfaltzgraf Philips⁸¹⁶, ist auß dem haag⁸¹⁷, nacher Vianen⁸¹⁸, endtwichen, vmb des entleibten Frantzmanns⁸¹⁹ willen. Seine frewlein Schwester Madame⁸²⁰ Elisabeth⁸²¹, intercedirt von[!] ihn, bey dem Prinzen von Vranien⁸²², zu dem sie persöhnlich gerayset.

Die Partien⁸²³, machen in Düringen⁸²⁴, lose händel. Berlepsch⁸²⁵ hat eine von Roßlaw⁸²⁶ auß verfolgt, Sie ist ihne[!] aber zu stargk worden, vndt hat ihme in die 20 personen <getödtet, vndt noch 10> verwundet. Er selber, ist mit nawer⁸²⁷ Noht endtwichen, vndt darvon gekommen.

799 Breite: Feld.

800 *Übersetzung*: "später"

801 Klipperberge.

802 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

803 Anhalt-Bernburg, Dorothea Bathilde, Fürstin von (1617-1656); Anhalt-Dessau, Sophia Margaretha, Fürstin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1615-1673).

804 Anhalt-Bernburg, Angelika, Fürstin von (1639-1688); Anhalt-Bernburg, Eleonora Hedwig, Fürstin von (1635-1685); Anhalt-Bernburg, Ernesta Augusta, Fürstin von (1636-1659); Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Maria, Fürstin von (1645-1655); Solms-Sonnenwalde, Anna Sophia, Gräfin zu, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1640-1704).

805 *Übersetzung*: "Meine Frau ist wie üblich mit meinen Schwestern und Kindern in den Garten gegangen."

806 *Übersetzung*: "des Juli"

807 *Übersetzung*: "Nachricht"

808 Milag(ius), Martin (1598-1657).

809 *Übersetzung*: "Umschweife"

810 *Übersetzung*: "Zurückgehen auf demselben Wege"

811 *Übersetzung*: "Religionsverhandlung"

812 *Übersetzung*: "Atheisten"

813 England, Königreich.

814 Recuperation: Zurückeroberung.

815 Pfalz, Kurfürstentum.

816 Pfalz-Simmern, Philipp Friedrich, Pfalzgraf von (1627-1650).

817 Den Haag ('s-Gravenhage).

818 Vianen.

819 L'Épinay, Jacques de (gest. 1646).

820 *Übersetzung*: "Frau"

821 Pfalz-Simmern, Elisabeth, Pfalzgräfin von (1618-1680).

822 Oranien, Friedrich Heinrich, Fürst von (1584-1647).

823 Partie: Streifkorps (kleinere Truppenabteilung, die meist auf Kundschaft oder zum Einbringen von Geld, Lebensmitteln und Furage entsandt wurde).

824 Thüringen.

825 Berlepsch, Curt Ernst von (1588-1659).

[[384v]]

Vetter Lebrecht⁸²⁸, (welcher gestern von Berlin⁸²⁹, nacher Plötzkaw⁸³⁰ gekommen) hat sich heütte, bey Mir, præsentirt, vndt ist zue Mittage beym eßen, verblieben, <postea⁸³¹ wieder hinweg geritten. *perge*⁸³²>

Ich wahr erst hinauß geritten, auf meine felder, gegen Zeptzig⁸³³, Dröble⁸³⁴, vndt Borne⁸³⁵. *etcetera* Vndt es gibt allerley confusion vndt mangel. haben gezehlt nebenst Rindtorf⁸³⁶ vndt Bidersehe⁸³⁷,

79

hauffen rogen, zur rechten, am Dröbler wege,

63

hauffen rogen zur lingken, am Dröbler wege.

220

hauffen rogen hindter Zeptzigk.

250

hauffen Rogken, auf der Klipperbreite⁸³⁸, welche letzte zehlung Nachmittags zu fuße von vnß wiederholet, vndt mehr befunden worden. *Jakob Ludwig Schwartzberger*⁸³⁹ hat auch zehlen helfen. Gott gesegene vndt vermehre seine gaben! in: vndt mit vnß!

Vetter Lebrecht sagte, vndter andern, der Kayser⁸⁴⁰ vndt sein elltister Printz⁸⁴¹ sollten Todt sein, davor Gott sein, vndt den frieden bestehtigen wolle!

¶s⁸⁴² Il semble, que mon cousin ira en Hollande⁸⁴³.⁸⁴⁴

Der Oberste Borgßdorf⁸⁴⁵, verzehrt iährlich 40000 {Thaler} am ChurBrandenburgischen⁸⁴⁶ hofe, helt eine holfhaltung, vndt 8 gespann kutzschenperde, auch treibet er in kleidern viel pracht.

826 Roßla.

827 nau: knapp.

828 Anhalt-Plötzkau, Lebrecht, Fürst von (1622-1669).

829 Berlin.

830 Plötzkau.

831 *Übersetzung*: "später"832 *Übersetzung*: "usw."

833 Zepzig.

834 Dröbel.

835 Borna, Wüstung.

836 Rindtorf, Abraham von (ca. 1610-nach 1672).

837 Biedersee, Georg Heinrich von (geb. 1623).

838 Breite: Feld.

839 Schwartzberger, Jakob Ludwig (gest. nach 1680).

840 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

841 Ferdinand IV., König (Heiliges Römisches Reich) (1633-1654).

842 Im Original verwischt.

843 Holland, Provinz (Grafschaft).

844 *Übersetzung*: "Es Es scheint, dass mein Cousin nach Holland gehen wird."

845 Burgsdorff, Konrad Alexander Magnus von (1595-1652).

846 Brandenburg, Kurfürstentum.

19. Juli 1646

[[385r]]

© den 19^{den}: Julij⁸⁴⁷: 1646.

Avis⁸⁴⁸ vom Præsidenten⁸⁴⁹ durch seinen vetter, Geörg Friderich⁸⁵⁰, wie Adolf Börstel⁸⁵¹, so eine gute heyrath thut, vndt daß guht Rieux⁸⁵² kauft vor 100 mille⁸⁵³ {Gulden} auf 12 Französische⁸⁵⁴ meilen von Paris⁸⁵⁵, welches ein schön hauß vndt guht, sein soll, mit schönen herrligkeiten⁸⁵⁶, versehen. Seine brautt heißt Madamoyselle dü Mets^{857 858}, des Obersten zu Roß Tochter, so gestorben, vndt auch <Monsieur> dü Mets^{859 860} geheißten, vndt in die 40 iahr lang, den Holländern⁸⁶¹ mit ruhm gedienet, vndter den Frantzösischen völkern⁸⁶², auch daselbst sein leben geendiget. Jhr alter, ihr humor⁸⁶³, ihr guht, ihre Tugendt, soll sich sehr wol zusammen conformiren⁸⁶⁴. Jhre befreundten⁸⁶⁵, wie auch die geistlichen in Franckreich haben sehr darzu gerahten auf reformirter seitten. Monsieur de Hancour^{866 867}, der brautt naher vetter, vom hause Aumale⁸⁶⁸, verkauft ihm obgedachtes gut Rieux. Sie sol sonst vor sich, städtlich versorget sein, vndt daß hauß Mets⁸⁶⁹, (welches städtlich sein soll) vor sich behalten. Rieux soll ordinarie⁸⁷⁰ 4000 {Gulden} einzukommen haben, in schöner situation liegen, vndt gewaltige gerechtigkeiten⁸⁷¹ haben. Der von Hancour soll von den ältisten vndt vornehmsten häusern, auß Picardie⁸⁷² sein. Sie hat auch befreundte von qualiteten, als den Marquis de [[385v]] Pienne⁸⁷³, vndt viel herren

847 *Übersetzung*: "des Juli"848 *Übersetzung*: "Nachricht"

849 Börstel, Heinrich (1) von (1581-1647).

850 Börstel, Georg Friedrich von (ca. 1627-1688).

851 Börstel, Adolf von (1591-1656).

852 Rieux.

853 *Übersetzung*: "tausend"

854 Frankreich, Königreich.

855 Paris.

856 Herrlichkeit: Gesamtheit von Herrschaftsrechten über Personen oder Sachen.

857

858 *Übersetzung*: "Fräulein von Mez"

859 Four, François du.

860 *Übersetzung*: "Herr von Mez"

861 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

862 Volk: Truppen.

863 Humor: Wesen, Naturell.

864 conformiren: beistimmen, übereinstimmen, sich fügen.

865 Befreunde: Verwandte.

866 Aumale, Charles d' (gest. 1654).

867 *Übersetzung*: "Herr von Haucourt"

868 Aumale, Familie.

869 Ort nicht ermittelt.

870 *Übersetzung*: "gewöhnlich"

871 Gerechtigkeit: obrigkeitliche Rechte, Jurisdiktion.

872 Picardie.

873 Brouilly, Antoine de (1611-1676).

vndt edelleütte von ansehlichem hehrkommen. Ihre Gottsehligkeit, Tugendt, vndt zucht, neben andern vornehmen qualiteten, wirdt auch von den Geistlichen, hoch erhaben⁸⁷⁴, vndt gerühmet. Die Marquise de Clermont⁸⁷⁵, Monsieur⁸⁷⁶ Boisgréslier⁸⁷⁷, Monsieur⁸⁷⁸ Feret⁸⁷⁹, Jtem⁸⁸⁰: die prediger zu Paris⁸⁸¹, Monsieur⁸⁸² Mestrezat⁸⁸³, vndt Drelincourt⁸⁸⁴, haben die heyrath, vber ein Jahr lang, neben vielen andern freunden⁸⁸⁵, vndt di guten gönnern tractiret⁸⁸⁶, vndt endlich, durch Gottes segen, zu ende gebracht.

Die abkündigung⁸⁸⁷ der heyrath ist folgender gestaltt geschehen, in der kirche zu Charenton⁸⁸⁸, von der Cantzel: Il y a promesse de mariage entre Messire Adolfe de Börstel, Chevallier, Seigneur de Rieux⁸⁸⁹, gentilhomme ordinaire de la chambre dü Roy, fils de deffunct Messire Conrad de Borstel, Chevallier, Seigneur de Güsten, Plötzka et autres places⁸⁹⁰, Premier Conseiller d'Etat, et Gouverneur Süperieur, en la Principauté d'Anhalt⁸⁹¹, & de feuë Dame, Anne de Stoples⁸⁹², ses pere et mere d'une part: Et Damoyselle Charlotte d'Vffort⁸⁹³ fille de feu Messire François d'Vffort, chevallier[,] Seigneur dü Mets, Bachelieure, & autres places⁸⁹⁴ [,] [[386r]] conseiller dü Roy en son Conseil d'Etat⁸⁹⁵, et Colonel de Cavallerie, en Hollande⁸⁹⁶, et de Dame Elisabeth d'Aumale⁸⁹⁷, les pere & mere, d'autre part.⁸⁹⁸ perge⁸⁹⁹

874 Hier: erhoben.

875 Clermont d'Amboise, Jeanne de, geb. Guillon.

876 *Übersetzung*: "Herr"

877 Cumont de Boisgrollier, Abimelec de (gest. 1656).

878 *Übersetzung*: "Herr"

879 Feret, N. N..

880 *Übersetzung*: "ebenso"

881 Paris.

882 *Übersetzung*: "Herr"

883 Mestrezat, Jean (1592-1657).

884 Drelincourt, Charles (1595-1669).

885 Freund: Verwandter.

886 tractiren: (ver)handeln.

887 Abkündigung: Bekanntgabe von einer erhöhten Stelle aus.

888 Charenton-le-Pont.

889 Börstel, Adolf von (1591-1656).

890 Börstel, Curt (2) von (1549-1618).

891 Anhalt, Fürstentum.

892 Börstel, Anna von, geb. Stopler (1552-1632).

893 Börstel, Charlotte, geb. Four (ca. 1614-vor 1651).

894 Four, François du.

895 Frankreich, Conseil d'État.

896 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

897 Four, Elisabeth du, geb. Aumale (gest. nach 1646).

898 *Übersetzung*: "Es gibt ein Eheversprechen zwischen Herrn Adolf von Börstel, Ritter, Herr von Rieux, ordentlicher Kammerjunker des Königs, Sohn des verstorbenen Herrn Curt von Börstel, Ritter, Herr von Güsten, Plötzkau und anderen Orten, erster Staatsrat und Oberhauptmann im Fürstentum Anhalt, und der seligen Dame Anna von Stopler, sein Vater und seine Mutter, auf der einen Seite, und Fräulein Charlotte du Four, Tochter des seligen Herrn François du Four, Ritter, Herr von Mez, Bachelieure und anderen Orten, Rat der Königs in seinem Staatsrat und Obrist der Kavallerie in Holland, und der Frau Elisabeth d'Aumale, ihr Vater und ihre Mutter, auf der anderen Seite."

899 *Übersetzung*: "usw."

Wer sie zu Rittern, oder Chevalliers⁹⁰⁰ gemacht, weiß ich zwar nicht, jedoch ists an itzo dieser weltt brauch, daß man in der frembde sich spreützen, vndt hervor thun, zu hause aber, anderen, die einen wol kennen, nachgeben, vndt nicht höher, alß einem die flügel gewachßen, fliegen müße. *perge*⁹⁰¹

Extra zu Mittage, den iungen Börstel⁹⁰² gehabt. *perge*⁹⁰³

Große lamentj⁹⁰⁴, vom Stadtvogt, Reichardt⁹⁰⁵, vndt dem *Bürgermeister Seese*⁹⁰⁶, gehabt, wegen Martin Tornaws⁹⁰⁷, so in dieser Nacht, keine *contribution* geben, daß Schloß, am Thor, aufhawen, vndt auf den Thorwärter, ferner geben wollen, endlich auch mit andern wagen, (welche das ihrige abgegeben) durchgegangen, nach dem er Seesen, vor einen *bettelbürgemeister*[], gescholten, vndt sich sehr freventlich, vndt vngebärdig angestellt. *perge*⁹⁰⁸

Vor: vndt Nachmittags, bin ich in die kirche gezogen, vormittags Ern⁹⁰⁹ Theopoldum⁹¹⁰, Nachmittags Ern Jonium⁹¹¹ anzuhören, vndt vnß zu erbawen.

Man hat vnß vberreden worden<llen>, es würde General Major Axel Lillie⁹¹², hiedurch, auf den gesundtbrunnen⁹¹³ zu, ziehen, vndt stargke Convoy⁹¹⁴ mitbringen. [[386v]] welches vnß zu ertragen, schwehr fallen dörfte!

20. Juli 1646

» den 20^{ten}: Julij⁹¹⁵: 1646. *perge*⁹¹⁶

Tobias Steffek von Kolodey⁹¹⁷ ist <(=)Gott lob,<=)> diesen spähten abendt, von Leiptzig⁹¹⁸, vndt hall⁹¹⁹, wieder wol angelanget. *perge*⁹²⁰

900 *Übersetzung*: "Rittern"

901 *Übersetzung*: "usw."

902 Börstel, Georg Friedrich von (ca. 1627-1688).

903 *Übersetzung*: "usw."

904 *Übersetzung*: "Klagen"

905 Reichardt, Georg (gest. 1682).

906 Seese, Christoph (gest. 1677).

907

908 *Übersetzung*: "usw."

909 E(h)r: durch Höherstehende gebrauchter Titel für vornehme, besonders geistliche Personen.

910 Theopold, Konrad (1600-1651).

911 Jonius, Bartholomäus (1603-1657).

912 Lillie, Axel Gustafsson, Graf (1603-1662).

913 Hornhausen.

914 Convoy: Begleitung, Begleitschutz.

915 *Übersetzung*: "des Juli"

916 *Übersetzung*: "usw."

917 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

918 Leipzig.

919 Halle (Saale).

920 *Übersetzung*: "usw."

Dieweil die große hitze, heütte in etwaß nachgelaßen, Alß bin ich auf meine felder geritten, Es haben aber die armen Schnitter, vndt Meyer⁹²¹, darvon gehen müßen, vndt nichts verrichten können, weil vnß ein plötzlicher regen, vberfallen.

Die avisen⁹²², von Leiptzig, ea confirmiren⁹²³, den verlust, der Stadt Cortryck⁹²⁴, in Flandern⁹²⁵, welche die Frantzosen⁹²⁶ eingenommen, vndt dahero Mißverstände, zwischen Spannien⁹²⁷, vndt Lottringen⁹²⁸ vervrachtet.

In Engellandt⁹²⁹, ist die Stadt Oxford⁹³⁰ auch dem general Fairfax⁹³¹ aufgegeben worden, mit allen Juwelen, regalien, königlicher krone, großem Sigel, vndt waß darinnen befindlich. Der König⁹³² sol so gar große lußt nicht zum frieden haben.

Die waßerschlacht, vor Orbetello⁹³³, hat den Düc de Breze⁹³⁴ Frantzösischen Admiral General durch eine Achtpfündige Stüggkugel⁹³⁵, vmbgebracht, vndt die Spannischen⁹³⁶ laß die stärksten, an Schiffen, vndt galleren, sollen doch gewichen sein.

Der Bassa von Bosna⁹³⁷, hat die Stadt Novigrad⁹³⁸ in Dalmatia^{939 940}, 5 meilen von Zara⁹⁴¹ gelegen, erobert, vndt die Mußkoviter⁹⁴² [[387r]] sollen auch von den Tartarn⁹⁴³, geschlagen sein. *perge*⁹⁴⁴

In Civita Vecchia⁹⁴⁵ seyen etzliche Frantzösische⁹⁴⁶ galleren, wieder des pabsts⁹⁴⁷ willen, eingelauffen.

921 Hier: Mäher.

922 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

923 confirmiren: bestätigen.

924 Kortrijk.

925 Flandern, Grafschaft.

926 Frankreich, Königreich.

927 Philipp IV., König von Spanien (1605-1665).

928 Lothringen und Bar, Karl IV., Herzog von (1604-1675).

929 England, Königreich.

930 Oxford.

931 Fairfax, Thomas (1612-1671).

932 Karl I., König von England, Schottland und Irland (1600-1649).

933 Orbetello.

934 Maillé, Jean Armand de (1619-1646).

935 Stückkugel: Kanonenkugel.

936 Spanien, Königreich.

937 Ibrahim (I) Pascha (gest. nach 1660).

938 Novigrad (Cittanova).

939 Dalmatien.

940 *Übersetzung*: "in Dalmatien"

941 Zara (Zadar).

942 Moskauer Reich.

943 Krim, Khanat.

944 *Übersetzung*: "usw."

945 Civitavecchia.

946 Frankreich, Königreich.

947 Innozenz X., Papst (1574-1655).

In Engellandt⁹⁴⁸, vndt Jrrlandt⁹⁴⁹, thun die Parlamentischen⁹⁵⁰, waß ihnen gelüsted, vndt beliebt?

(J'ay eu les mauvayses nouvelles, de la Cour Impériale touchant üne commission, pour nous composer, par Fürst Augustus⁹⁵¹ et Fürst Ludwig⁹⁵², mes iüges, & parties, intolerables.⁹⁵³)

Der Kayser⁹⁵⁴ sol noch gewillet sein, mit seinem Elttisten Sohn⁹⁵⁵, nach Prag⁹⁵⁶, zu verraysen, vndt denselben krönen zu laßen. *perge*⁹⁵⁷

hanß Christof Wischer⁹⁵⁸, kömbt wieder vom gesundtbrunnen zu hornhausen⁹⁵⁹, sagt stupenda⁹⁶⁰, von selbigen curen, durch Göttliche gnade, vndt verleyhung! wiewol ich noch diesen Morgen, von andern Ehrlichen leütten, gehöret habe, das viel Mißbraüche daselbst, auch vorgehen sollen. Etzliche leütte, stellen sich kranck, vndt seindt es nicht, mißbrauchen der Allmosen, andere <die> huren vndt buben bey dem brunnen, bestellen einander, gegen abendt, vndt treiben vnzucht, das es kein wunder wehre, Gott müßte seine gaben, vndt gnadengeschencke wieder entziehen, andere schlagen, vndt schmeißen⁹⁶¹ sich vmb das wasser, also wirdt allenthalben pecciret⁹⁶².

[[387v]]

Jch habe diesen abendt, eine depesche expedirt, an Meine Söhne⁹⁶³, an Doctor Spanheimium⁹⁶⁴, an herrn von Schrahtembach⁹⁶⁵, an hofmeister Schwechhausen⁹⁶⁶, vndt an den Præceptorem⁹⁶⁷ Hangkwitzen⁹⁶⁸. *perge*⁹⁶⁹ Gott gebe zu glück, vndt segen!

21. Juli 1646

948 England, Königreich.

949 Irland, Königreich.

950 England, Parlament (House of Commons und House of Lords).

951 Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

952 Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650).

953 *Übersetzung*: "Ich habe schlechte Nachrichten vom kaiserlichen Hof bekommen, was eine Kommission betrifft, um uns durch Fürst August und Fürst Ludwig, meine unerträglichen Richter und Parteien, zu vergleichen."

954 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

955 Ferdinand IV., König (Heiliges Römisches Reich) (1633-1654).

956 Prag (Praha).

957 *Übersetzung*: "usw."

958 Witzscher, Hans Christoph von (geb. 1621).

959 Hornhausen.

960 *Übersetzung*: "erstaunliche Dinge"

961 schmeißen: (sich mit jemandem) schlagen/prügeln.

962 pecciren: fehlen, sündigen, Unrecht tun.

963 Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von (1632-1649); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

964 Spanheim, Friedrich d. Ä. (1600-1649).

965 Schrattenbach, Balthasar von.

966 Schweichhausen, Simon Heinrich (ca. 1614-nach 1655).

967 *Übersetzung*: "Lehrer"

968 Hanckwitz, Martin (gest. 1675).

969 *Übersetzung*: "usw."

♁ den 21. Julij⁹⁷⁰ : 1646.

Es ist auch gestern gewißer bericht einkommen, daß 21 brunnen numehr in allem, zu hornhausen⁹⁷¹ sein sollen. Sie geben vor, das deren, zu 2[,] zu 3 bißweilen vndter dem gebeht gleichsam miraculose⁹⁷², endtspringen. Mais il me semble, qu'on mültiplie, par fois, les additions.⁹⁷³ perge⁹⁷⁴

Die felder, vndt erndte arbeit, habe ich diesen Morgen, in gutem wetter, zu fuß, wieder besichtigt, vndt forthgetrieben.

A spasso nel giardino, questa sera con Madama⁹⁷⁵, e le sorelle⁹⁷⁶, e figliuolj⁹⁷⁷ .⁹⁷⁸

Die commißarien zur Aeckerbesichtigung, haben heütte den anfang vber der Sahle⁹⁷⁹ gemacht. Gott gebe zu glück! vndt beßerung aller vnordnung.

22. Juli 1646

♁ den 22^{ten}: Julij⁹⁸⁰ : 1646.

A spasso⁹⁸¹ zu Fuß, auf meine felder, in die Mühle, waßerkunst, vndt andere nohtwendigkeiten, da viel zu remediiren⁹⁸², vndt große difficulteten⁹⁸³, wegen obstination⁹⁸⁴ vndt widersetzlichkeit der leütte, sich eraignen. perge⁹⁸⁵

[[388r]]

Eine neue depesche expediret, que Dieu vueille fortüner⁹⁸⁶ !

23. Juli 1646

970 *Übersetzung*: "des Juli"

971 Hornhausen.

972 *Übersetzung*: "wundersamerweise"

973 *Übersetzung*: "Aber es scheint mir, dass man die Vermehrungen mitunter vergrößert."

974 *Übersetzung*: "usw."

975 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

976 Anhalt-Bernburg, Dorothea Bathilde, Fürstin von (1617-1656); Anhalt-Dessau, Sophia Margaretha, Fürstin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1615-1673).

977 Anhalt-Bernburg, Angelika, Fürstin von (1639-1688); Anhalt-Bernburg, Eleonora Hedwig, Fürstin von (1635-1685); Anhalt-Bernburg, Ernesta Augusta, Fürstin von (1636-1659); Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Maria, Fürstin von (1645-1655); Solms-Sonnenwalde, Anna Sophia, Gräfin zu, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1640-1704).

978 *Übersetzung*: "Heute Abend mit Madame und den Schwestern und Kindern auf Spaziergang in den Garten."

979 Saale, Fluss.

980 *Übersetzung*: "des Juli"

981 *Übersetzung*: "Auf Spaziergang"

982 remedi(i)ren: abhelfen.

983 Difficultet: Schwierigkeit.

984 Obstination: Eigensinn, Halsstarrigkeit.

985 *Übersetzung*: "usw."

986 *Übersetzung*: "die Gott glücklich machen wolle"

2 den 23^{ten}: Julij⁹⁸⁷: 1646.

Vndterschiedliche relationes⁹⁸⁸, vom Cantzler Milagio⁹⁸⁹, per⁹⁹⁰ Zerbst⁹⁹¹, einkommen.

hinauß, auf meine Felder alhier⁹⁹², vndt zu Zeptzig⁹⁹³ geritten. Zu Zeptzig, führen sie ein, so wol alß alhier.

Alhier habe ich gezehlet 55 haufen weitzen, vndt 52 hauffen erbßen. Gott laße vnß alles wol gedeyen!

Die avisen⁹⁹⁴ auß hollandt⁹⁹⁵, geben:

Daß 1500 Menschen, durch das hohe waßer, so vmb Bergamo⁹⁹⁶ herumb, gewesen, vertrungken⁹⁹⁷, vndt hette in die 2 millionen schaden gethan.

In Engellandt⁹⁹⁸ ist Oxenfurth⁹⁹⁹ gewiß vom Fairefax¹⁰⁰⁰ occupirt, den 4. Julij¹⁰⁰¹, mit accord¹⁰⁰². 500 Barons¹⁰⁰³, Ritter, vndt viel Officirer, viel adeliche personen, vndt vornehme Damen, seindt alle nacher hauß gezogen. General Fairefax hat darinnen bekommen, 36 Stügken¹⁰⁰⁴, 400 Tonnen pulver, 10000 waffen, des Königes¹⁰⁰⁵ krone, das große Sigel, vndt viel andere dinge von großem werth. 5000 Soldaten, seindt außgezogen. Die iehnigen, so darinnen, vndt mit dem Parlament¹⁰⁰⁶ nicht außgesöhnet, sollen 6 Monat bedengzeit haben. Der Hertzogk von Yorck¹⁰⁰⁷ ander Sohn des Königs, sol sicher nach Londen¹⁰⁰⁸ begleitet, vndt honorifice¹⁰⁰⁹ tractirt¹⁰¹⁰ werden. [[388v]] Der friede in Engellandt¹⁰¹¹, soll gewiß geschlossen sein, vndt der König¹⁰¹² vor beyde kronen, Schott:¹⁰¹³

987 *Übersetzung*: "des Juli"

988 *Übersetzung*: "Berichte"

989 Milag(ius), Martin (1598-1657).

990 *Übersetzung*: "über"

991 Zerbst.

992 Bernburg.

993 Zepzig.

994 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

995 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

996 Bergamo.

997 vertrinken: ertrinken.

998 England, Königreich.

999 Oxford.

1000 Fairfax, Thomas (1612-1671).

1001 *Übersetzung*: "des Juli"

1002 Accord: Vertrag zur kampflosen Übergabe eines Ortes.

1003 *Übersetzung*: "Freiherren"

1004 Stück: Geschütz.

1005 Karl I., König von England, Schottland und Irland (1600-1649).

1006 England, Parlament (House of Commons und House of Lords).

1007 Jakob II., König von England und Irland (1633-1701).

1008 London.

1009 *Übersetzung*: "ehrevoll"

1010 tractiren: behandeln.

1011 England, Königreich.

1012 Karl I., König von England, Schottland und Irland (1600-1649).

1013 Schottland, Königreich.

vndt Engellandt denselben geschlossen haben. Der Schottische General Leßle¹⁰¹⁴, wehre von beyden königreichen expediret in Schweden¹⁰¹⁵ alliance¹⁰¹⁶ zu machen, vndt behte innstendig keinen frieden in Deützschlandt¹⁰¹⁷ zu schließen, es wehre dann, daß Chur Pfaltz¹⁰¹⁸, an Digniteten¹⁰¹⁹, würden, vndt landen¹⁰²⁰, vollkömblich restituirt würde.

Eine neue Schwedische armada¹⁰²¹ ist in Pommern¹⁰²² angelendet, im willens, sich nach der Schlesie¹⁰²³ zu begeben.

Die Pollnische¹⁰²⁴ werbung, gienge wieder zurügke¹⁰²⁵ [.]

Die Schwedische armèe gienge herwarts nach der Werra¹⁰²⁶, vndt der General Turenne¹⁰²⁷ dißeyts dem Rhein¹⁰²⁸.

In Jrrlandt¹⁰²⁹, seindt die sachen noch sehr vnklahr, wieder die Parlaments¹⁰³⁰ trouppen.

Lerida¹⁰³¹ in Catalonien¹⁰³², vndt Orbetello¹⁰³³ in Jtalien¹⁰³⁴ ist noch beydes, eines zu lande, das ander zu waßer, von Frantzosen¹⁰³⁵, belägert.

In heßen¹⁰³⁶ bey Schweinsberg¹⁰³⁷, hat es vmb einer besetzten mühle willen, ein stargkes treffen¹⁰³⁸ zwischen den Kayserlichen¹⁰³⁹ vndt Schwedischen gegeben. Dem Kayserlichen general Hatzfeldt¹⁰⁴⁰, ist sein pferdt vndterm leibe Todt geschoßen [[389r]] worden, general Geleen¹⁰⁴¹

1014 Leslie of Balgonie, Alexander (1582-1661).

1015 Schweden, Königreich.

1016 *Übersetzung*: "Bündnis"

1017 Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation).

1018 Pfalz, Karl Ludwig, Kurfürst von der (1617-1680).

1019 Dignitet: Würde, Standeswürde.

1020 Pfalz, Kurfürstentum.

1021 Armada: Armee, Heer.

1022 Pommern, Herzogtum.

1023 Schlesien, Herzogtum.

1024 Polen, Königreich.

1025 Die Wortbestandteile "zu" und "rügke" sind im Original voneinander getrennt geschrieben.

1026 Werra, Fluss.

1027 La Tour d'Auvergne, Henri de (1611-1675).

1028 Rhein, Fluss.

1029 Irland, Königreich.

1030 England, Parlament (House of Commons und House of Lords).

1031 Lérida (Lleida).

1032 Katalonien, Fürstentum.

1033 Orbetello.

1034 Italien.

1035 Frankreich, Königreich.

1036 Hessen, Landgrafschaft.

1037 Schweinsberg.

1038 Treffen: Schlacht.

1039 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich).

1040 Hatzfeldt, Melchior, Graf von (1593-1658).

1041 Huyn von Geleen, Gottfried, Graf (ca. 1595-1657).

in seinen arm verwundet, vndt da Jean de Werth¹⁰⁴², mit der Bayrischen¹⁰⁴³ armade¹⁰⁴⁴ den Kayßerlichen¹⁰⁴⁵ nicht wol a propos¹⁰⁴⁶ wehre zu hülfe gekommen, hetten sie acht Regiment im stich laßen müßen. An beyden seitten, sol viel volck¹⁰⁴⁷ geblieben sein. Darnach haben sie sich wieder, in ihre alte quartier verfüget, vndt retiriret.

Der Printz Infante von Spanien¹⁰⁴⁸, ist zu Pampelona¹⁰⁴⁹ in Navarra¹⁰⁵⁰, sol nach Arragon¹⁰⁵¹ vertregken¹⁰⁵².

Die Spannier¹⁰⁵³ haben große hofnung abermalß von einer gewaltigen reichen Silberflotta¹⁰⁵⁴.

Printz von Vranien¹⁰⁵⁵ ist zu felde in den Philippinen¹⁰⁵⁶ gegen Flandern¹⁰⁵⁷, gleichwol wirdt der trefues¹⁰⁵⁸ mit Spanien, vor vnzweifelich gehalten.

Düc d'Orleans¹⁰⁵⁹ befindet sich persöhnlich in Cortryck¹⁰⁶⁰, leßet selbigen platz stargk fortificiren.

Zu Amsterdam¹⁰⁶¹ bij Jan Jansz¹⁰⁶² 1063 ist gedruckt ende word uytgegeven¹⁰⁶⁴: Casparj Sibelij Meditationes Catecheticae quibus secundum Theoriam & Praxim exponuntur ea quæ in Catechesj Palatino-Belgica comprehenduntur¹⁰⁶⁵, in 4^{to}.¹⁰⁶⁶

Der Printz von Wallis¹⁰⁶⁷, Erbe des Königreichs Großbritannien¹⁰⁶⁸, ist zu Paris¹⁰⁶⁹, vndt Saint Germain¹⁰⁷⁰, bey Seiner Fraw Mutter¹⁰⁷¹, angekommen.

1042 Werth, Johann, Graf von (1591-1652).

1043 Bayern, Herzogtum bzw. Kurfürstentum.

1044 Armada: Armee, Heer.

1045 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich).

1046 *Übersetzung*: "zur rechten Zeit"

1047 Volk: Truppen.

1048 Baltasar Carlos, Infant von Spanien und Portugal (1629-1646).

1049 Pamplona.

1050 Navarra (Alta Navarra), Königreich.

1051 Aragón, Königreich.

1052 vertrecken: ausziehen, wegziehen, abreisen.

1053 Spanien, Königreich.

1054 *Übersetzung*: "flotte"

1055 Oranien, Friedrich Heinrich, Fürst von (1584-1647).

1056 Philippinen, Generalkapitanat (Capitanía General de Filipinas).

1057 Flandern, Grafschaft.

1058 *Übersetzung*: "Waffenstillstand"

1059 Bourbon, Gaston de (1608-1660).

1060 Kortrijk.

1061 Amsterdam.

1062 Jansson, Jan (1588-1664).

1063 *Übersetzung*: "bei Jan Jansz"

1064 *Übersetzung*: "und wird verlegt"

1065 Caspar Sibelius: Meditationum catechetiarum pars prima, qua secundum theoriam & praxin, exponuntur ea quæ in Catechesi Palatino-Belgica comprehenduntur & traduntur [...], Amsterdam 1646.

1066 *Übersetzung*: "im Quartformat."

1067 Karl II., König von England, Schottland und Irland (1630-1685).

1068 Großbritannien.

1069 Paris.

[[389v]]

Die Engelländer¹⁰⁷² geben vor, Sie wollen dem hause Pfaltz¹⁰⁷³ zum besten, eine armée in Deützschlandt¹⁰⁷⁴ schigken, vndt zu Generalen darüber machen, die Pfaltzgraven Ruprecht¹⁰⁷⁵, vndt Moritz¹⁰⁷⁶. Inndeßen vnderbawet vndt stabiliret¹⁰⁷⁷ seine sachen, außß allerbeste, (auch mit zuthun der Kron Frangreich¹⁰⁷⁸,) der allzuweyse, Erfahrne alte Churfürst von Bayern¹⁰⁷⁹, vndt dörfte diese sache, noch wol auf die lange bangk geschoben, vndt wegen der restitution der pfaltz¹⁰⁸⁰, in das weitte lerchenfeldt¹⁰⁸¹, gewiesen werden.

Jch habe ein erbärmliches handtbrieflein¹⁰⁸² von hanaw¹⁰⁸³ gelesen, welches meine Muhme, Fraw Sibille Christina¹⁰⁸⁴ wittwe, an ihren herrn bruder, Fürst Johann Casimirs¹⁰⁸⁵ Liebden abgehen laßen, vndt ihm zu erkennen gibt, wie sie newlich, auf ihrem leibgedinge¹⁰⁸⁶ zu Steinen¹⁰⁸⁷, von Kayserlichen¹⁰⁸⁸ parthien¹⁰⁸⁹, gantz außgeplündert worden, also daß sie zu fuß darvon gehen müßen, bittet vmb geldthülfe gar kläglich, vndt thut sehr wehemühtig! Gott wolle doch einmal des raubens vndt zerstöhrens, ein ende machen! vndt die zeitten beßern! auch solchem Schimpf, vndt vnheyl stewren, vndt wehren!

[[390r]]

Nachmittags, post expedita negocia¹⁰⁹⁰, bin ich an den pfaffenpusch¹⁰⁹¹, auf die lange breite¹⁰⁹², gegangen, zu sehen, wie sie daselbst, den rogken schneiden. Jtem¹⁰⁹³: an die wolfgangskirche, woselbst Sie die Erbßen, vndt daß winterkorn einführen. Gott gesegene vndt vermehre vnß, seine gaben!

1070 Saint-Germain-en-Laye.

1071

1072 England, Königreich.

1073 Pfalz, Haus (Pfalzgrafen bei Rhein bzw. Kurfürsten von der Pfalz).

1074 Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation).

1075 Pfalz-Simmern, Ruprecht, Pfalzgraf von (1619-1682).

1076 Pfalz-Simmern, Moritz, Pfalzgraf von (1621-1652).

1077 stabiliren: fest machen, versichern, bestätigen.

1078 Frankreich, Königreich.

1079 Bayern, Maximilian I., Herzog bzw. Kurfürst von (1573-1651).

1080 Pfalz, Kurfürstentum.

1081 Lerchenfeld: (sprichwörtlich) weites Feld, in dem man sich verlieren kann.

1082 Handbrief: Handschreiben.

1083 Hanau.

1084 Hanau, Sibylla Christina, Gräfin von, geb. Fürstin von Anhalt-Dessau (1603-1686).

1085 Anhalt-Dessau, Johann Kasimir, Fürst von (1596-1660).

1086 Leibgeding: auf Lebenszeit verliehenes Eigentum für den persönlichen Unterhalt.

1087 Steinau an der Straße.

1088 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich).

1089 Partie: Streifkorps (kleinere Truppenabteilung, die meist auf Kundschaft oder zum Einbringen von Geld, Lebensmitteln und Furage entsandt wurde).

1090 *Übersetzung*: "nach den erledigten Geschäften"

1091 Pfaffenbusch.

1092 Breite: Feld.

1093 *Übersetzung*: "Ebenso"

24. Juli 1646

☉ den 24^{ten}: Julij¹⁰⁹⁴: 1646. ☿

Ein Rehe von Ballenstedt¹⁰⁹⁵, so ich durch Oberlender¹⁰⁹⁶, schießen laßen, mit ihm, vndt andern bedienten ankommen.

Jch bin wieder hinauß geritten, auf meine felder, So dann auch nach pfuhle¹⁰⁹⁷, meinen weitzen alda zu besehen. *perge*¹⁰⁹⁸

Nacher Ballenstedt, eine kleine, vndt nacher Leiptzig¹⁰⁹⁹ die große depesche expedirt, que Dieu vueille fortüner¹¹⁰⁰!

Nacher Köhten¹¹⁰¹ auch importantzen¹¹⁰² abgefertiget. *perge*¹¹⁰³

Avis¹¹⁰⁴ von Hornhausen¹¹⁰⁵, alda die hertzoginn¹¹⁰⁶ von Schöningen¹¹⁰⁷, auch ist, das ihrer *Liebden* der gesundtbrunnen, zu ihrem offenem schaden, am schengkel wol geholffen, da sonst zuvor fast nichtß helfen wollen. *perge*¹¹⁰⁸ Scheinet also das zu offenen schäden, solches waßer heylsam seye, vndt kan wol Natürliche vrsachen haben, wie andere warme bäder. *perge*¹¹⁰⁹

J'ay entendü üne horrible nouvelle, que le *Duc Ernst de Sachsen Weimar*¹¹¹⁰ bastissant sa nouvelle forte Citadelle¹¹¹¹ de *Gotha*¹¹¹² auroit fait dèstrober trois enfans masles (deux de Güntersperga¹¹¹³ & ün de Gernrode¹¹¹⁴) pour les emmürer *secrettement* & rendre par [[390v]] ce sang innocent, sa forteresse¹¹¹⁵ invincible. C'est ün mystere Diabolique, & üne jnvention de l'enfer, qu'on ne devroit pouvoir prendre par force nj autrement üne telle place fondée sür des Victimes hümaines. Cela est

1094 *Übersetzung*: "des Juli"

1095 Ballenstedt.

1096

1097 Pful.

1098 *Übersetzung*: "usw."

1099 Leipzig.

1100 *Übersetzung*: "die Gott glücklich machen wolle"

1101 Köthen.

1102 *Importanz*: wichtige Angelegenheit, Sache von Bedeutung.

1103 *Übersetzung*: "usw."

1104 *Übersetzung*: "Nachricht"

1105 Hornhausen.

1106 Braunschweig-Wolfenbüttel, Anna Sophia, Herzogin von, geb. Markgräfin von Brandenburg (1598-1659).

1107 Schöningen.

1108 *Übersetzung*: "usw."

1109 *Übersetzung*: "usw."

1110 Sachsen-Gotha-Altenburg, Ernst I. (der Fromme), Herzog von (1601-1675).

1111 Friedenstein, Schloss (Gotha).

1112 Gotha.

1113 Güntersberge.

1114 Gernrode.

1115 Friedenstein, Schloss (Gotha).

execrable, & inexcusable, (s'il est Veritable?) et ün forfait Ethnique et pire encores, digne de tout süpplie!¹¹¹⁶

Der<Die> General Maior<jn> Axel Lillie¹¹¹⁷, ist diesen Nachmittag, vmb 4 vhr, anhero¹¹¹⁸ kommen. Will in den gesundtbrunnen¹¹¹⁹, verraysen. *perge*¹¹²⁰ mit einer Frawen, vndt<Gustaf Horns¹¹²¹ Fraw¹¹²², vndt ihren> kjndern¹¹²³. *etcetera* Sie hat, 24 pferden, kutzschen vndt wagenpferden logiren bey der Doctor Miliußinn¹¹²⁴, vndt Secretario¹¹²⁵ Paulus Ludwig¹¹²⁶, Bürgermeister Jochem Döhring¹¹²⁷, Christof Siebe¹¹²⁸, vndt Joachim Maul¹¹²⁹, contribuiren¹¹³⁰ darzu. Ein Maior ist darbey mit 4 pferden, der logirt bey Magistro Ursino¹¹³¹, nebst Ernst Schirmern¹¹³², Sie nennen den Major, den inspectorem¹¹³³, (vielleicht des Gynecæj¹¹³⁴.) Ein Secretarius¹¹³⁵ mit 2 pferden, den verpfelet Bürgermeister Andreaß Kohl¹¹³⁶. Ein Rittmeister, mit 5 pferden, denselben verpflegen, Bürgermeister Märtin Nickel¹¹³⁷, Zacharias henning¹¹³⁸, Cornelius Nettelbeck¹¹³⁹, vndt Märtin Tornaw¹¹⁴⁰. Ein Capitain¹¹⁴¹ mit 6 pferden den versorgen, Dieterich hilliger¹¹⁴², hanß Ehrich¹¹⁴³ der hofschuster, hanß Horenburgk¹¹⁴⁴, vndt Martin Hardegen¹¹⁴⁵.

1116 *Übersetzung*: "Ich habe eine schreckliche Nachricht gehört, dass der Herzog Ernst von Sachsen-Weimar, da er seine neue starke Gothaer Festung baut, drei männliche Kinder (zwei aus Güntersberge und eins aus Gernrode) rauben lassen hätte, um sie heimlich einzumauern und durch dieses unschuldige Blut seine Festung unbezwingbar zu machen. Dies ist ein teuflisches Geheimnis und eine Erfindung der Hölle, dass man einen solchen, auf menschlichen Opfern gebauten Platz weder mit Gewalt noch anders einnehmen können sollte. Das ist scheußlich und unverzeihlich (wenn es wahr ist) und eine heidnische und noch schlimmere, jeder Qual würdige Schandtat!"

1117 Lillie, Christina, Gräfin, geb. Mörner (1610-1663).

1118 Bernburg.

1119 Hornhausen.

1120 *Übersetzung*: "usw."

1121 Horn af Björneborg, Gustaf Carlsson, Graf (1592-1657).

1122 Horn af Björneborg, Sigrid, geb. Bielke (1620-1679).

1123 Banér, Catharina, Gräfin, geb. Lillie (1633-1667); Kruus af Gudhem, Agneta, geb. Horn af Björneborg (1629-1672); Lillie, Axel Axelsson, Graf (1637-1692); Lillie, Carl (1645-1654); Lillie, Erik (1634-1648); Lillie, Gustaf Helmer, Graf (1639-1684); Lillie, Erik, Graf (1642-1667).

1124 Mylius, N. N., geb. Meyhe.

1125 *Übersetzung*: "dem Sekretär"

1126 Ludwig, Paul (1603-1684).

1127 Döring, Joachim (gest. 1658).

1128 Siebe, Christoph (gest. nach 1654/vor 1675).

1129 Maul, Joachim.

1130 contribuiren: außerordentliche Steuern oder andere Zwangsabgaben entrichten.

1131 Ursinus, Erhard (1578/79-1648).

1132 Schirmer, Ernst (gest. 1590/91 1646).

1133 *Übersetzung*: "Aufseher"

1134 *Übersetzung*: "Frauenzimmers"

1135 *Übersetzung*: "Sekretär"

1136 Kohl, Andreas (1576-1662).

1137 Nickel, Martin (gest. 1651).

1138 Henning, Zacharias.

1139 Nettelbeck, Cornelius.

1140

1141 *Übersetzung*: "Hauptmann"

1142 Hilliger, Dietrich.

1143 Ehrich, Hans (2).

Ein<en> Corporal, beherberget Simon Müllers¹¹⁴⁶ wittwe¹¹⁴⁷. Einen andern Corporal: Caspar Küster¹¹⁴⁸, Einen Trompter¹¹⁴⁹: Othmar Bawmeister¹¹⁵⁰, einen andern [[391r]] Trompter¹¹⁵¹, Joachim Dietrich¹¹⁵², vndt hanß Flittner¹¹⁵³. 4 Reütter, henrich Gießke¹¹⁵⁴, 6 Reütter, Heinrich Rudolf¹¹⁵⁵, 7 Reütter, Christian Sipling¹¹⁵⁶. Dieße einquartirung, macht auch newe beschwehrung. Patientia!¹¹⁵⁷

heütte in der Nacht seindt wieder zweene häuser, alhier in der stadt¹¹⁵⁸, eingefallen, vndt die leütte darinnen gleichsam miraculose¹¹⁵⁹ erhalten worden, in dem daß eine hauß daß andere zerschmettert. Der Raht¹¹⁶⁰ hat sich des holtzes, vndt der steine, auch zigel, anmaßen wollen. Jch habe ihm aber inhibition¹¹⁶¹ thun, vndt daß sie die stadt vndt häuser, in aufnehmen¹¹⁶², nicht in abgang bringen solten, ihnen andeütten laßen. Sie verkeüffen vnvermergkt dergleichen haußbraht, verpartiren¹¹⁶³ es, vndt die stadt gehet darüber zu grunde.

<A spasso con Madama¹¹⁶⁴, e con le sorelle¹¹⁶⁵, nel giardino.¹¹⁶⁶ perge¹¹⁶⁷>

25. Juli 1646

ᵝ den 25. Julij¹¹⁶⁸: 1646.

Es hat heütte die Nacht stargk gewittert, gedonnert vndt geregenet, sonderlich gegen Morgen. Gott erscheine mit gnaden!

1144 Horenburg, Hans.

1145 Hardegen, Martin.

1146 Müller, Simon (gest. vor 1646).

1147 Müller (5), N. N..

1148 Küster, Kaspar.

1149 Trompter: Trompeter.

1150 Baumeister, Ott(o)mar d. Ä. (1590/91-1670).

1151 Trompter: Trompeter.

1152 Dietrich, Joachim.

1153 Flittner, Hans.

1154 Gießke, Heinrich.

1155 Rudolf, Heinrich.

1156 Sipling, Christian.

1157 *Übersetzung*: "Geduld!"

1158 Bernburg, Talstadt.

1159 *Übersetzung*: "wundersamerweise"

1160 Bernburg, Rat der Talstadt (Alt- und Neustadt).

1161 Inhibition: obrigkeitlicher bzw. gerichtlicher Untersagungsbefehl, Verbot.

1162 Aufnehmen: Förderung, Wohlfahrt.

1163 verpartiren: widerrechtlich wegschaffen, verbergen (um es zu entwenden).

1164 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

1165 Anhalt-Bernburg, Dorothea Bathilde, Fürstin von (1617-1656); Anhalt-Dessau, Sophia Margaretha, Fürstin von,

geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1615-1673).

1166 *Übersetzung*: "Auf Spaziergang mit Madame und mit den Schwestern in den Garten."

1167 *Übersetzung*: "usw."

1168 *Übersetzung*: "des Juli"

Märtin haug¹¹⁶⁹, lackay, ist fort, (con importanze¹¹⁷⁰) Gott wolle ihn gnediglich geleitten, vndt sicher, vndt vnangetastet, auch mit erwüntzschem bescheid, hin: vndt her führen! Daß wolle er thun vmb Christj willen, mich, vndt die meynigen, vor jnterceptionen¹¹⁷¹, vndt vnglück, väterlich bewahren. O herr, hilff! o herr laß wol gelingen! Gesegene vnß, an leib, vndt Seele! Erhöre vnß gnediglich! Erfrewe vns mildiglich, nach deiner gnade, Amen[.]

[[391v]]

Jch bin auf dem<r> langen breite¹¹⁷² gewesen, vndt haben 158 hauffen rogken gezehlet. *perge*¹¹⁷³ Gott wolle vnß alles reichlich vndt mildiglich, gedeyen laßen!

Doctor Engelhardt¹¹⁷⁴, Medicus¹¹⁷⁵ zu Cöhten¹¹⁷⁶, ist eilends vom gesundtbrunnen¹¹⁷⁷, avociret¹¹⁷⁸ worden, (weil daß vetterlein¹¹⁷⁹ zu Cöhten, krank geworden) rühmet vndt machet große miracula¹¹⁸⁰ oder mirabilia¹¹⁸¹ von demselbigen, hingegen andere Medicj¹¹⁸², vernichten¹¹⁸³ es. Omnia probate, quod bonum est; <re>te<j>nete.^{1184 1185}

Die General Maiorin, Axel Lillie¹¹⁸⁶ ist frühe forth, auf hornhausen zu. Es hat ihr nichts gemangelt, alß daß sie ihrer gespielin, der Gustaf Hornin¹¹⁸⁷ daß geleidte gegeben. *perge*¹¹⁸⁸ Gott laße ihnen, den gesundtbrunnen wol bekommen, vndt daß sie mit ihrer convoy¹¹⁸⁹, die armen leütte nicht bedrengen, noch zu seüftzen bewegen.

Ein ~~herr von Schömbergk~~<graf von Lichtenstain¹¹⁹⁰> ist auch heütte in die stadt¹¹⁹¹ kommen. *perge*¹¹⁹² Will nach dem gesundtbrunnen ziehen. *perge*¹¹⁹³ <Jst auß der Steyermargk¹¹⁹⁴.>

1169 Haug, Martin.

1170 *Übersetzung*: "mit Wichtigkeiten"

1171 Interception: Auffangung, Unterschlagung.

1172 Breite: Feld.

1173 *Übersetzung*: "usw."

1174 Engelhardt, Matthias d. Ä..

1175 *Übersetzung*: "der Arzt"

1176 Köthen.

1177 Hornhausen.

1178 avociren: jemanden von einem Ort weg oder zu einem Ort hin beordern bzw. befehlen.

1179 Anhalt-Köthen, Wilhelm Ludwig, Fürst von (1638-1665).

1180 *Übersetzung*: "Wunder"

1181 *Übersetzung*: "Wunderdinge"

1182 *Übersetzung*: "Ärzte"

1183 vernichten: verachten, verkleinern.

1184 1 Th 5,21

1185 *Übersetzung*: "Prüft alles, was gut ist, behaltet."

1186 Lillie, Christina, Gräfin, geb. Mörner (1610-1663).

1187 Horn af Björneborg, Sigrid, geb. Bielke (1620-1679).

1188 *Übersetzung*: "usw."

1189 Convoy: Begleitung, Begleitschutz.

1190 Liechtenstein, N. N., Graf von.

1191 Bernburg.

1192 *Übersetzung*: "usw."

1193 *Übersetzung*: "usw."

1194 Steiermark, Herzogtum.

Gegen abendt vmb 4 vhr, hats wieder stargk geregenet. *perge*¹¹⁹⁵

Avis¹¹⁹⁶: daß der krieg sich in Frangken¹¹⁹⁷ vndt höher ziehen werde. homberg¹¹⁹⁸ haben die heßen¹¹⁹⁹, wieder occupiret. Die Tractaten¹²⁰⁰ zu Münster¹²⁰¹ vndt Osnabrück¹²⁰² verlängern sich. In Flandern¹²⁰³ stehen in einem kleinen district, große armèen beysammen. Der Printz von Vranien¹²⁰⁴ ist bey dem Saß vom Gent¹²⁰⁵, mag auf Brugk¹²⁰⁶ einen anschlag haben, vorher aber, schläge einnehmen, oder außtheil[en,] die beyden pfaltzgraven Ruprecht¹²⁰⁷, vndt Moritz¹²⁰⁸, mögen noch 6 monat, in Engellandt¹²⁰⁹ verbleiben, aber nicht nach Londen¹²¹⁰ kommen.

[[392r]]

General Türenne¹²¹¹ marchirt langsam, vndt ruinirt ihrer freünde der heßen¹²¹² quartiere, wie sie schreiben. Vmb Martinj¹²¹³ verhoffet man allererst den friedensschluß zu Münster¹²¹⁴ vndt Osnabrück¹²¹⁵ [.] Ein jeder siehet, wo es hinauß wjll, mit den armèen. General DorstenSohn¹²¹⁶, ist numehr von der Königin in Schweden¹²¹⁷, seines diensts erlaßen, gehet in Schweden¹²¹⁸, vndt der Reichszeugmeister Wrangel¹²¹⁹, wirdt General Feldtmarschall an seine stelle, in Deützschlandt¹²²⁰. Oberster Copie¹²²¹, wehret sich gewaltig in Cornewburg¹²²², dörfte aber endlich den kürtzern ziehen.

Daß wetter hat zu Brevord¹²²³, (ist Stadisch¹²²⁴ in Westphalen¹²²⁵ gelegen) in daß Casteel, vndt in den pulverThurm geschlagen, dadurch daß casteel gantz zerschmettert, vndt die halbe Stadt, im

1195 *Übersetzung*: "usw."

1196 *Übersetzung*: "Nachricht"

1197 Franken.

1198 Homberg (Ohm).

1199 Hessen-Kassel, Landgrafschaft.

1200 Tractat: Verhandlung.

1201 Münster.

1202 Osnabrück.

1203 Flandern, Grafschaft.

1204 Oranien, Friedrich Heinrich, Fürst von (1584-1647).

1205 Sas van Gent.

1206 Brügge (Bruges).

1207 Pfalz-Simmern, Ruprecht, Pfalzgraf von (1619-1682).

1208 Pfalz-Simmern, Moritz, Pfalzgraf von (1621-1652).

1209 England, Königreich.

1210 London.

1211 La Tour d'Auvergne, Henri de (1611-1675).

1212 Hessen-Kassel, Landgrafschaft.

1213 Martinstag (Tag Martini): Gedenktag für den Heiligen Martin von Tours (11. November).

1214 Münster.

1215 Osnabrück.

1216 Torstensson af Ortala, Lennart, Graf (1603-1651).

1217 Christina, Königin von Schweden (1626-1689).

1218 Schweden, Königreich.

1219 Wrangel af Salmis, Carl Gustav, Graf (1613-1676).

1220 Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation).

1221 Kopyy, Johann (Franz) von (1603-1676).

1222 Korneuburg.

1223 Bredevoort.

Rauch, aufgegangen[.] General Maior, Douglab¹²²⁶ hat sich schwach vndt krank in die festung Ziegenhain¹²²⁷ bringen laßen.

26. Juli 1646

☉ den 26^{ten}: Julij¹²²⁸: 1646.

In die kirche, vormittags, conjunctim¹²²⁹.

Extra: zur mahlzeit, zue Mittage, *Doctor Mechovium*¹²³⁰, *Doctor Brandt*¹²³¹, vndt den hofprediger Theopoldum¹²³², wie auch den iungen Geörg Friederich Börstel¹²³³ gehabt.

Nachmittags wieder in die kirche, cum sororibus^{1234 1235}.

Avis¹²³⁶: daß zu Kelbra¹²³⁷ in Düringen¹²³⁸, auch vier gesundtbrunnen, endtsprungen sein sollen.

[[392v]]

Mein Medicus¹²³⁹, *Doctor Brandt*¹²⁴⁰, i[m]probirt¹²⁴¹, die allzugroße opinion¹²⁴², von den miraculis¹²⁴³, welche das waßer zu Hornhausen¹²⁴⁴, thun soll, welche dem herren Christo¹²⁴⁵, allein gebühren, alß die blindtgebornen sehend, die stummen redend, die außsätzigen rein zu machen, zumahl da¹²⁴⁶ sich schon imposturæ¹²⁴⁷ eraignen wollen. Er gestehets daß die brunnen, Natürliche, mineralische Virtutes¹²⁴⁸ haben, zu eüßerlichen schäden wegen des Saltzes, Schwefels,

1224 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

1225 Westfalen.

1226 Douglas of Whittinghame, Robert (1611-1662).

1227 Ziegenhain.

1228 *Übersetzung*: "des Juli"

1229 *Übersetzung*: "gemeinschaftlich"

1230 Mechovius, Joachim (1600-1672).

1231 Brandt, Johann (2) (1604-1672).

1232 Theopold, Konrad (1600-1651).

1233 Börstel, Georg Friedrich von (ca. 1627-1688).

1234 Anhalt-Bernburg, Dorothea Bathilde, Fürstin von (1617-1656); Anhalt-Dessau, Sophia Margaretha, Fürstin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1615-1673).

1235 *Übersetzung*: "mit den Schwestern"

1236 *Übersetzung*: "Nachricht"

1237 Kelbra.

1238 Thüringen.

1239 *Übersetzung*: "Arzt"

1240 Brandt, Johann (2) (1604-1672).

1241 improbiren: missbilligen, tadeln.

1242 Opinion: Meinung.

1243 *Übersetzung*: "Wundern"

1244 Hornhausen.

1245 Jesus Christus.

1246 Die Wörter "zumahl" und "da" sind im Original zusammengeschrieben.

1247 *Übersetzung*: "Betrügereien"

1248 *Übersetzung*: "Heilkräfte"

vndt anderen. Item¹²⁴⁹ zur lähmnüß & *cetera* zu vielen krankheiten aber, alß Schwindsucht, lungensucht¹²⁵⁰, Schwehrer Noht¹²⁵¹ & *cetera* wehre es schädlich. Wehre ein præternaturale aliquid¹²⁵² darbey, so müßte <es> wol probiret werden, Auß waß vor Macht daßelbe geschehe? nam in ultimis temporibus, miracula sunt signa Antichristj, & falsæ Ecclesiæ¹²⁵³. Wir haben keine promission¹²⁵⁴ solcher miraculorum¹²⁵⁵. Ein medicus¹²⁵⁶ ist nicht schuldig, von vbernatürlichen dingen, rationes¹²⁵⁷ zu geben. Der pfarrer¹²⁵⁸ alda selber, sol Todtkranck sein. Viel sterben, die den brunnen gebraucht. Vor viele ist dangksagung geschehen, so niemals curiret worden. [[393r]] Der vierdte brunnen, sol ein lethale venenum¹²⁵⁹ sein<in sich halten>, antimonium, Arsenicum¹²⁶⁰, vndt dergleichen mit sich führen. Der erste seye der beste, führe Vitriol, Schwefel, Eisen, Saltz & *cetera* perge¹²⁶¹

Omnia probate!^{1262 1263} <Item: Probate spiritus!^{1264 1265}>

27. Juli 1646

» den 27. Julij¹²⁶⁶: 1646.

Der kleine Kersten¹²⁶⁷, ist auß der Margk¹²⁶⁸ wiederkommen, hat mir von Berlin¹²⁶⁹, ein antworthbrieflein, von Franckfurt an der Oder¹²⁷⁰ aber, Sechß Pollnische Stuhnten, sampt einem fohlen, alles, vor 10 111 Thaler, mitgebracht, Gott gebe mir glück, vndt s gedeyen darzu!

Jch bin hinauß geritten, die erndte zu treiben. perge¹²⁷¹ Gott wolle vnß alles gedeylich genießen laßen, vndt seine gaben, durch vnsere handt, gesegenen! Amen!

1249 *Übersetzung*: "Ebenso"

1250 Lungensucht: Erkrankung der Lunge, Schwindsucht, Tuberkulose.

1251 Schwerenot: (durch Verwünschung hervorgerufene) Epilepsie, auch Todeskampf.

1252 *Übersetzung*: "etwas Übernatürliches"

1253 *Übersetzung*: "denn in den letzten Zeiten sind Wunder die Zeichen des Antichrists und der falschen Kirche"

1254 Promission: Versprechen.

1255 *Übersetzung*: "Wunder"

1256 *Übersetzung*: "Arzt"

1257 *Übersetzung*: "Begründungen"

1258 Salchmann, Friedrich (gest. 1648).

1259 *Übersetzung*: "tödliches Gift"

1260 *Übersetzung*: "Antimon, Arsenik"

1261 *Übersetzung*: "usw."

1262 1 Th 5,21

1263 *Übersetzung*: "Prüft alles!"

1264 1 Io 4,1

1265 *Übersetzung*: "Ebenso: Prüft die Geister!"

1266 *Übersetzung*: "des Juli"

1267 N. N., Christian (2).

1268 Brandenburg, Markgrafschaft.

1269 Berlin.

1270 Frankfurt (Oder).

1271 *Übersetzung*: "usw."

Die Ordinar avisen¹²⁷², confirmiren¹²⁷³ den Englischen¹²⁷⁴ frieden, wiewol die Articul vor Oxford¹²⁷⁵ geschlossen, nicht allerdings observiret¹²⁷⁶ werden wollen, sonderlich, gegen die Pfaltzgraven¹²⁷⁷, vndt General Fairfax¹²⁷⁸ bekömbt auch zum dangk habt, seiner geleisteten großen dienste, Neidt, vndt vndangk zu lohn, wie der welt lauff, in allzugroßem vnerträglichem glück, gemeiniglich zu sein pflaget.

[[393v]]

Der Printz von Vranien¹²⁷⁹, sol mit aller seiner Macht, in Flandern¹²⁸⁰, ankommen sein.

In heßen¹²⁸¹, sehen die armèen auch noch einander an, wie hunde vndt katzen. <homburg¹²⁸² hat Gejse¹²⁸³ occupiret[.]>

In Polen¹²⁸⁴ sollen die werbungen, mehr differiret¹²⁸⁵, alß cassiret¹²⁸⁶ sein.

Die Türgken¹²⁸⁷ sollen Novigrod¹²⁸⁸, in Dalmatia¹²⁸⁹ 1290 durch verrähterey des Commendanten¹²⁹¹ darinnen, mit accord¹²⁹² einbekommen haben. Der Commendant¹²⁹³ ist ein Dalmatiner gewesen, vndt weil er die festung, ohne einige Noht aufgegeben, mit 6 Officirern, in Zara¹²⁹⁴, auf der venezianer¹²⁹⁵ befehl, hernachmalß, gerichtet worden.

Der Kayser¹²⁹⁶, ist von Lintz¹²⁹⁷ aufgebrochen, nacher Prag¹²⁹⁸ zu, seinen Elltisten Sohn¹²⁹⁹ daselbst, krönen zu laßen, vndt werden große praeparatoria¹³⁰⁰ darzu gemacht. Ihre Mayestät wollen aber nicht lange aldar verbleiben.

1272 Ordinaravis: gewöhnliche/regelmäßige Mitteilung, Nachricht oder Zeitung.

1273 confirmiren: bestätigen.

1274 England, Königreich.

1275 Oxford.

1276 observiren: einhalten, beachten.

1277 Pfalz, Haus (Pfalzgrafen bei Rhein bzw. Kurfürsten von der Pfalz).

1278 Fairfax, Thomas (1612-1671).

1279 Oranien, Friedrich Heinrich, Fürst von (1584-1647).

1280 Flandern, Grafschaft.

1281 Hessen, Landgrafschaft.

1282 Homberg (Ohm).

1283 Gejso, Johann von (1593-1661).

1284 Polen, Königreich.

1285 differiren: verschieben.

1286 cassiren: aufheben.

1287 Osmanisches Reich.

1288 Novigrad (Cittanova).

1289 Dalmatien.

1290 *Übersetzung*: "in Dalmatien"

1291 Oštri#, Martin (gest. 1646).

1292 Accord: Vertrag zur kampflosen Übergabe eines Ortes.

1293 *Übersetzung*: "Kommandant"

1294 Zara (Zadar).

1295 Venedig, Republik (Repubblica de Venessia).

1296 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

1297 Linz.

1298 Prag (Praha).

1299 Ferdinand IV., König (Heiliges Römisches Reich) (1633-1654).

Korneuburg¹³⁰¹, helt der Schwedische¹³⁰² Oberste Copie¹³⁰³ noch, wiewol man täglich, die vbergabe hoffet.

Orbetello¹³⁰⁴ in Toscana¹³⁰⁵ sollen die Frantzosen¹³⁰⁷ erobert haben, vndt die Spannischen¹³⁰⁸ abgetrieben.

Lerida¹³⁰⁹ wirdt auch vom Harcour¹³¹⁰, stargk zugesetzt.

28. Juli 1646

[[394r]]

σ den: 28^{ten}: Julij¹³¹¹: 1646.

A spasso¹³¹² auf meine felder, zu besichtigen, wie sie den segen Gottes, schneiden, Meyhen, vndt einführen.

Auf der<m> Klipperberge¹³¹³, habe ich 62 hauffen Rogken, gezehlet. Gott wolle vnß alles wol gedeyen vndt genießen laßen!

Post von Ballenstedt¹³¹⁴, daß der Churfürst von Brandenburg¹³¹⁵ wolle nach Gröningen¹³¹⁶ kommen, den gesundtbrunnen¹³¹⁷ zu gebrauchen, mais ie croy pour d'autres causes¹³¹⁸.

Jch habe Rindtorffen¹³¹⁹ nacher Ballenstedt, geschickt die Oeconomica¹³²⁰ zu visitiren¹³²¹, vndt Rehe zu schießen. perge¹³²²

Mein Tobiaß¹³²³, ist mir vnpaß worden, Gott wolle ihn, mit gnaden, restitujren¹³²⁴. perge¹³²⁵

1300 *Übersetzung*: "Vorbereitungen"

1301 Korneuburg.

1302 Schweden, Königreich.

1303 Koppy, Johann (Franz) von (1603-1676).

1304 Orbetello.

1305 Toskana, Großherzogtum.

1306 *Übersetzung*: "Orbetello in der Toskana"

1307 Frankreich, Königreich.

1308 Spanien, Königreich.

1309 Lérida (Leida).

1310 Lorraine, Henri (2) de (1601-1666).

1311 *Übersetzung*: "des Juli"

1312 *Übersetzung*: "Auf Spaziergang"

1313 Klipperberge.

1314 Ballenstedt.

1315 Brandenburg, Friedrich Wilhelm, Kurfürst von (1620-1688).

1316 Gröningen.

1317 Hornhausen.

1318 *Übersetzung*: "aber ich glaube, wegen anderer Gründe"

1319 Rindtorf, Abraham von (ca. 1610-nach 1672).

1320 *Übersetzung*: "Wirtschaftssachen"

1321 visitiren: untersuchen, begutachten.

1322 *Übersetzung*: "usw."

1323 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

Die relation¹³²⁶, vom Cantzler Milagio¹³²⁷, Numero¹³²⁸ 29 ist einkommen, allerley avisen¹³²⁹, gute hofnung, zum frieden, vndt allerley occurentzien¹³³⁰. perge¹³³¹

Die Frantzosen¹³³², haben diffidentzen¹³³³, mit Schweden¹³³⁴, vndt verhindern, (so viel sie können,) die conjunction¹³³⁵ der Armèen, damit sie nicht wieder Bayern¹³³⁶, an die Donaw¹³³⁷ gehen sollen, vndt dieses consilium¹³³⁸ ist intercipirt¹³³⁹, den Schweden zubracht worden.

Halcke¹³⁴⁰ ist auch auß dem gesundtbrunnen, wiederkommen, erzehlet auch mjrabilia¹³⁴¹. [[394v]] Er¹³⁴² sagt aber, daß nur vi drey brunnen gut sein, die andern wehren nur, wie gemein waßer, zu achten. hertzogk Frantz Carll¹³⁴³, wehre auch daselbst¹³⁴⁴, vndt auß Italien¹³⁴⁵, wiederkommen. Wehre aber, so wenig Päbstisch worden, alß er eine Italiänische Fürstin, erheyrahet hette.

29. Juli 1646

ø den 29^{ten}: Julij¹³⁴⁶: 1646.

J'ay songè, de la mort dü bon Personnage, Monsieur Spanheim¹³⁴⁷. Dieu ne le vueille pas!¹³⁴⁸

Die gebewde besichtiget, vndt consilium¹³⁴⁹, mit dem CammerRaht, Doctor Mechovio¹³⁵⁰, gehalten, auch sonsten commissiones¹³⁵¹ ertheilet.

1324 restituiren: (gesundheitlich) wiederherstellen.

1325 Übersetzung: "usw."

1326 Relation: Bericht.

1327 Milag(ius), Martin (1598-1657).

1328 Übersetzung: "Nummer"

1329 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

1330 Occurenz: Vorkommen, Vorkommnis.

1331 Übersetzung: "usw."

1332 Frankreich, Königreich.

1333 Diffidenz: Misstrauen.

1334 Schweden, Königreich.

1335 Conjunction: Vereinigung, Zusammenführung.

1336 Bayern, Herzogtum bzw. Kurfürstentum.

1337 Donau, Fluss.

1338 Übersetzung: "Plan"

1339 intercipiren: abfangen.

1340 Halck, Hans Albrecht von (gest. 1658).

1341 Übersetzung: "Wunderdinge"

1342 Halck, Hans Albrecht von (gest. 1658).

1343 Sachsen-Lauenburg, Franz Karl, Herzog von (1594-1660).

1344 Hornhausen.

1345 Italien.

1346 Übersetzung: "des Juli"

1347 Spanheim, Friedrich d. Ä. (1600-1649).

1348 Übersetzung: "Ich habe vom Tod einer guten Person, Herrn Spanheim, geträumt. Gott wolle es nicht!"

1349 Übersetzung: "Rat"

1350 Mechovius, Joachim (1600-1672).

1351 Übersetzung: "Aufträge"

Ein medicus¹³⁵² vom Churfürsten von Sachsen¹³⁵³, ist alhier¹³⁵⁴ durchpaßiret <nach Hornhausen¹³⁵⁵>, wiewol ein ander im gesundtbrunnen, gestorben, sein collega¹³⁵⁶, x Erndtel¹³⁵⁷. Da heißt es wol: Medice, cura te ipsum!^{1358 1359}

30. Juli 1646

den 30^{ten}: Julij¹³⁶⁰: 1646.

Schreiben von Berlin¹³⁶¹, in zimlichen terminis¹³⁶².

Conversatio¹³⁶³, mit Doctor Mechovio¹³⁶⁴, & consultatio¹³⁶⁵.

Jch habe an Adolf Börstel¹³⁶⁶ geschrieben, in Frankreich¹³⁶⁷ et cetera[.] Gott gebe glück <zu> meinen briefen, bohten, vndt lackayen, wie auch allenthalben!

[[395r]]

Nach den Oeconomicis¹³⁶⁸, habe ich selbst gesehen. Oculus Dominj, saginat equum!^{1369 1370}

Bin auch darnach, gen Dröble¹³⁷¹, Pfuhe¹³⁷², vndt andere örther, geritten, zum rechten zu sehen, halcken¹³⁷³ mitnehmende. perge¹³⁷⁴

31. Juli 1646

1352 Übersetzung: "Arzt"

1353 Sachsen, Johann Georg I., Kurfürst von (1585-1656).

1354 Bernburg.

1355 Hornhausen.

1356 Übersetzung: "Kollege"

1357 Erndel, Heinrich d. J. (1595-1646).

1358 Lc 4,23

1359 Übersetzung: "Arzt, heile dich selbst!"

1360 Übersetzung: "des Juli"

1361 Berlin.

1362 Übersetzung: "Worten"

1363 Übersetzung: "Gespräch"

1364 Mechovius, Joachim (1600-1672).

1365 Übersetzung: "und Beratung"

1366 Börstel, Adolf von (1591-1656).

1367 Frankreich, Königreich.

1368 Übersetzung: "Wirtschaftssachen"

1369 Übersetzung: "Das Auge des Herrn füttert das Pferd!"

1370 Lateinisches Sprichwort nach Xen. oik. 12,20 ed. Pomeroy 1994, S. 174f. und Aristot. oec. 1,1345a ed.

Tredennick/Armstrong 1969, S. 340f..

1371 Dröbel.

1372 Pful.

1373 Halck, Hans Albrecht von (gest. 1658).

1374 Übersetzung: "usw."

☿ den 31^{ten}: Julij¹³⁷⁵ : 1646.

I'ay escrit a Madame l'Electrice, de Brandenburg¹³⁷⁶ [.]¹³⁷⁷

Conferentz mit dem CammerRaht¹³⁷⁸ gehalten.

Allerley personen von der soldatesca, frey durch paßiren laßen müßen. etcetera mit ihren freßzetteln. perge¹³⁷⁹ vom Axel Lillie¹³⁸⁰ vndt anderen, (ihren eigenen Salvaguardien¹³⁸¹ zu wieder, da die außlösungen¹³⁸² verboten)[,] Jtem¹³⁸³ : von ChurSäxischen¹³⁸⁴ Officirern, vom Obersten Knoche¹³⁸⁵, vndt andern, welche alle zum gesundtbrunnen¹³⁸⁶, raysen, vndt in zimlicher anzahl erschienen sein.

J'ay donnè ün bel alezan, que i'ay eslevè de 4 á 5 ans, au Sergeant Magior, halcke¹³⁸⁷. Dieu vueille, que je soye tousjours fourny de bons chevaux!¹³⁸⁸ perge¹³⁸⁹

Schreiben vom 7. / 17. Iulij¹³⁹⁰ : von Leyden¹³⁹¹, das es Meinen Söhnen¹³⁹² Gott lob, noch wol erget, vndt sie in ihren studiis¹³⁹³, vndt exercitiis¹³⁹⁴ wol zunehmen, Gott erhalte sie <vndt helffe> ferner mit gnaden, daß sie Gott vndt Menschen, gefallen mögen, vndt das Sie der arge keines wegcs, antasten könne!

[[395v]]

Mein kleiner Carl¹³⁹⁵ ist heütte spatziren gefahren, auf seinem wägelein, vndt hat 4 hasen einbracht. Sieder¹³⁹⁶ ich alhier¹³⁹⁷ wieder bin, seid meiner rayse, hat er schon 7 hasen, von der hatz einbracht. perge¹³⁹⁸

1375 *Übersetzung*: "des Juli"

1376 Brandenburg, Elisabeth Charlotte, Markgräfin von, geb. Pfalzgräfin von Pfalz-Simmern (1597-1660).

1377 *Übersetzung*: "Ich habe an die Frau Kurfürstin von Brandenburg geschrieben."

1378 Mechovius, Joachim (1600-1672).

1379 *Übersetzung*: "usw."

1380 Lillie, Axel Gustafsson, Graf (1603-1662).

1381 Salva Guardia: Schutzbrief gegen Angriffe oder vor Kriegslasten wie Einquartierungen, Kontributionen und anderen Sonderzahlungen.

1382 Auslösung: Zechbezahlung.

1383 *Übersetzung*: "ebenso"

1384 Sachsen, Kurfürstentum.

1385 Knoch(e), Hans Friedrich von (1603-1660).

1386 Hornhausen.

1387 Halck, Hans Albrecht von (gest. 1658).

1388 *Übersetzung*: "Ich habe einen schönen Fuchs [Pferd mit bräunlichem, rötlichem oder gelblichem Fell, das dem eines Rotfuchses ähnelt], den ich 4 bis 5 Jahre gezüchtet habe, dem Major Halck gegeben. Gott wolle, dass ich immer mit guten Pferden versehen sei!"

1389 *Übersetzung*: "usw."

1390 *Übersetzung*: "des Juli"

1391 Leiden.

1392 Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von (1632-1649); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

1393 *Übersetzung*: "Studien"

1394 *Übersetzung*: "[adligen] Übungen"

1395 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660).

1396 sieder: seit.

1397 Bernburg.
1398 *Übersetzung*: "usw."

Personenregister

- Absalom (Bibel) 14
Amgarten, Melchior 33
Anhalt, Haus (Fürsten von Anhalt) 4, 4, 8, 20
Anhalt, Joachim Ernst, Fürst von 10
Anhalt-Bernburg, Angelika, Fürstin von 25, 35, 42
Anhalt-Bernburg, Christian I., Fürst von 8
Anhalt-Bernburg, Christian II., Fürst von 3, 5, 9, 9, 9
Anhalt-Bernburg, Dorothea Bathilde, Fürstin von 16, 25, 35, 42, 49, 52
Anhalt-Bernburg, Eleonora Hedwig, Fürstin von 25, 35, 42
Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg 11, 11, 16, 19, 22, 25, 28, 29, 30, 32, 35, 42, 49
Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von 24, 41, 58
Anhalt-Bernburg, Ernesta Augusta, Fürstin von 25, 35, 42
Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von 25, 25, 35, 42, 58
Anhalt-Bernburg, Maria, Fürstin von 25, 35, 42
Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von 24, 41, 58
Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von 3, 5, 6, 8, 9, 16
Anhalt-Dessau, Johann Kasimir, Fürst von 2, 3, 5, 5, 9, 15, 46
Anhalt-Dessau, Sophia Margaretha, Fürstin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg 16, 25, 35, 42, 49, 52
Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von 3, 5, 5, 7, 8, 8, 8, 9, 12, 15, 29, 41
Anhalt-Köthen, Wilhelm Ludwig, Fürst von 50
Anhalt-Köthen, Wolfgang, Fürst von 10
Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von 3, 4, 5, 5, 5, 7, 8, 9, 15, 34, 41
Anhalt-Plötzkau, Elisabeth, Fürstin von 21, 27
Anhalt-Plötzkau, Emanuel, Fürst von 3
Anhalt-Plötzkau, Ernst Gottlieb, Fürst von 3
Anhalt-Plötzkau, Lebrecht, Fürst von 3, 7, 36
Anhalt-Plötzkau, Sophia, Fürstin von 21, 27
Anhalt-Zerbst, Johann IV., Fürst von 10
Anhalt-Zerbst, Johann VI., Fürst von 4, 4, 5, 6, 9, 11, 15
Aumale, Charles d' 37
Aumale, Familie 37
Baltasar Carlos, Infant von Spanien und Portugal 45
Banér, Catharina, Gräfin, geb. Lillie 48
Banse, Georg 31, 32
Barby und Mühlingen, August Ludwig, Graf von
Barby und Mühlingen, Jost Günther, Graf von 2
Baudissin, Wolf Heinrich von 16, 18, 26
Baumeister, Ott(o)mar d. Ä. 49
Bayern, Maximilian I., Herzog bzw. Kurfürst von 46
Beckmann, Philipp (1) 10
Benckendorf, Thomas 17, 20, 21, 31, 32
Bergen, Johann von 17, 34
Berlepsch, Curt Ernst von 35
Biedersee, Georg Heinrich von 25, 28, 31, 36
Bodenhausen, Cuno Ordemar von 9, 17
Börstel, Adolf von 37, 38, 57
Börstel, Anna von, geb. Stopler 38
Börstel, Charlotte, geb. Four 38
Börstel, Christian Heinrich von 3
Börstel, Curt (2) von 38
Börstel, Ernst Gottlieb von 24, 25, 31
Börstel, Georg Friedrich von 11, 14, 25, 37, 39, 52
Börstel, Heinrich (1) von 17, 30, 37
Börstel, Susanna von, geb. von Rhemen 30
Bourbon, Gaston de 15, 45
Brandenburg, Elisabeth Charlotte, Markgräfin von, geb. Pfalzgräfin von Pfalz-Simmern 58
Brandenburg, Friedrich Wilhelm, Kurfürst von 7, 23, 55
Brandt, Johann (2) 31, 32, 52, 52
Braunschweig-Wolfenbüttel, Anna Sophia, Herzogin von, geb. Markgräfin von Brandenburg 21, 22, 27, 47

Braunschweig-Wolfenbüttel, Rudolf August,
 Herzog von 29
 Brouilly, Antoine de 37
 Burgsdorff, Konrad Alexander Magnus von 36
 Christina, Königin von Schweden 51
 Clermont d'Amboise, Jeanne de, geb. Guillon
 38
 Cornaro, Andrea 26
 Cumont de Boisgrollier, Abimelec de 38
 David, König von Israel 14
 Dietrich, Joachim 49
 Döring, Joachim 48
 Douglas of Whittinghame, Robert 52
 Drelincourt, Charles 38
 Ehrich, Hans (2) 48
 Einsiedel, Heinrich Friedrich von 5, 9, 9, 11,
 16, 17, 20, 21, 31, 32
 Engelhardt, Matthias d. Ä. 10, 50
 Erndel, Heinrich d. J. 57
 Fairfax, Thomas 40, 43, 54
 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches
 Reich) 2, 3, 12, 19, 29, 36, 41, 54
 Ferdinand IV., König (Heiliges Römisches
 Reich) 36, 41, 54
 Feret, N. N. 38
 Flittner, Hans 49
 Four, Elisabeth du, geb. Aumale 38
 Four, François du 37, 38
 Fuß, Johann Ludwig 2, 3, 4, 7
 Geud(t)el, Heinrich 33
 Geyso, Johann von 54
 Gießke, Heinrich 49
 Goltstein, Johann Arndt von 14, 17, 22, 27
 Groß(e), Christian 23, 30
 Haes, Gil(les) de 15
 Hahn, Martin 32
 Halck, Hans Albrecht von 7, 23, 25, 29, 56, 56,
 57, 58
 Hanau, Sibylla Christina, Gräfin von, geb.
 Fürstin von Anhalt-Dessau 46
 Hanckwitz, Martin 24, 33, 41
 Hardegen, Martin 48
 Hatzfeldt, Melchior, Graf von 44
 Haug, Martin 13, 50
 Henning, Zacharias 48
 Hilliger, Dietrich 48
 Hiob (Bibel) 8
 Horenburg, Hans 48
 Horn af Björneborg, Gustaf Carlsson, Graf 48
 Horn af Björneborg, Sigrid, geb. Bielke 48, 50
 Hünicke, N. N. von 27
 Huyn von Geleen, Gottfried, Graf 15, 44
 Ibrahim (1) Pascha 40
 Innozenz X., Papst 40
 Jakob II., König von England und Irland 43
 Jansson, Jan 45
 Jesus Christus 13, 14, 52
 Jonius, Bartholomäus 11, 16, 39
 Joseph (Bibel) 14
 Karl I., König von England, Schottland und
 Irland 40, 43, 43
 Karl II., König von England, Schottland und
 Irland 45
 Knoch(e), Christian Ernst von 2
 Knoch(e), Hans Friedrich von 58
 Kohl, Andreas 48
 Königsmarck, Hans Christoph, Graf von 10, 20
 Kopyy, Johann (Franz) von 51, 55
 Krosigk, Bertha von, geb. Schulenburg 29
 Krosigk, Heinrich von 30
 Krosigk, Jakob Anton von
 Krosigk, Ludolf Lorenz von
 Krosigk, Volrad (2) von 4
 Krosigk, Volrad Ludolf von 30
 Kruus af Gudhem, Agneta, geb. Horn af
 Björneborg 48
 Küster, Kaspar 49
 L'Echerpière, Samuel de 33
 L'Épinay, Jacques de 35
 La Tour d'Auvergne, Henri de 15, 44, 51
 Leslie of Balgonie, Alexander 44
 Liechtenstein, N. N., Graf von 50
 Lillie, Axel Axelsson, Graf 48
 Lillie, Axel Gustafsson, Graf 4, 22, 39, 58
 Lillie, Carl 48
 Lillie, Christina, Gräfin, geb. Mörner 48, 50
 Lillie, Erik 48
 Lillie, Erik, Graf 48
 Lillie, Gustaf Helmer, Graf 48
 Lorraine, Henri (2) de 55

Lothringen und Bar, Karl IV., Herzog von 15, 40
 Loyß, Melchior 23
 Ludwig, Paul 31, 32, 48
 Maillé, Jean Armand de 26, 40
 Marcheville, N. N., Comte de 15, 18
 Maul, Joachim 48
 Mechovius, Joachim 3, 17, 31, 32, 34, 52, 56, 57, 58
 Mestrezat, Jean 38
 Milag(ius), Katharina, geb. Müller 7
 Milag(ius), Martin 5, 7, 13, 35, 43, 56
 Morosini, Tommaso 26
 Müller, Gottfried 3
 Müller, Simon 49
 Müller (5), N. N. 49
 Mylius, N. N., geb. Meyhe 48
 N. N., Christian (2) 25, 53
 N. N., Georg (3) 21
 Nettelbeck, Cornelius 48
 Neuser, Friedrich 20
 Nickel, Martin 48
 Oepp, Barbara von, geb. von Schierstedt 25, 27
 Oepp, Ferdinand von 25
 Oranien, Friedrich Heinrich, Fürst von 19, 26, 35, 45, 51, 54
 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich) 3, 14, 15, 16, 27, 31, 44, 45, 46
 Österreich, Leopold Wilhelm, Erzherzog von 2, 3
 Oštri#, Martin 54
 Pfalz, Haus (Pfalzgrafen bei Rhein bzw. Kurfürsten von der Pfalz) 46, 54
 Pfalz, Karl Ludwig, Kurfürst von der 44
 Pfalz-Simmern, Elisabeth, Pfalzgräfin von 35
 Pfalz-Simmern, Moritz, Pfalzgraf von 46, 51
 Pfalz-Simmern, Philipp Friedrich, Pfalzgraf von 35
 Pfalz-Simmern, Ruprecht, Pfalzgraf von 46, 51
 Pfalz-Zweibrücken-Birkenfeld, Anna Sophia, Pfalzgräfin von 20
 Pfau, Kaspar 3, 10
 Philipp IV., König von Spanien 15, 40
 Pichtel, Konrad Balthasar 13
 Reichardt, Georg 17, 20, 21, 31, 32, 39
 Reichwald von Kemphen, Johann 14
 Rindtorf, Abraham von 23, 24, 28, 30, 32, 36, 55
 Roggendorf, Georg Ehrenreich (2) von 24, 25
 Rudolf, Heinrich 49
 Sachsen, Johann Georg I., Kurfürst von 21, 57
 Sachsen-Gotha-Altenburg, Ernst I. (der Fromme), Herzog von 47
 Sachsen-Lauenburg, Franz Karl, Herzog von 56
 Sachsen-Weimar, Wilhelm IV., Herzog von 11
 Sachsen-Weißenfels, August, Herzog von 21, 22, 27, 30
 Salchmann, Friedrich 12, 53
 Schirmer, Ernst 22, 48
 Schmidt, Martin 16
 Schrattenbach, Balthasar von 13, 41
 Schulte, Albrecht 33
 Schwarzenberger, Jakob Ludwig 11, 11, 28, 36
 Schweichhausen, Simon Heinrich 24, 41
 Seese, Christoph 34, 39
 Siebe, Christoph 48
 Sipling, Christian 49
 Solms-Sonnenwalde, Anna Sophia, Gräfin zu, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg 25, 35, 42
 Spanheim, Friedrich d. Ä. 24, 41, 56
 Stalman, Johannes d. J. 29
 Steffek von Kolodey, Tobias (2) 17, 18, 20, 28, 30, 33, 39, 55
 Stolberg-Stolberg, Christoph Ludwig I., Graf von
 Stolberg-Stolberg, Friedrich Wilhelm, Graf von
 Stolberg-Stolberg, Heinrich Günther, Graf von
 Stolberg-Stolberg, Johann Martin, Graf von 3
 Stolberg-Wernigerode, Heinrich Ernst, Graf von 21
 Theopold, Konrad 14, 17, 21, 25, 39, 52
 Torstensson af Ortala, Lennart, Graf 17, 33, 34, 51
 Ursinus, Erhard 48
 Wendelin, Marcus Friedrich (1) 2
 Werder, Dietrich von dem 2, 5, 7, 9, 10
 Werth, Johann, Graf von 45

Wittenberg, Arvid, Graf 15, 18
Witzscher, Hans Christoph von 12, 41
Wolzogen, Matthias von 13

Wrangel af Salmis, Carl Gustav, Graf 51
Wladyslaw IV., König von Polen 16, 18
Zanthier, Ernst von 27

Ortsregister

- Alsleben 29
Amsterdam 45
Anhalt, Fürstentum 4, 6, 38
Anhalt-Bernburg, Fürstentum 3, 4, 8, 8, 9, 17
Anhalt-Dessau, Fürstentum 3, 4
Anhalt-Köthen, Fürstentum 3, 4
Anhalt-Plötzkau, Fürstentum 4
Anhalt-Zerbst, Fürstentum 4
Aragón, Königreich 45
Askanien (Aschersleben), Grafschaft 7
Ballenstedt 10, 16, 19, 20, 23, 24, 28, 31, 47, 55
Barth 33
Bayern, Herzogtum bzw. Kurfürstentum 45, 56
Beesen (Beesenlaublingen) 30
Bentheim (Bad Bentheim) 32
Bergamo 43
Berlin 7, 23, 36, 53, 57
Bernburg 7, 7, 9, 10, 11, 16, 19, 22, 24, 25, 30, 31, 31, 33, 34, 43, 48, 50, 57, 58
Bernburg, Amt 17
Bernburg, Talstadt 31, 49
Böhmen, Königreich 27
Borna, Wüstung 36
Brandenburg, Kurfürstentum 36
Brandenburg, Markgrafschaft 25, 53
Braunschweig 21, 33
Bredevoort 51
Bremen 12, 13, 21
Brügge (Bruges) 51
Bückeburg 32
Charenton-le-Pont 38
Civitavecchia 40
Dalmatien 26, 40, 54
Dardanellen 18
Den Haag ('s-Gravenhage) 9, 35
Dessau (Dessau-Roßlau) 4, 7, 17, 34
Dillenburg 15
Donau, Fluss 56
Dresden 21
Dröbel 28, 31, 36, 57
Düsseldorf 32
Elbe (Labe), Fluss 24
England, Königreich 35, 40, 41, 43, 43, 46, 51, 54
Flandern, Grafschaft 15, 18, 26, 40, 45, 51, 54
Franken 51
Frankfurt (Oder) 53
Frankreich, Königreich 15, 15, 18, 19, 26, 37, 40, 40, 44, 46, 55, 56, 57
Friedenstein, Schloss (Gotha) 47, 47
Gernrode 34, 47
Glogau (Glogów) 15
Gotha 47
Grafenstein (Grabštejn) 15
Gröningen 55
Großbritannien 45
Güntersberge 47
Halberstadt 10
Halle (Saale) 19, 21, 22, 22, 27, 33, 39
Hamburg 24, 33
Hanau 15, 46
Harzgerode 34
Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation) 2, 22, 44, 46, 51
Heringen (Helme) 31
Hessen, Landgrafschaft 14, 18, 27, 44, 54
Hessen-Kassel, Landgrafschaft 51, 51
Hohenerxleben 27
Holland, Provinz (Grafschaft) 36
Homburg (Ohm) 51, 54
Hornhausen 10, 12, 12, 14, 17, 21, 22, 23, 25, 26, 34, 39, 41, 42, 47, 48, 50, 52, 55, 56, 57, 58
Hoym 15
Irland, Königreich 27, 41, 44
Israel, Königreich 14
Italien 44, 56
Jankau (Jankov) 27
Katalonien, Fürstentum 44
Kelbra 52
Klipperberge 34, 55
Korneuburg 51, 55
Kortrijk 15, 18, 26, 40, 45
Köthen 4, 7, 9, 10, 17, 18, 20, 21, 34, 47, 50
Kreta (Candia), Insel 18, 26

Krim, Khanat 40
 Leiden 24, 58
 Leipzig 22, 26, 30, 33, 39, 47
 Lérida (Lleida) 26, 44, 55
 Linz 54
 London 43, 51
 Lothringen, Herzogtum 15, 18
 Magdeburg 2
 Magdeburg, Erzstift 29
 Moskauer Reich 19, 40
 Münster 6, 32, 51, 51
 Navarra (Alta Navarra), Königreich 45
 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben
 Vereinigten Provinzen) 19, 37, 38, 43, 51
 Niederlande (beide Teile) 8, 9
 Niedersächsischer Reichskreis 2
 Nordhausen 31
 Novigrad (Cittanova) 26, 40, 54
 Obersächsischer Reichskreis 2
 Oldenburg 13
 Orbetello 19, 26, 40, 44, 55
 Osmanisches Reich 18, 26, 54
 Osnabrück 5, 32, 51, 51
 Oxford 40, 43, 54
 Pamplona 45
 Parchwitz (Prochowice) 15
 Paris 37, 38, 45
 Pfaffenbusch 34, 46
 Pfalz, Kurfürstentum 35, 44, 46
 Pful 13, 47, 57
 Philippinen, Generalkapitanat (Capitanía
 General de Filipinas) 45
 Picardie 37
 Plötskau 8, 21, 27, 36
 Polen, Königreich 16, 19, 26, 44, 54
 Pommern, Herzogtum 33, 44
 Prag (Praha) 41, 54
 Preßburg (Bratislava) 19
 Quedlinburg 19
 Rammelburg 20
 Rhein, Fluss 44
 Rieder 20
 Rieux 37
 Roßla 35
 Saale, Fluss 42
 Sachsen, Kurfürstentum 58
 Saint-Germain-en-Laye 45
 Sas van Gent 51
 Schlesien, Herzogtum 18, 44
 Schönebeck 24
 Schöningen 21, 22, 27, 47
 Schottland, Königreich 43
 Schwarzburg, Grafschaft 11
 Schweden, Königreich 3, 7, 14, 16, 18, 30, 31,
 34, 44, 51, 55, 56
 Schweinsberg 44
 Schweiz, Eidgenossenschaft 19
 Spanien, Königreich 15, 18, 19, 26, 40, 45, 55
 Steiermark, Herzogtum 50
 Steinau an der Straße 46
 Tecklenburg 32
 Thorn (Torun) 10
 Thüringen 35, 52
 Toskana, Großherzogtum 55
 Venedig, Republik (Repùblica de Venessia) 18,
 26, 54
 Vianen 35
 Weimar 11
 Werra, Fluss 44
 Westfalen 51
 Wittenberg (Lutherstadt Wittenberg) 5
 Wolfenbüttel 20, 29
 Zara (Zadar) 40, 54
 Zepzig 19, 25, 28, 32, 36, 43
 Zerbst 11, 16, 17, 23, 24, 43
 Ziegenhain 52

Körperschaftsregister

Anhalt, Großer Ausschuss der Landstände 2, 5,
9

Anhalt, Landstände 4, 5, 9

Bernburg, Rat der Talstadt (Alt- und Neustadt)
31, 49

England, Oberhaus (House of Lords) 9

England, Parlament (House of Commons und
House of Lords) 9, 41, 43, 44

England, Unterhaus (House of Commons) 9

Frankreich, Conseil d'État 38

Fruchtbringende Gesellschaft 29

Gymnasium Illustre Zerbst 2

Irische Katholische Konföderation
(Konföderation von Kilkenny) 27

Polen, Stände der Rzeczpospolita 14

Ungarn, Stände 19